
Detlef Fickermann

„Prognosen sind schwierig, besonders wenn sie die Zukunft betreffen“¹

Ausgewählte Ergebnisse einer Ex-Post-Evaluation der
Schülerzahlvorausberechnungen der KMK

1 Laut Wikipedia wird das Bonmot dem Kabarettisten Karl Valentin, dem Schriftsteller Mark Twain oder dem Naturwissenschaftler Niels Bohr zugeschrieben. Vermutlich stamme es aber von einem dänischen Politiker (siehe: https://de.wikipedia.org/wiki/Liste_gefl%C3%BCgelter_Worte/P#Prognosen_sind_schwierig_besonders_wenn_sie_die_Zukunft_betreffen; Zugriff am 23.01.2020).

Inhaltsverzeichnis

Vorbemerkung	9
Abbildung 5: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – alle Bundesländer –	10
Daten zur Abbildung 5	11
Abbildung 5.1: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Baden-Württemberg –	12
Daten zur Abbildung 5.1	13
Abbildung 5.2: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Bayern –	14
Daten zur Abbildung 5.2	15
Abbildung 5.3: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Berlin –	16
Daten zur Abbildung 5.3	17
Abbildung 5.4: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Brandenburg –	18
Daten zur Abbildung 5.4	19
Abbildung 5.5: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Bremen –	20
Daten zur Abbildung 5.5	21
Abbildung 5.6: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Hamburg –	22
Daten zur Abbildung 5.6	23
Abbildung 5.7: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Hessen –	24
Daten zur Abbildung 5.7	25
Abbildung 5.8: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Mecklenburg-Vorpommern –	26
Daten zur Abbildung 5.8	27
Abbildung 5.9: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Niedersachsen –	28
Daten zur Abbildung 5.9	29
Abbildung 5.10: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Nordrhein-Westfalen –	30
Daten zur Abbildung 5.10	31

Abbildung 5.11: Zahl der vorausberechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Rheinland-Pfalz –	32
Daten zur Abbildung 5.11	33
Abbildung 5.12: Zahl der vorausberechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Saarland –	34
Daten zur Abbildung 5.12	35
Abbildung 5.13: Zahl der vorausberechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Sachsen –	36
Daten zur Abbildung 5.13	37
Abbildung 5.14: Zahl der vorausberechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Sachsen-Anhalt –	38
Daten zur Abbildung 5.14	39
Abbildung 5.15: Zahl der vorausberechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Schleswig-Holstein –	40
Daten zur Abbildung 5.15	41
Abbildung 5.16: Zahl der vorausberechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Thüringen –	42
Daten zur Abbildung 5.16	43
Tabelle 1: Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – alle Bundesländer –	44
Tabelle 1.1: Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Baden-Württemberg –	45
Tabelle 1.2: Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Bayern –	46
Tabelle 1.3: Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Berlin –	47
Tabelle 1.4: Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Brandenburg –	48
Tabelle 1.5: Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Bremen –	49
Tabelle 1.6: Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Hamburg –	50
Tabelle 1.7: Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Hessen –	51

Tabelle 1.8:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Mecklenburg-Vorpommern –	52
Tabelle 1.9:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Niedersachsen –	53
Tabelle 1.10:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Nordrhein-Westfalen –	54
Tabelle 1.11:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Rheinland-Pfalz –	55
Tabelle 1.12:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Saarland –	56
Tabelle 1.13:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Sachsen –	57
Tabelle 1.14:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Sachsen-Anhalt –	58
Tabelle 1.15:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Schleswig-Holstein –	59
Tabelle 1.16:	Abweichung der vorausberechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Thüringen –	60
Abbildung 7:	Zahl der vorausberechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausrechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – alle Bundesländer –	61
	Daten zur Abbildung 7	62
Abbildung 7.1:	Zahl der vorausberechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausrechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Baden-Württemberg –	63
	Daten zur Abbildung 7.1	64
Abbildung 7.2:	Zahl der vorausberechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausrechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Bayern –	65
	Daten zur Abbildung 7.2	66
Abbildung 7.3:	Zahl der vorausberechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausrechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Berlin –	67
	Daten zur Abbildung 7.3	68
Abbildung 7.4:	Zahl der vorausberechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausrechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Brandenburg –	69
	Daten zur Abbildung 7.4	70
Abbildung 7.5:	Zahl der vorausberechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausrechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Bremen –	71

	Daten zur Abbildung 7.5	72
Abbildung 7.6:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Hamburg –	73
	Daten zur Abbildung 7.6	74
Abbildung 7.7:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Hessen –	75
	Daten zur Abbildung 7.7	76
Abbildung 7.8:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Mecklenburg-Vorpommern –	77
	Daten zur Abbildung 7.8	78
Abbildung 7.9:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Niedersachsen –	79
	Daten zur Abbildung 7.9	80
Abbildung 7.10:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Nordrhein-Westfalen –	81
	Daten zur Abbildung 7.10	82
Abbildung 7.11:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Rheinland-Pfalz –	83
	Daten zur Abbildung 7.11	84
Abbildung 7.12:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Saarland –	85
	Daten zur Abbildung 7.12	86
Abbildung 7.13:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Sachsen –	87
	Daten zur Abbildung 7.13	88
Abbildung 7.14:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Sachsen-Anhalt –	89
	Daten zur Abbildung 7.14	90
Abbildung 7.15:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Schleswig-Holstein –	91
	Daten zur Abbildung 7.15	92
Abbildung 7.16:	Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Thüringen –	93
	Daten zur Abbildung 7.16	94
Tabelle 3:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – alle Bundesländer –	95

Tabelle 3.1:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Baden-Württemberg –	96
Tabelle 3.2:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Bayern –	97
Tabelle 3.3:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Berlin –	98
Tabelle 3.4:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Brandenburg –	99
Tabelle 3.5:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Bremen –	100
Tabelle 3.6:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Hamburg –	101
Tabelle 3.7:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Hessen –	102
Tabelle 3.8:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Mecklenburg-Vorpommern –	103
Tabelle 3.9:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Niedersachsen –	104
Tabelle 3.10:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Nordrhein-Westfalen –	105
Tabelle 3.11:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Rheinland-Pfalz –	106
Tabelle 3.12:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Saarland –	107
Tabelle 3.13:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Sachsen –	108
Tabelle 3.14:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Sachsen-Anhalt –	109
Tabelle 3.15:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Schleswig-Holstein –	110
Tabelle 3.16:	Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – Thüringen –	111

Tabelle 4:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – alle Bundesländer –	112
Tabelle 4.1:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Baden-Württemberg –	113
Tabelle 4.2:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Bayern –	114
Tabelle 4.3:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Berlin –	115
Tabelle 4.4:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Brandenburg –	116
Tabelle 4.5:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Bremen –	117
Tabelle 4.6:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Hamburg –	118
Tabelle 4.7:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Hessen –	119
Tabelle 4.8:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Mecklenburg-Vorpommern –	120
Tabelle 4.9:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Niedersachsen –	121
Tabelle 4.10:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Nordrhein-Westfalen –	122
Tabelle 4.11:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Rheinland-Pfalz –	123
Tabelle 4.12:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Saarland –	124
Tabelle 4.13:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Sachsen –	125
Tabelle 4.14:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Sachsen-Anhalt –	126
Tabelle 4.15:	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Schleswig-Holstein –	127

Tabelle 4.16: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Thüringen –	128
Mathematische Beschreibung des Kohorten-Komponenten-Modells	129

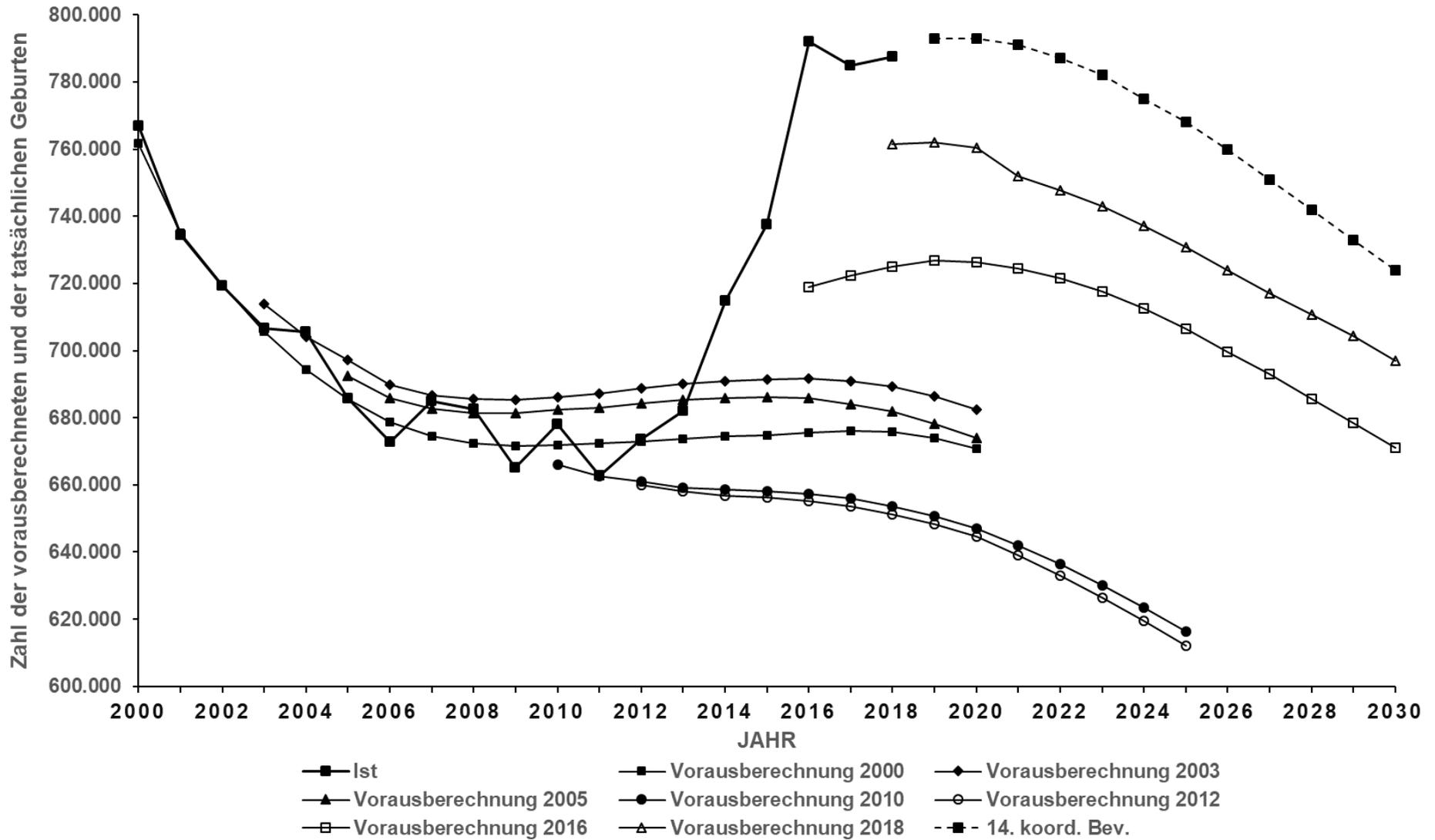
Vorbemerkung

Im vorliegenden Online-Anhang werden zu den Abbildungen 5 und 7 und zu den Tabellen 1, 3 und 4 des Beitrages die Länderangaben berichtet. Auf Länderdarstellungen der Abbildung 6 und der Tabelle 2 wurde verzichtet, da die Daten der Bevölkerungsvorausberechnungen von den Statistischen Ämtern des Bundes und der Länder nur in Vielfachen von 1.000 berichtet werden mit der Folge unscharfer Länderergebnisse, insbesondere bei der Ausweisung von prozentualen Abweichungen.

In einigen Fällen sind die Vorausberechnungen von einzelnen Ländern zwischen zwei Vorausberechnungszeitpunkten nicht oder nur minimal aktualisiert worden. Dies führt dazu, dass sich bei einigen Länderabbildungen einige der dargestellten Graphen überdecken. In welchen Fällen keine oder nur minimale Aktualisierungen vorgenommen worden sind, zeigt sich in den Datenblättern zu den Abbildungen.

Bei den Abbildungen 7.1 bis 7.16 und den Tabellen 4.1 bis 4.16 ist zu beachten, dass in einigen Ländern im untersuchten Zeitraum Schulstrukturreformen durchgeführt worden sind, die sich in Brüchen in den dargestellten Abbildungen und Zeitreihen widerspiegeln. Auf einen Ausweis von solchen Reformen in Form von Anmerkungen zu den entsprechenden Abbildungen und Tabellen wird verzichtet. Interessierte seien auf die ergänzenden Erläuterungen zu den einzelnen länderspezifischen Vorausberechnungen in den im Beitrag zitierten KMK-Publikationen und auf die Darstellungen der beschlossenen Schulreformen der Länder sowie auf eine Übersicht über die Schulartengliederung und institutionellen Zuordnungen in den Statistiken der allgemeinbildenden Schulen unter der Adresse <https://www.kmk.org/dokumentation-statistik/statistik/schulstatistik/definitionenkatalog.html> verwiesen.

Abbildung 5: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – alle Bundesländer –

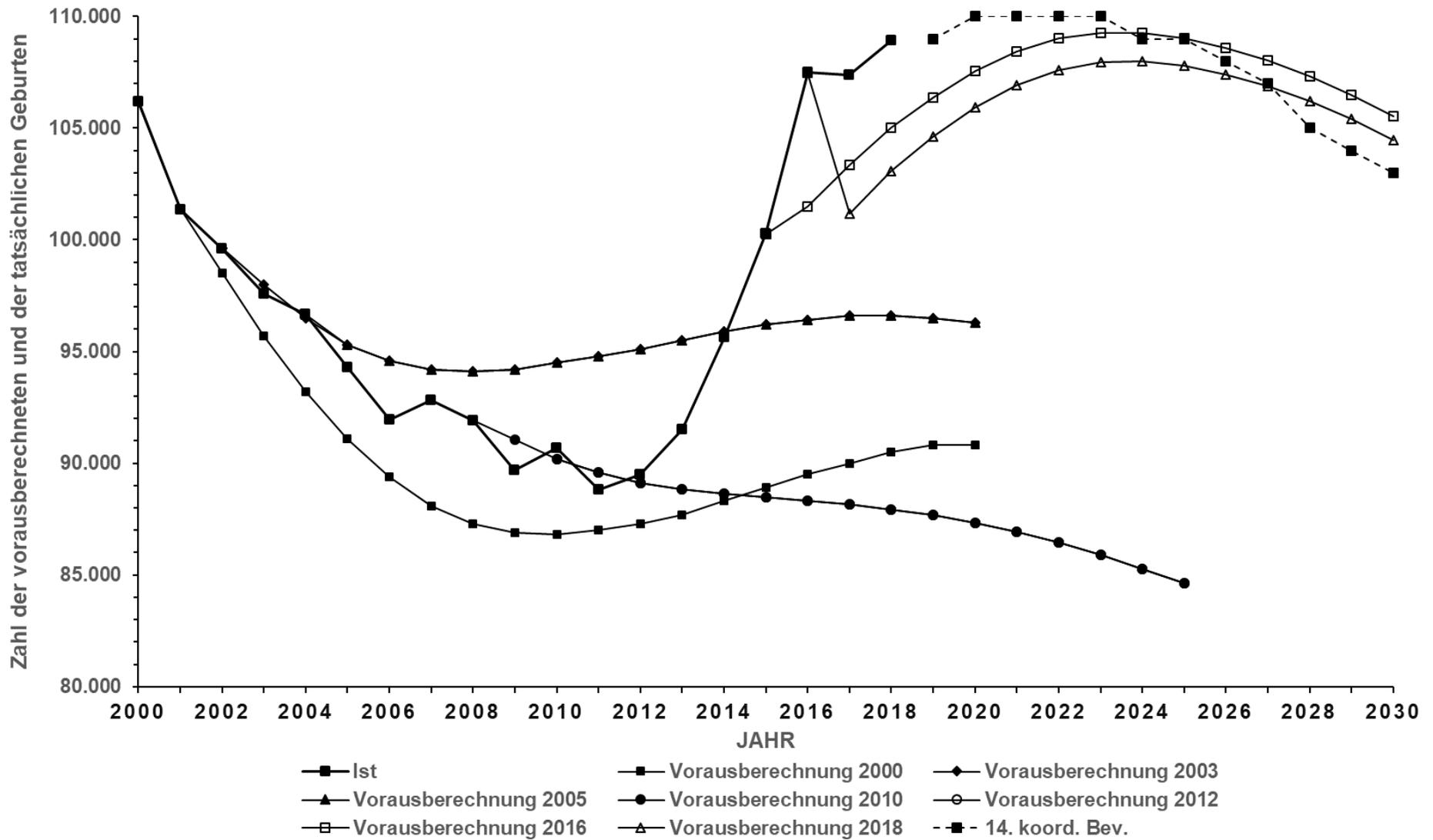


Daten zur Abbildung 5 (alle Bundesländer):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	766.999	761.694							
2001	734.475	735.069							
2002	719.250	719.430							
2003	706.721	705.668	713.973						
2004	705.622	694.405	704.223						
2005	685.795	685.533	697.286	692.345					
2006	672.724	678.826	689.728	685.845					
2007	684.862	674.577	686.758	682.599					
2008	682.514	672.295	685.474	681.468					
2009	665.126	671.646	685.356	681.323					
2010	677.947	671.922	686.259	682.330	665.963				
2011	662.685	672.502	687.134	682.839	662.500				
2012	673.544	672.986	688.737	684.151	660.893	659.926			
2013	682.069	673.794	690.080	685.415	659.196	658.026			
2014	714.927	674.437	690.912	685.960	658.517	656.899			
2015	737.575	674.636	691.456	686.155	658.036	656.272			
2016	792.131	675.686	691.630	685.897	657.302	655.247	719.026		
2017	784.884	676.098	690.908	684.147	655.936	653.569	722.290		
2018	787.523	675.744	689.275	681.955	653.734	651.281	724.885	761.461	
2019		673.843	686.470	678.253	650.777	648.339	726.808	762.047	793.000
2020		670.923	682.521	674.001	646.924	644.507	726.338	760.412	793.000
2021					642.035	639.200	724.580	751.996	791.000
2022					636.366	632.870	721.506	747.823	787.000
2023					630.050	626.409	717.545	742.890	782.000
2024					623.446	619.471	712.445	737.144	775.000
2025					616.300	611.980	706.409	730.804	768.000
2026							699.736	723.955	760.000
2027							692.885	717.131	751.000
2028							685.726	710.737	742.000
2029							678.395	704.330	733.000
2030							671.188	697.051	724.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.1: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Baden-Württemberg –

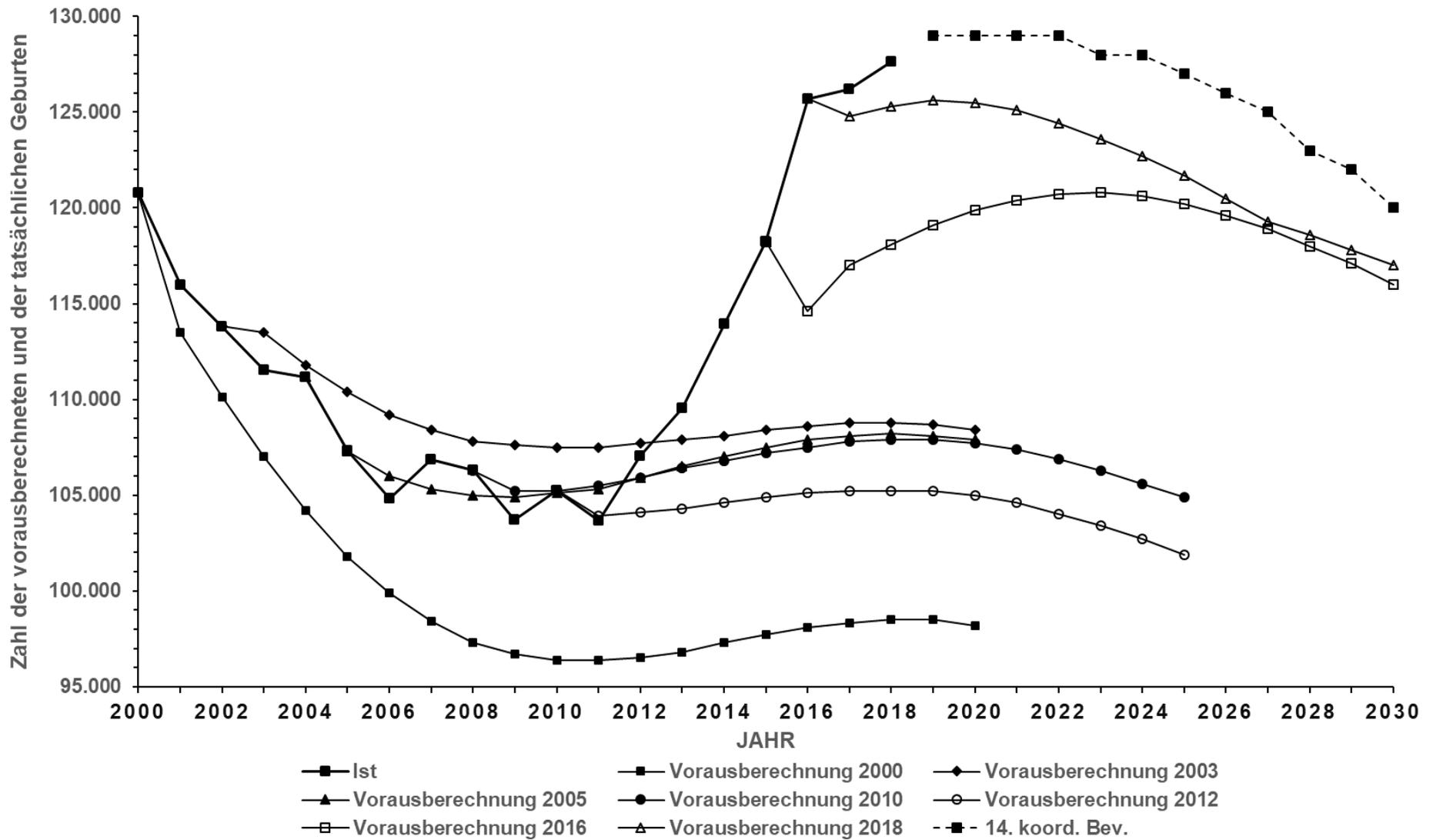


Daten zur Abbildung 5.1 (Baden-Württemberg):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	106.182	106.182							
2001	101.366	101.400							
2002	99.604	98.500	99.604						
2003	97.596	95.700	98.000						
2004	96.655	93.200	96.500	96.655					
2005	94.279	91.100	95.300	95.300					
2006	91.955	89.400	94.600	94.600					
2007	92.823	88.100	94.200	94.200					
2008	91.909	87.300	94.100	94.100	91.909				
2009	89.678	86.900	94.200	94.200	91.045				
2010	90.695	86.800	94.500	94.500	90.203	90.203			
2011	88.823	87.000	94.800	94.800	89.582	89.582			
2012	89.477	87.300	95.100	95.100	89.117	89.117			
2013	91.505	87.700	95.500	95.500	88.854	88.854			
2014	95.632	88.300	95.900	95.900	88.645	88.645			
2015	100.269	88.900	96.200	96.200	88.479	88.479	100.269		
2016	107.487	89.500	96.400	96.400	88.323	88.323	101.477	107.489	
2017	107.375	90.000	96.600	96.600	88.154	88.154	103.363	101.180	
2018	108.919	90.500	96.600	96.600	87.940	87.940	105.006	103.056	
2019		90.800	96.500	96.500	87.674	87.674	106.380	104.615	109.000
2020		90.800	96.300	96.300	87.341	87.341	107.552	105.914	110.000
2021					86.935	86.935	108.432	106.908	110.000
2022					86.449	86.449	109.002	107.582	110.000
2023					85.900	85.900	109.271	107.942	110.000
2024					85.284	85.284	109.243	107.998	109.000
2025					84.614	84.614	109.001	107.789	109.000
2026							108.595	107.410	108.000
2027							108.037	106.880	107.000
2028							107.332	106.205	105.000
2029							106.491	105.393	104.000
2030							105.542	104.469	103.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.2: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Bayern –

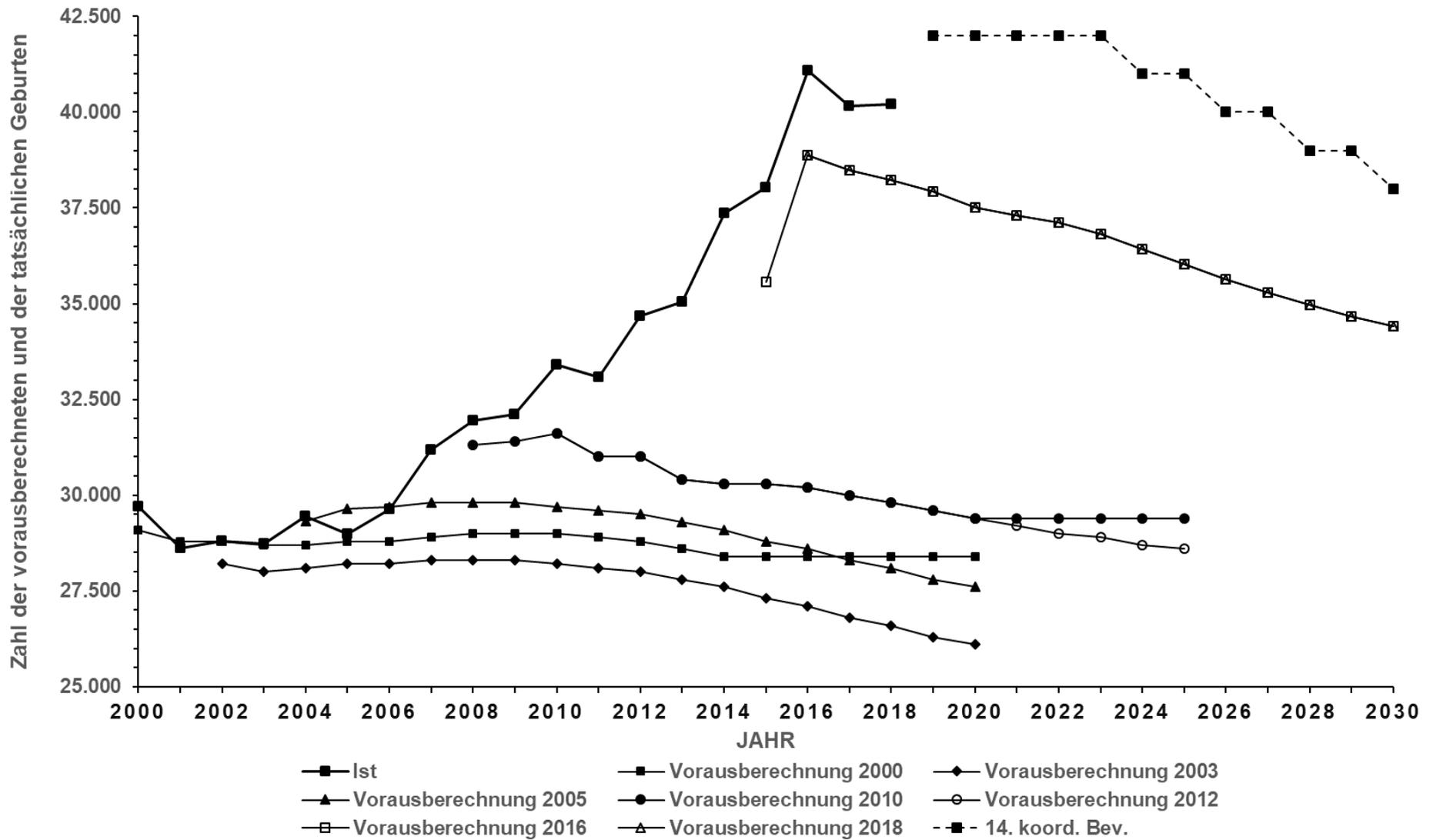


Daten zur Abbildung 5.2 (Bayern):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	120.765	120.765							
2001	115.964	113.500							
2002	113.818	110.100	113.818						
2003	111.536	107.000	113.500						
2004	111.164	104.200	111.800	111.164					
2005	107.308	101.800	110.400	107.300					
2006	104.822	99.900	109.200	106.000					
2007	106.870	98.400	108.400	105.300					
2008	106.298	97.300	107.800	105.000	106.298				
2009	103.710	96.700	107.600	104.900	105.200				
2010	105.251	96.400	107.500	105.100	105.200	105.251			
2011	103.668	96.400	107.500	105.300	105.500	103.900			
2012	107.039	96.500	107.700	105.900	105.900	104.100			
2013	109.562	96.800	107.900	106.500	106.400	104.300			
2014	113.935	97.300	108.100	107.000	106.800	104.600			
2015	118.228	97.700	108.400	107.500	107.200	104.900	118.228		
2016	125.686	98.100	108.600	107.900	107.500	105.100	114.600	125.689	
2017	126.187	98.300	108.800	108.100	107.800	105.200	117.000	124.800	
2018	127.616	98.500	108.800	108.200	107.900	105.200	118.100	125.300	
2019		98.500	108.700	108.100	107.900	105.200	119.100	125.600	129.000
2020		98.200	108.400	107.900	107.700	105.000	119.900	125.500	129.000
2021					107.400	104.600	120.400	125.100	129.000
2022					106.900	104.000	120.700	124.400	129.000
2023					106.300	103.400	120.800	123.600	128.000
2024					105.600	102.700	120.600	122.700	128.000
2025					104.900	101.900	120.200	121.700	127.000
2026							119.600	120.500	126.000
2027							118.900	119.300	125.000
2028							118.000	118.600	123.000
2029							117.100	117.800	122.000
2030							116.000	117.000	120.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.3: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Berlin –

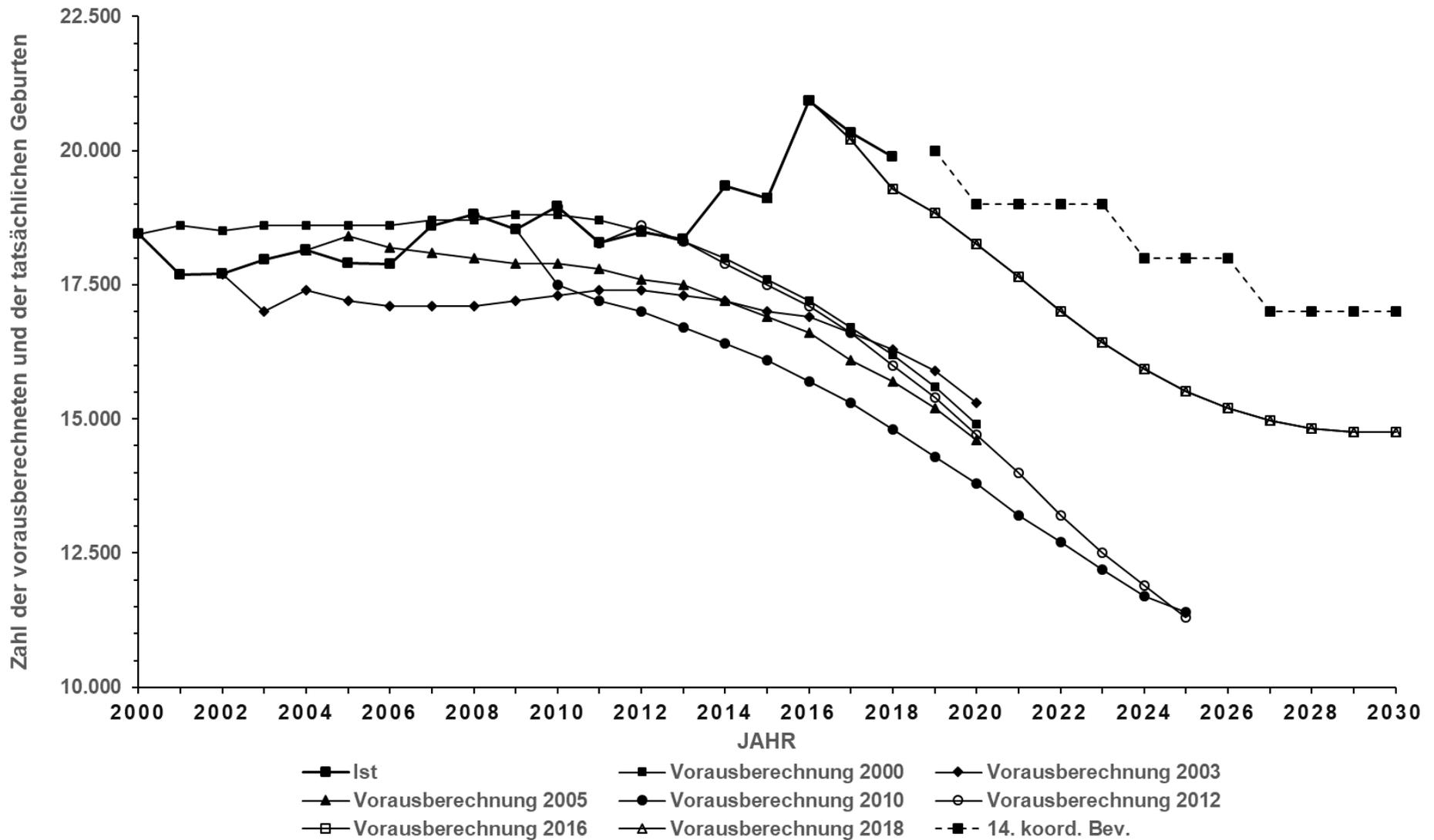


Daten zur Abbildung 5.3 (Berlin):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	29.695	29.100							
2001	28.624	28.800							
2002	28.801	28.800	28.200						
2003	28.723	28.700	28.000						
2004	29.446	28.700	28.100	29.312					
2005	28.976	28.800	28.200	29.655					
2006	29.627	28.800	28.200	29.700					
2007	31.174	28.900	28.300	29.800					
2008	31.936	29.000	28.300	29.800	31.300				
2009	32.104	29.000	28.300	29.800	31.400				
2010	33.393	29.000	28.200	29.700	31.600	31.600			
2011	33.075	28.900	28.100	29.600	31.000	31.000			
2012	34.678	28.800	28.000	29.500	31.000	31.000			
2013	35.038	28.600	27.800	29.300	30.400	30.400			
2014	37.368	28.400	27.600	29.100	30.300	30.300			
2015	38.030	28.400	27.300	28.800	30.300	30.300	35.575		
2016	41.086	28.400	27.100	28.600	30.200	30.200	38.877	38.877	
2017	40.160	28.400	26.800	28.300	30.000	30.000	38.471	38.471	
2018	40.203	28.400	26.600	28.100	29.800	29.800	38.228	38.228	
2019		28.400	26.300	27.800	29.600	29.600	37.916	37.916	42.000
2020		28.400	26.100	27.600	29.400	29.400	37.520	37.520	42.000
2021					29.400	29.200	37.308	37.308	42.000
2022					29.400	29.000	37.116	37.116	42.000
2023					29.400	28.900	36.821	36.821	42.000
2024					29.400	28.700	36.413	36.413	41.000
2025					29.400	28.600	36.025	36.025	41.000
2026							35.627	35.627	40.000
2027							35.280	35.280	40.000
2028							34.954	34.954	39.000
2029							34.661	34.661	39.000
2030							34.408	34.408	38.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.4: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – **Brandenburg** –

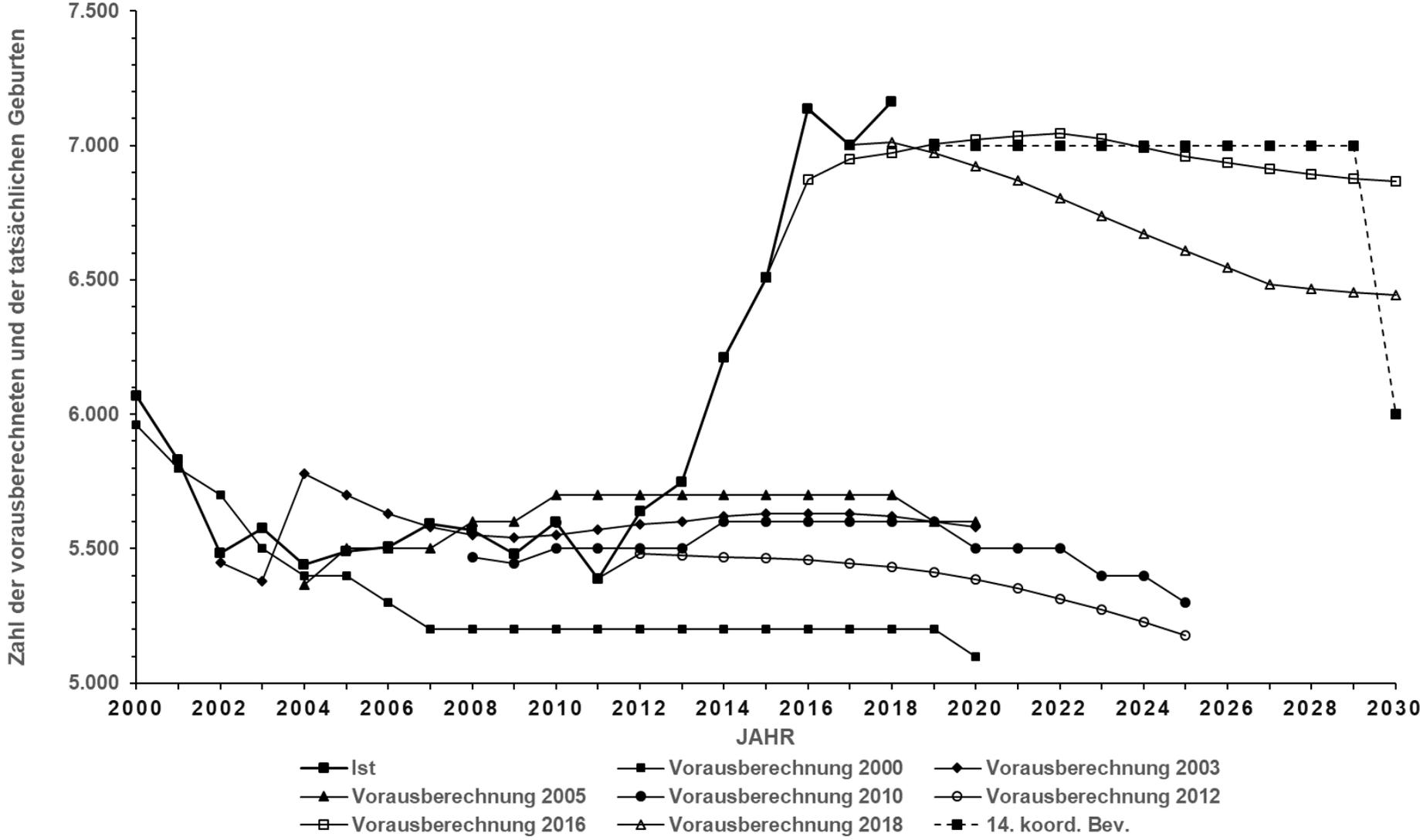


Daten zur Abbildung 5.4 (Brandenburg):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	18.444	18.444							
2001	17.692	18.600							
2002	17.704	18.500	17.700						
2003	17.970	18.600	17.000						
2004	18.148	18.600	17.400	18.148					
2005	17.910	18.600	17.200	18.400					
2006	17.883	18.600	17.100	18.200					
2007	18.589	18.700	17.100	18.100					
2008	18.808	18.700	17.100	18.000	18.808				
2009	18.537	18.800	17.200	17.900	18.537				
2010	18.954	18.800	17.300	17.900	17.500	18.954			
2011	18.279	18.700	17.400	17.800	17.200	18.279			
2012	18.482	18.500	17.400	17.600	17.000	18.600			
2013	18.355	18.300	17.300	17.500	16.700	18.300			
2014	19.339	18.000	17.200	17.200	16.400	17.900			
2015	19.112	17.600	17.000	16.900	16.100	17.500	19.112		
2016	20.934	17.200	16.900	16.600	15.700	17.100	20.933	20.933	
2017	20.337	16.700	16.600	16.100	15.300	16.600	20.200	20.200	
2018	19.881	16.200	16.300	15.700	14.800	16.000	19.289	19.289	
2019		15.600	15.900	15.200	14.300	15.400	18.829	18.829	20.000
2020		14.900	15.300	14.600	13.800	14.700	18.259	18.259	19.000
2021					13.200	14.000	17.644	17.644	19.000
2022					12.700	13.200	16.998	16.998	19.000
2023					12.200	12.500	16.423	16.423	19.000
2024					11.700	11.900	15.923	15.923	18.000
2025					11.400	11.300	15.520	15.520	18.000
2026							15.205	15.205	18.000
2027							14.964	14.964	17.000
2028							14.825	14.825	17.000
2029							14.753	14.753	17.000
2030							14.753	14.753	17.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.5: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – **Bremen** –

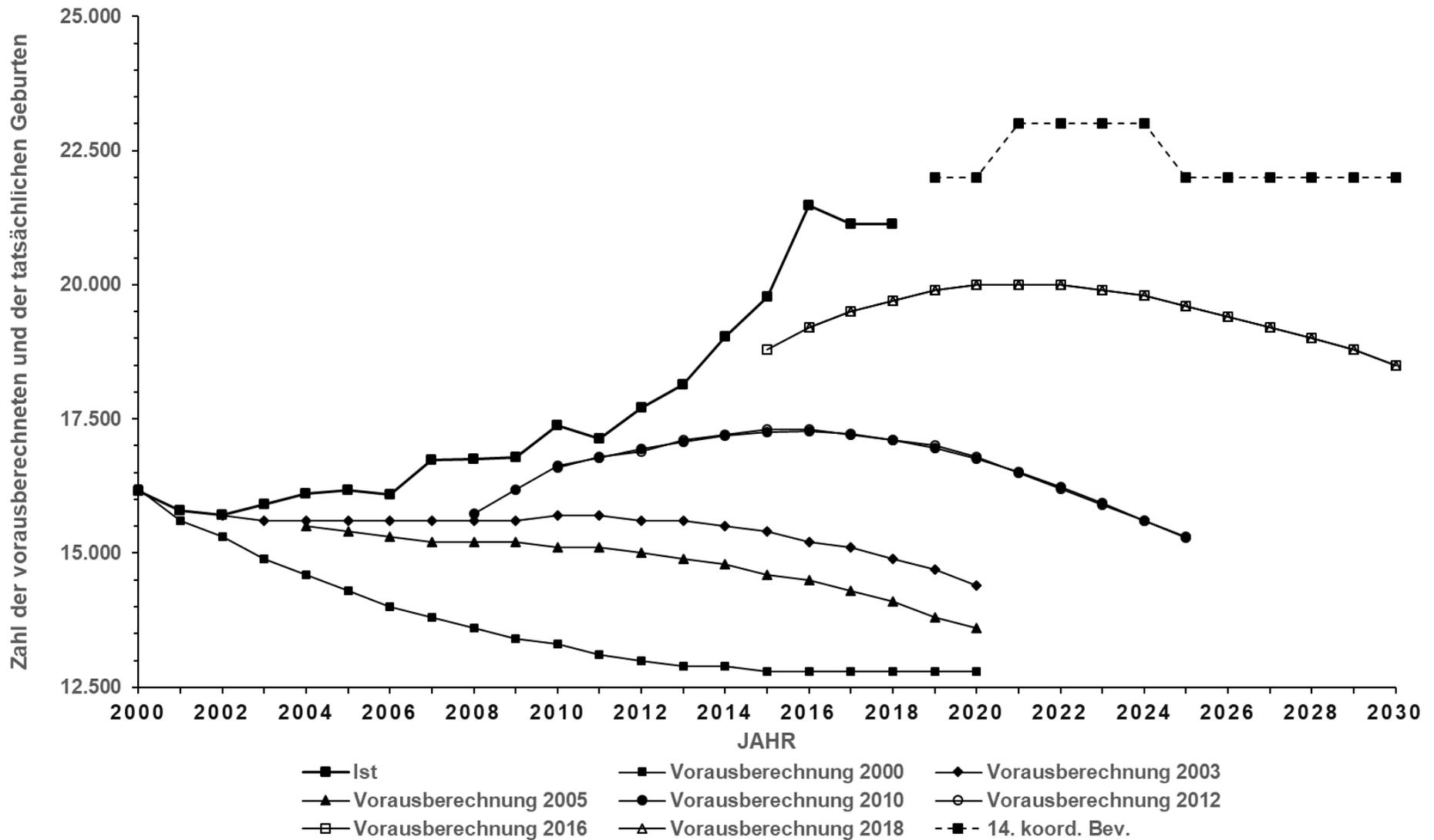


Daten zur Abbildung 5.5 (Bremen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	6.070	5.961							
2001	5.831	5.800							
2002	5.484	5.700	5.450						
2003	5.577	5.500	5.380						
2004	5.442	5.400	5.780	5.366					
2005	5.489	5.400	5.700	5.500					
2006	5.506	5.300	5.630	5.500					
2007	5.591	5.200	5.580	5.500					
2008	5.569	5.200	5.550	5.600	5.469				
2009	5.481	5.200	5.540	5.600	5.446				
2010	5.599	5.200	5.550	5.700	5.500	5.599			
2011	5.388	5.200	5.570	5.700	5.500	5.388			
2012	5.639	5.200	5.590	5.700	5.500	5.481			
2013	5.749	5.200	5.600	5.700	5.500	5.475			
2014	6.211	5.200	5.620	5.700	5.600	5.470			
2015	6.509	5.200	5.630	5.700	5.600	5.466	6.509		
2016	7.136	5.200	5.630	5.700	5.600	5.459	6.873	7.136	
2017	7.000	5.200	5.630	5.700	5.600	5.447	6.949	7.001	
2018	7.163	5.200	5.620	5.700	5.600	5.432	6.972	7.012	
2019		5.200	5.600	5.600	5.600	5.412	7.004	6.971	7.000
2020		5.100	5.580	5.600	5.500	5.385	7.021	6.923	7.000
2021					5.500	5.352	7.036	6.870	7.000
2022					5.500	5.314	7.045	6.804	7.000
2023					5.400	5.272	7.024	6.738	7.000
2024					5.400	5.226	6.991	6.673	7.000
2025					5.300	5.177	6.960	6.608	7.000
2026							6.935	6.545	7.000
2027							6.912	6.483	7.000
2028							6.894	6.466	7.000
2029							6.878	6.453	7.000
2030							6.866	6.443	6.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.6: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – **Hamburg** –

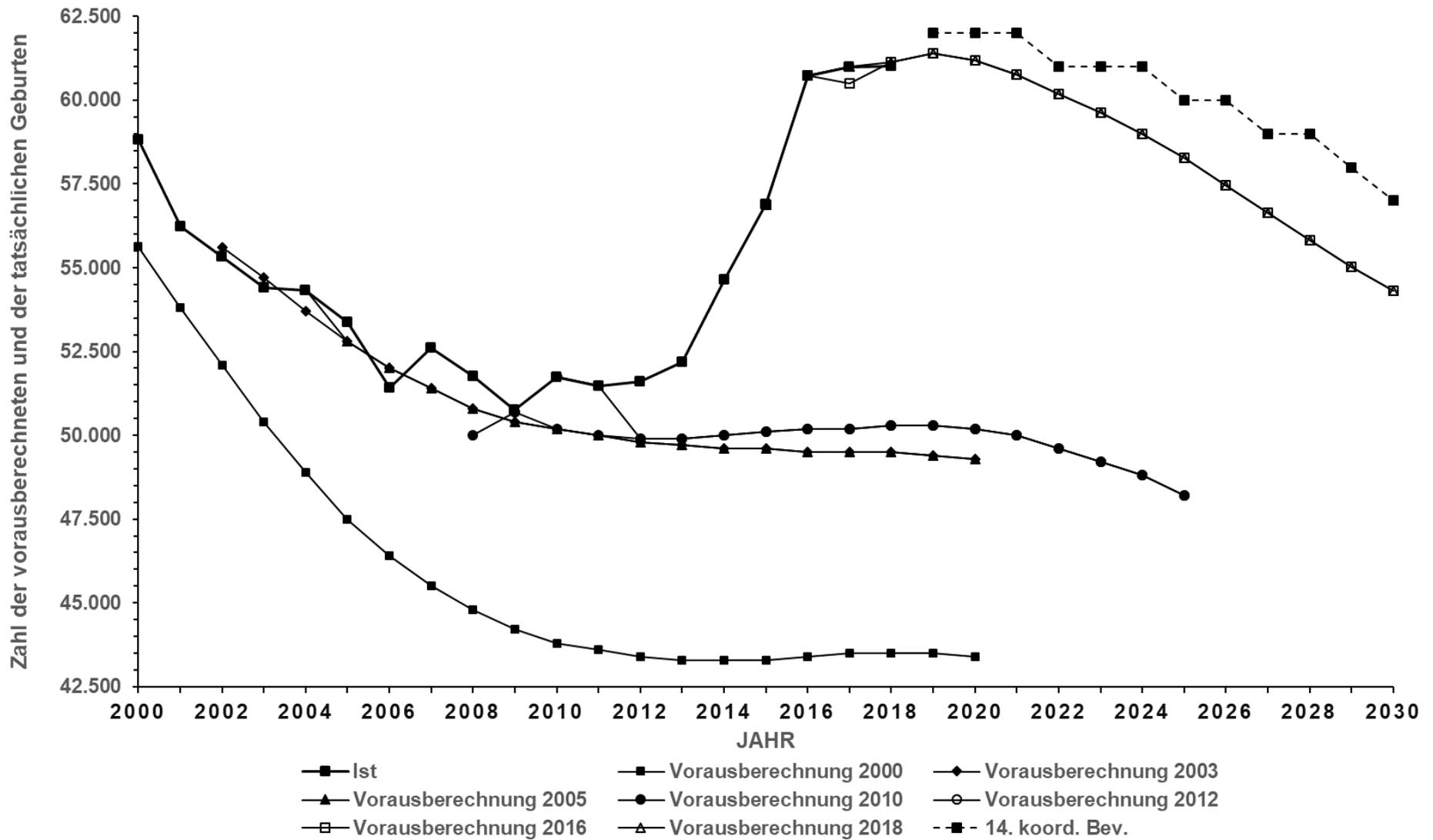


Daten zur Abbildung 5.6 (Hamburg):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	16.159	16.200							
2001	15.786	15.600							
2002	15.707	15.300	15.700						
2003	15.916	14.900	15.600						
2004	16.103	14.600	15.600	15.500					
2005	16.179	14.300	15.600	15.400					
2006	16.089	14.000	15.600	15.300					
2007	16.727	13.800	15.600	15.200					
2008	16.751	13.600	15.600	15.200	15.737				
2009	16.779	13.400	15.600	15.200	16.181				
2010	17.377	13.300	15.700	15.100	16.625	16.600			
2011	17.125	13.100	15.700	15.100	16.775	16.800			
2012	17.706	13.000	15.600	15.000	16.935	16.900			
2013	18.137	12.900	15.600	14.900	17.081	17.100			
2014	19.039	12.900	15.500	14.800	17.192	17.200			
2015	19.768	12.800	15.400	14.600	17.255	17.300	18.800		
2016	21.480	12.800	15.200	14.500	17.266	17.300	19.200	19.200	
2017	21.133	12.800	15.100	14.300	17.218	17.200	19.500	19.500	
2018	21.126	12.800	14.900	14.100	17.113	17.100	19.700	19.700	
2019		12.800	14.700	13.800	16.957	17.000	19.900	19.900	22.000
2020		12.800	14.400	13.600	16.754	16.800	20.000	20.000	22.000
2021					16.510	16.500	20.000	20.000	23.000
2022					16.231	16.200	20.000	20.000	23.000
2023					15.926	15.900	19.900	19.900	23.000
2024					15.610	15.600	19.800	19.800	23.000
2025					15.292	15.300	19.600	19.600	22.000
2026							19.400	19.400	22.000
2027							19.200	19.200	22.000
2028							19.000	19.000	22.000
2029							18.800	18.800	22.000
2030							18.500	18.500	22.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.7: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Hessen –

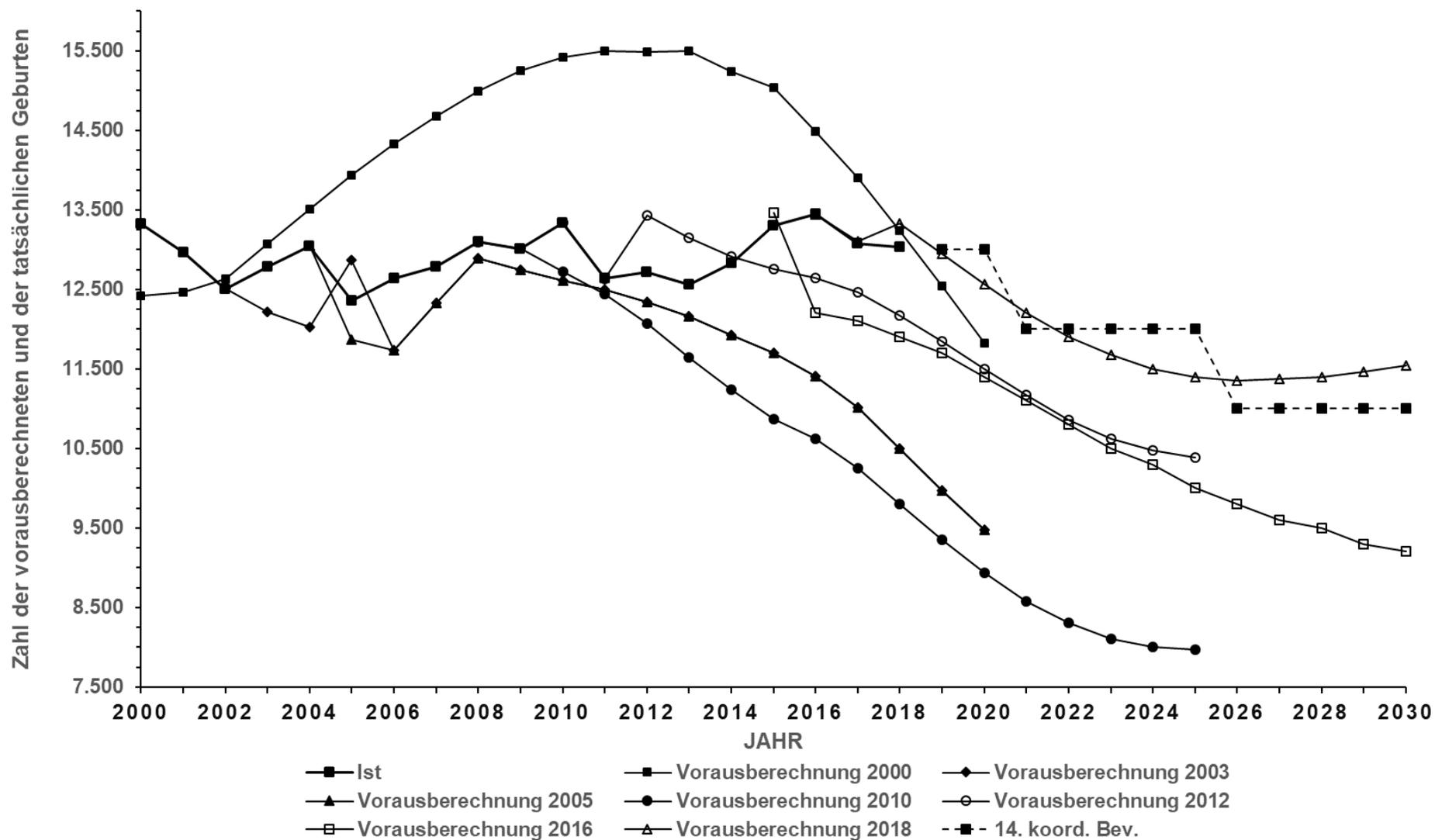


Daten zur Abbildung 5.7 (Hessen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	58.817	55.621							
2001	56.228	53.800							
2002	55.324	52.100	55.600						
2003	54.400	50.400	54.700						
2004	54.332	48.900	53.700	54.332					
2005	53.369	47.500	52.800	52.800					
2006	51.404	46.400	52.000	52.000					
2007	52.616	45.500	51.400	51.400					
2008	51.752	44.800	50.800	50.800	50.000				
2009	50.744	44.200	50.400	50.400	50.700				
2010	51.742	43.800	50.200	50.200	50.200	51.742			
2011	51.479	43.600	50.000	50.000	50.000	51.479			
2012	51.607	43.400	49.800	49.800	49.900	49.900			
2013	52.185	43.300	49.700	49.700	49.900	49.900			
2014	54.631	43.300	49.600	49.600	50.000	50.000			
2015	56.889	43.300	49.600	49.600	50.100	50.100	56.889		
2016	60.731	43.400	49.500	49.500	50.200	50.200	60.725	60.731	
2017	60.988	43.500	49.500	49.500	50.200	50.200	60.500	60.988	
2018	61.012	43.500	49.500	49.500	50.300	50.300	61.139	61.139	
2019		43.500	49.400	49.400	50.300	50.300	61.410	61.410	62.000
2020		43.400	49.300	49.300	50.200	50.200	61.197	61.197	62.000
2021					50.000	50.000	60.759	60.759	62.000
2022					49.600	49.600	60.186	60.186	61.000
2023					49.200	49.200	59.618	59.618	61.000
2024					48.800	48.800	58.993	58.993	61.000
2025					48.200	48.200	58.268	58.268	60.000
2026							57.465	57.465	60.000
2027							56.630	56.630	59.000
2028							55.820	55.820	59.000
2029							55.017	55.017	58.000
2030							54.301	54.301	57.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.8: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausrechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Mecklenburg-Vorpommern –

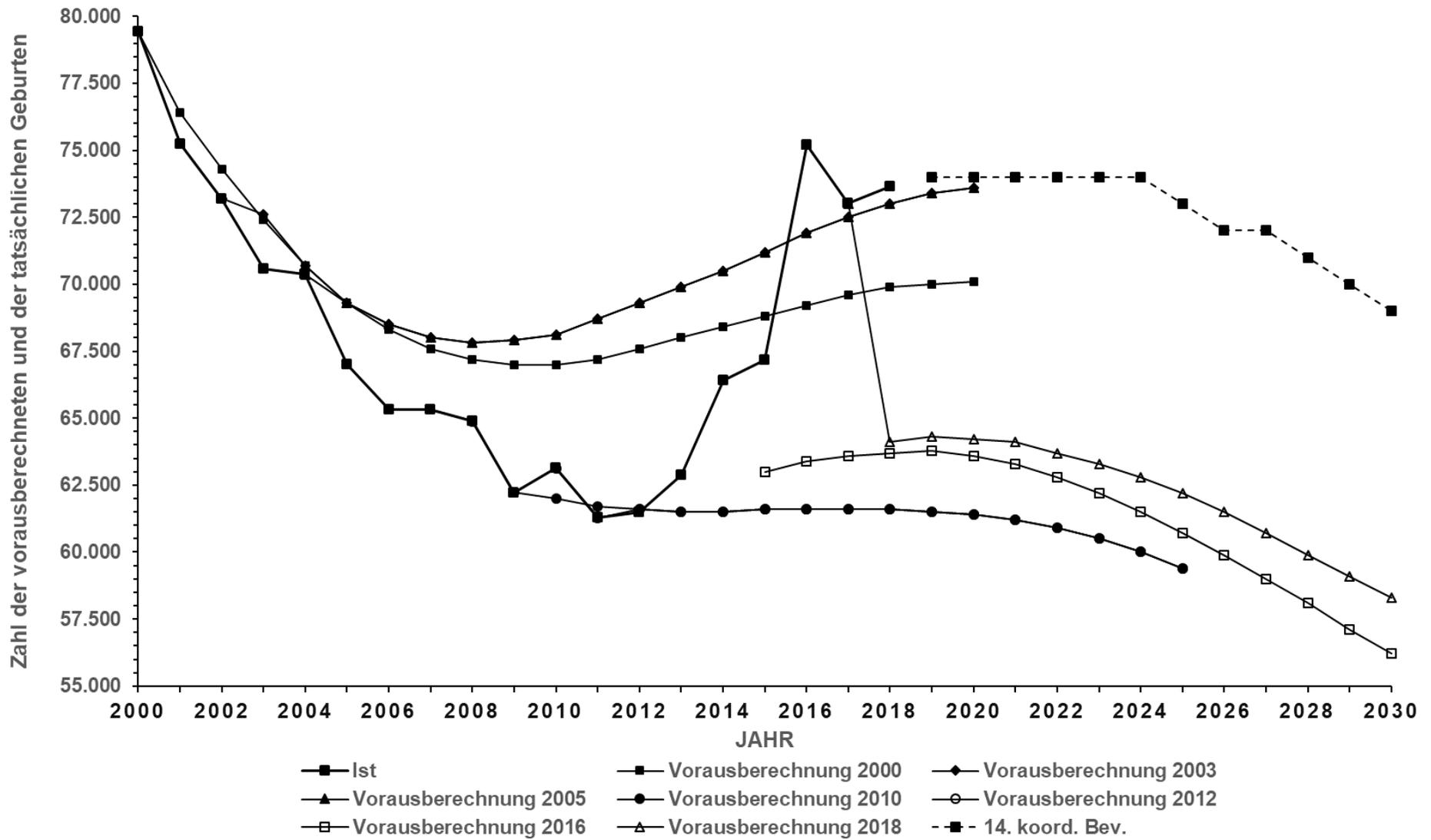


Daten zur Abbildung 5.8 (Mecklenburg-Vorpommern):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	13.319	12.419							
2001	12.968	12.469							
2002	12.504	12.630	12.504						
2003	12.782	13.068	12.221						
2004	13.045	13.505	12.025	13.045					
2005	12.357	13.933	12.872	11.872					
2006	12.638	14.326	11.735	11.735					
2007	12.786	14.677	12.328	12.328					
2008	13.098	14.995	12.895	12.895	13.098				
2009	13.014	15.246	12.750	12.750	13.014				
2010	13.337	15.422	12.608	12.608	12.724	13.337			
2011	12.638	15.502	12.494	12.494	12.438	12.638			
2012	12.715	15.486	12.343	12.343	12.072	13.433			
2013	12.560	15.494	12.157	12.157	11.643	13.154			
2014	12.830	15.237	11.922	11.922	11.236	12.912			
2015	13.298	15.036	11.704	11.704	10.870	12.758	13.461		
2016	13.442	14.486	11.408	11.408	10.622	12.648	12.200	13.441	
2017	13.081	13.898	11.013	11.013	10.246	12.460	12.100	13.109	
2018	13.032	13.244	10.496	10.496	9.799	12.176	11.900	13.326	
2019		12.543	9.972	9.972	9.352	11.842	11.700	12.952	13.000
2020		11.823	9.473	9.473	8.936	11.499	11.400	12.566	13.000
2021					8.578	11.168	11.100	12.205	12.000
2022					8.302	10.855	10.800	11.903	12.000
2023					8.108	10.621	10.500	11.675	12.000
2024					8.008	10.470	10.300	11.500	12.000
2025					7.970	10.381	10.000	11.399	12.000
2026							9.800	11.354	11.000
2027							9.600	11.372	11.000
2028							9.500	11.400	11.000
2029							9.300	11.467	11.000
2030							9.200	11.543	11.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.9: Zahl der vorausberechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Niedersachsen –

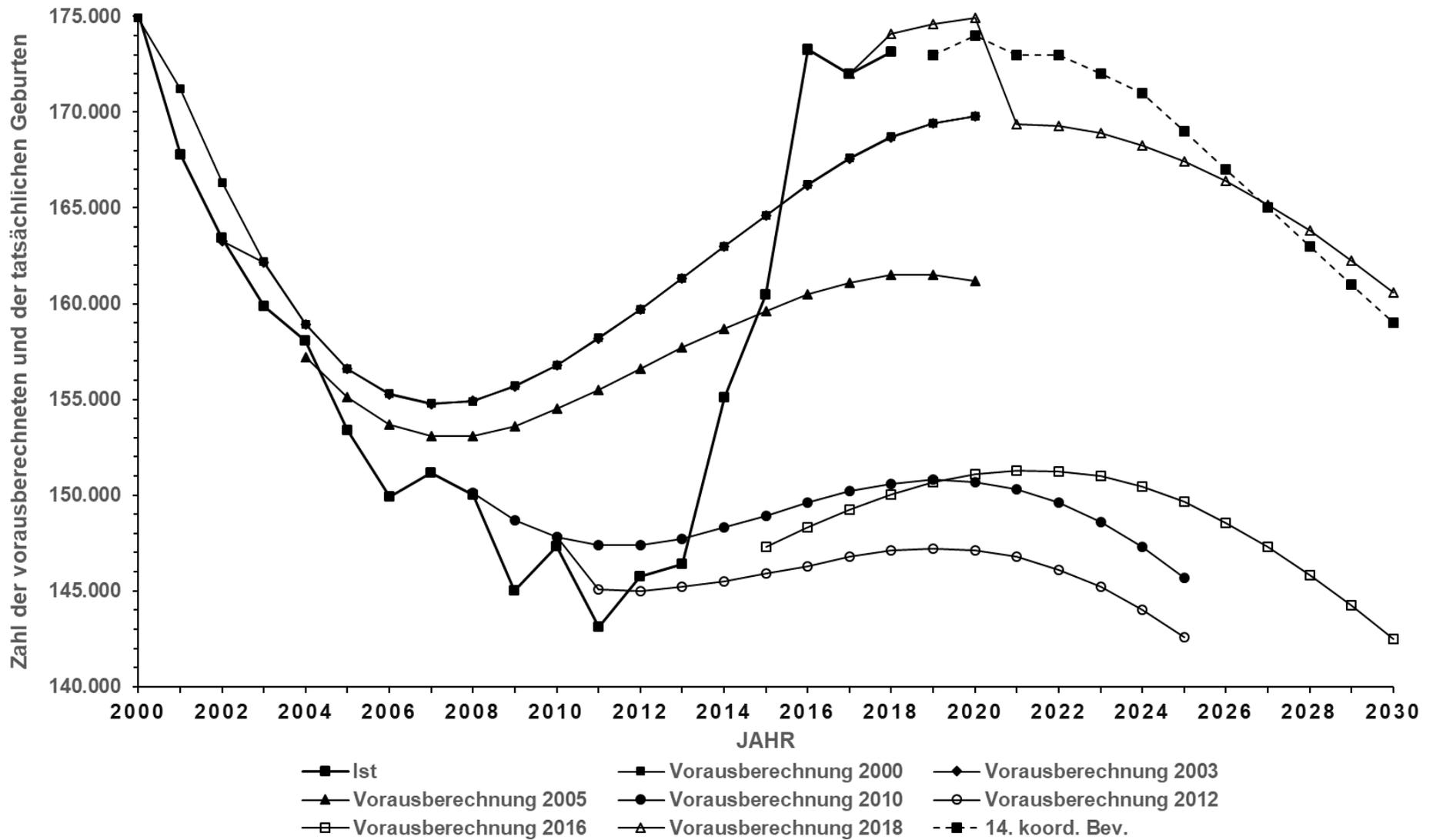


Daten zur Abbildung 5.9 (Niedersachsen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	79.436	79.436							
2001	75.239	76.400							
2002	73.193	74.300	73.193						
2003	70.563	72.400	72.600						
2004	70.371	70.700	70.700	70.371					
2005	66.993	69.300	69.300	69.300					
2006	65.327	68.300	68.500	68.500					
2007	65.326	67.600	68.000	68.000					
2008	64.887	67.200	67.800	67.800	64.887				
2009	62.228	67.000	67.900	67.900	62.224				
2010	63.130	67.000	68.100	68.100	62.000	63.130			
2011	61.280	67.200	68.700	68.700	61.700	61.280			
2012	61.478	67.600	69.300	69.300	61.600	61.600			
2013	62.879	68.000	69.900	69.900	61.500	61.500			
2014	66.406	68.400	70.500	70.500	61.500	61.500			
2015	67.183	68.800	71.200	71.200	61.600	61.600	63.000		
2016	75.215	69.200	71.900	71.900	61.600	61.600	63.400	75.215	
2017	73.020	69.600	72.500	72.500	61.600	61.600	63.600	73.020	
2018	73.652	69.900	73.000	73.000	61.600	61.600	63.700	64.100	
2019		70.000	73.400	73.400	61.500	61.500	63.800	64.300	74.000
2020		70.100	73.600	73.600	61.400	61.400	63.600	64.200	74.000
2021					61.200	61.200	63.300	64.100	74.000
2022					60.900	60.900	62.800	63.700	74.000
2023					60.500	60.500	62.200	63.300	74.000
2024					60.000	60.000	61.500	62.800	74.000
2025					59.400	59.400	60.700	62.200	73.000
2026							59.900	61.500	72.000
2027							59.000	60.700	72.000
2028							58.100	59.900	71.000
2029							57.100	59.100	70.000
2030							56.200	58.300	69.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.10: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Nordrhein-Westfalen –

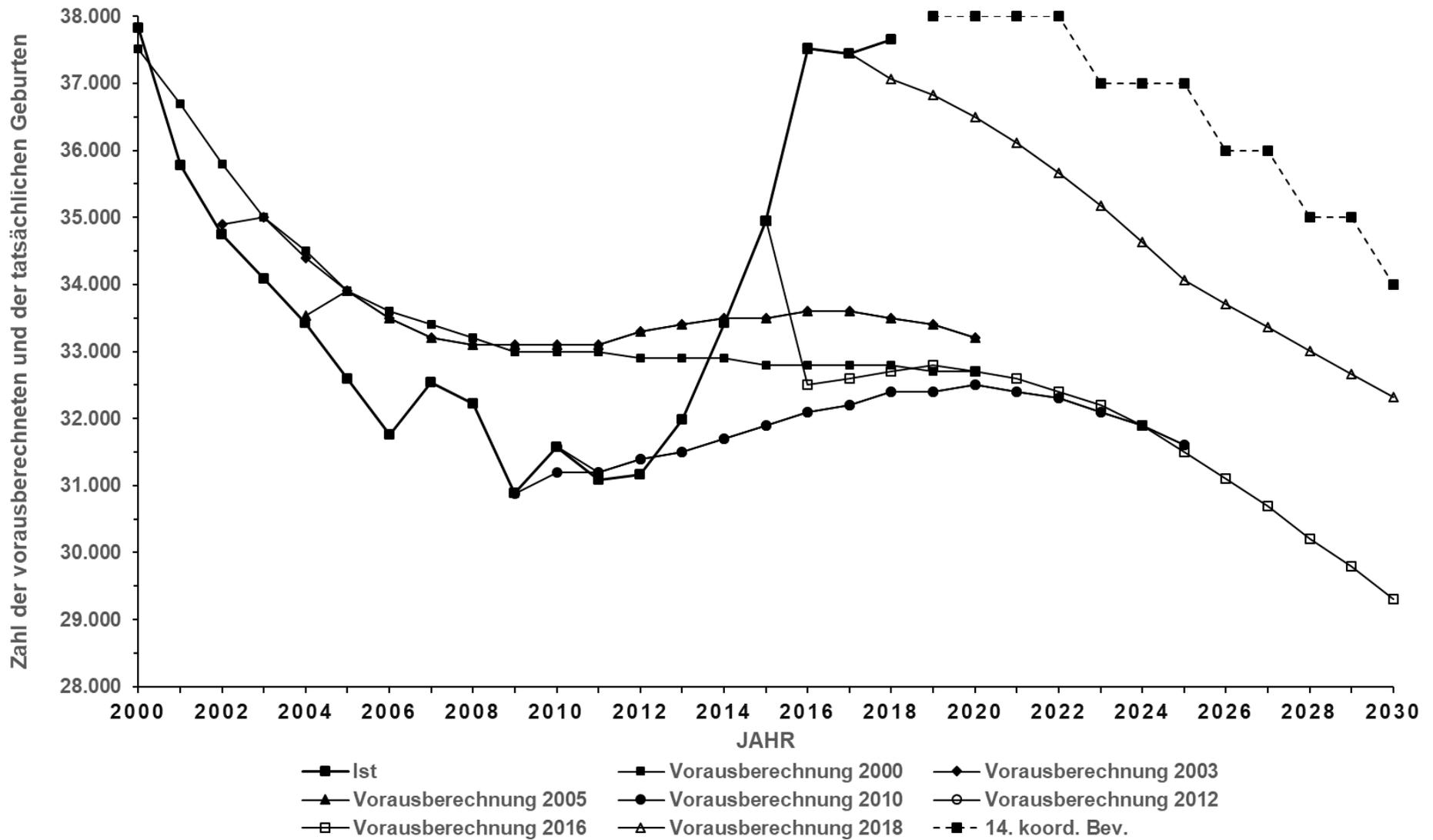


Daten zur Abbildung 5.10 (Nordrhein-Westfalen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	175.144	174.905							
2001	167.752	171.200							
2002	163.434	166.300	163.265						
2003	159.883	162.200	162.172						
2004	158.054	158.900	158.918	157.200					
2005	153.372	156.600	156.614	155.100					
2006	149.925	155.300	155.263	153.700					
2007	151.168	154.800	154.750	153.100					
2008	150.007	154.900	154.929	153.100	150.100				
2009	145.029	155.700	155.666	153.600	148.700				
2010	147.333	156.800	156.801	154.500	147.800	147.800			
2011	143.097	158.200	158.170	155.500	147.400	145.100			
2012	145.755	159.700	159.704	156.600	147.400	145.000			
2013	146.417	161.300	161.323	157.700	147.700	145.200			
2014	155.102	163.000	162.970	158.700	148.300	145.500			
2015	160.468	164.600	164.622	159.600	148.900	145.900	147.310		
2016	173.274	166.200	166.192	160.500	149.600	146.300	148.308	173.276	
2017	171.979	167.600	167.565	161.100	150.200	146.800	149.225	171.984	
2018	173.150	168.700	168.659	161.500	150.600	147.100	150.015	174.082	
2019		169.400	169.398	161.500	150.800	147.200	150.656	174.618	173.000
2020		169.800	169.768	161.200	150.700	147.100	151.101	174.942	174.000
2021					150.300	146.800	151.287	169.379	173.000
2022					149.600	146.100	151.254	169.267	173.000
2023					148.600	145.200	150.980	168.893	172.000
2024					147.300	144.000	150.451	168.278	171.000
2025					145.700	142.600	149.641	167.435	169.000
2026							148.570	166.399	167.000
2027							147.279	165.178	165.000
2028							145.840	163.799	163.000
2029							144.228	162.257	161.000
2030							142.472	160.572	159.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.11: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausrechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Rheinland-Pfalz –

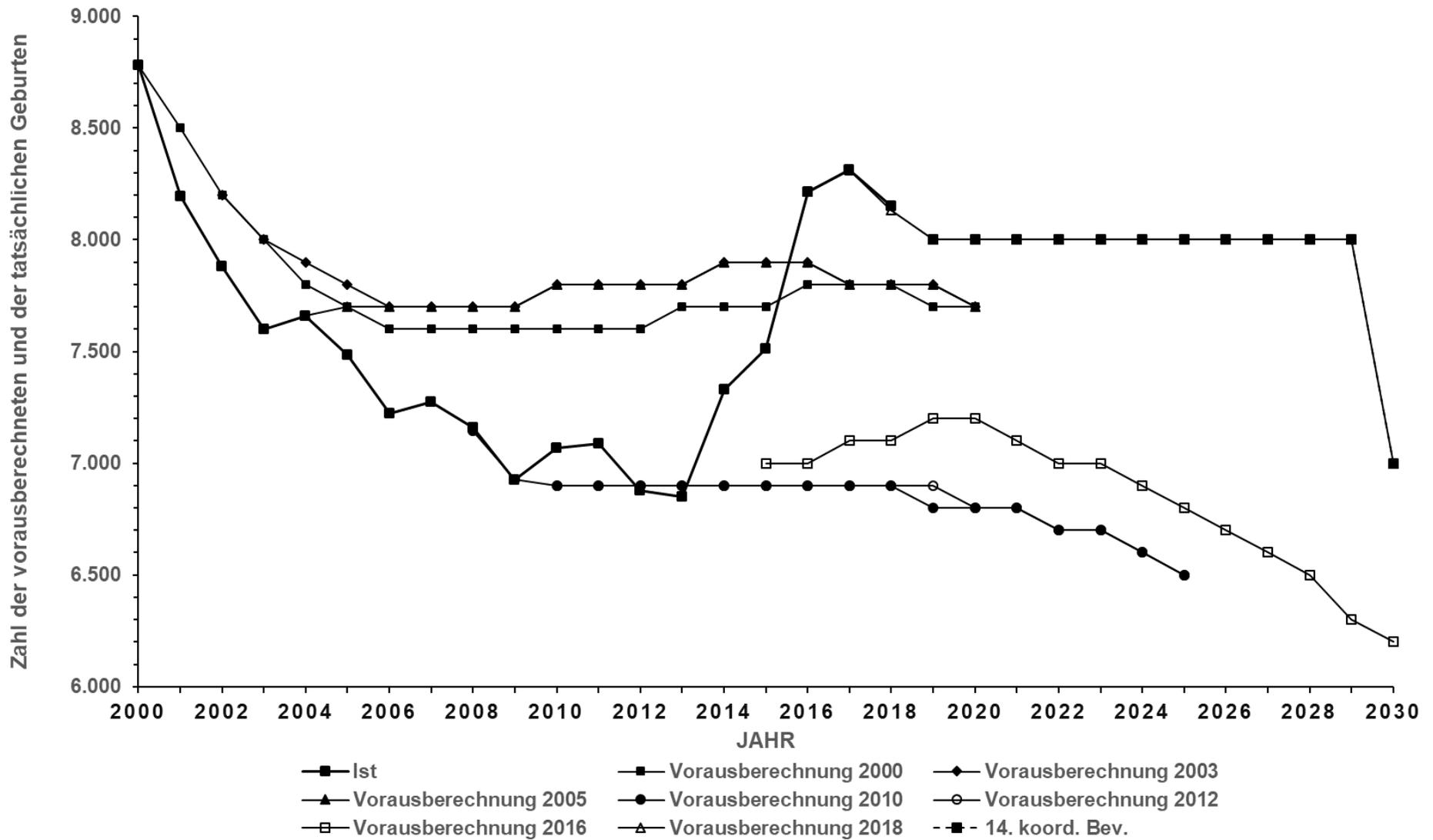


Daten zur Abbildung 5.11 (Rheinland-Pfalz):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	37.826	37.516							
2001	35.781	36.700							
2002	34.741	35.800	34.900						
2003	34.083	35.000	35.000						
2004	33.421	34.500	34.400	33.539					
2005	32.592	33.900	33.900	33.900					
2006	31.755	33.600	33.500	33.500					
2007	32.536	33.400	33.200	33.200					
2008	32.223	33.200	33.100	33.100	32.223				
2009	30.881	33.000	33.100	33.100	30.881				
2010	31.574	33.000	33.100	33.100	31.200	31.574			
2011	31.081	33.000	33.100	33.100	31.200	31.200			
2012	31.169	32.900	33.300	33.300	31.400	31.400			
2013	31.989	32.900	33.400	33.400	31.500	31.500			
2014	33.427	32.900	33.500	33.500	31.700	31.700			
2015	34.946	32.800	33.500	33.500	31.900	31.900	34.946		
2016	37.518	32.800	33.600	33.600	32.100	32.100	32.500	37.519	
2017	37.443	32.800	33.600	33.600	32.200	32.200	32.600	37.445	
2018	37.647	32.800	33.500	33.500	32.400	32.400	32.700	37.060	
2019		32.700	33.400	33.400	32.400	32.400	32.800	36.823	38.000
2020		32.700	33.200	33.200	32.500	32.500	32.700	36.503	38.000
2021					32.400	32.400	32.600	36.109	38.000
2022					32.300	32.300	32.400	35.662	38.000
2023					32.100	32.100	32.200	35.172	37.000
2024					31.900	31.900	31.900	34.635	37.000
2025					31.600	31.600	31.500	34.066	37.000
2026							31.100	33.711	36.000
2027							30.700	33.361	36.000
2028							30.200	33.007	35.000
2029							29.800	32.662	35.000
2030							29.300	32.316	34.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.12: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Saarland –

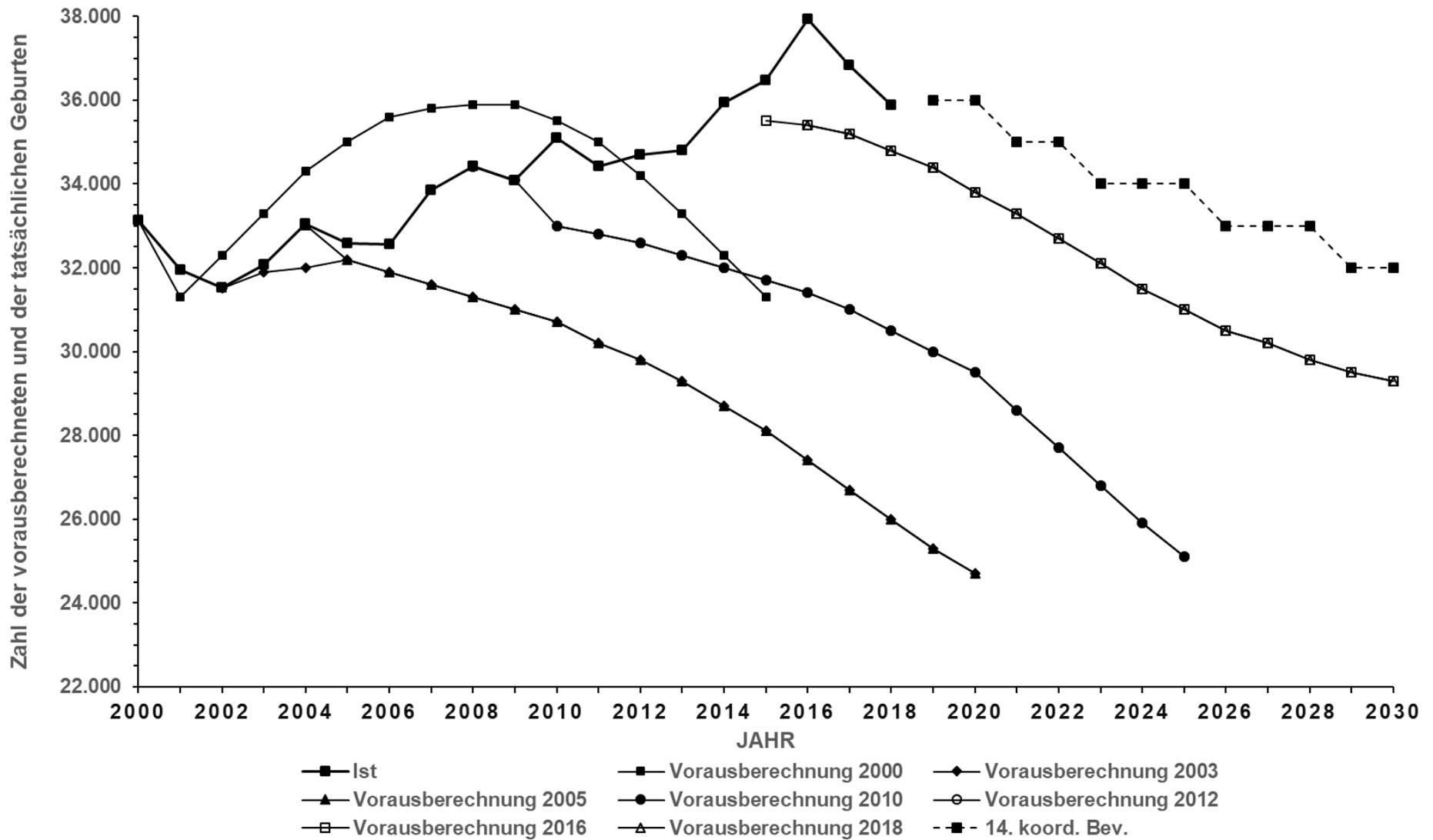


Daten zur Abbildung 5.12 (Saarland):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	8.783	8.783							
2001	8.196	8.500							
2002	7.879	8.200	8.200						
2003	7.598	8.000	8.000						
2004	7.660	7.800	7.900	7.660					
2005	7.484	7.700	7.800	7.700					
2006	7.222	7.600	7.700	7.700					
2007	7.274	7.600	7.700	7.700					
2008	7.158	7.600	7.700	7.700	7.144				
2009	6.927	7.600	7.700	7.700	6.927				
2010	7.066	7.600	7.800	7.800	6.900	6.900			
2011	7.088	7.600	7.800	7.800	6.900	6.900			
2012	6.878	7.600	7.800	7.800	6.900	6.900			
2013	6.848	7.700	7.800	7.800	6.900	6.900			
2014	7.328	7.700	7.900	7.900	6.900	6.900			
2015	7.511	7.700	7.900	7.900	6.900	6.900	7.000		
2016	8.215	7.800	7.900	7.900	6.900	6.900	7.000	8.215	
2017	8.313	7.800	7.800	7.800	6.900	6.900	7.100	8.313	
2018	8.149	7.800	7.800	7.800	6.900	6.900	7.100	8.133	
2019		7.700	7.800	7.800	6.800	6.900	7.200	8.000	8.000
2020		7.700	7.700	7.700	6.800	6.800	7.200	8.000	8.000
2021					6.800	6.800	7.100	8.000	8.000
2022					6.700	6.700	7.000	8.000	8.000
2023					6.700	6.700	7.000	8.000	8.000
2024					6.600	6.600	6.900	8.000	8.000
2025					6.500	6.500	6.800	8.000	8.000
2026							6.700	8.000	8.000
2027							6.600	8.000	8.000
2028							6.500	8.000	8.000
2029							6.300	8.000	8.000
2030	8.783	8.783							

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.13: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausrechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Sachsen –

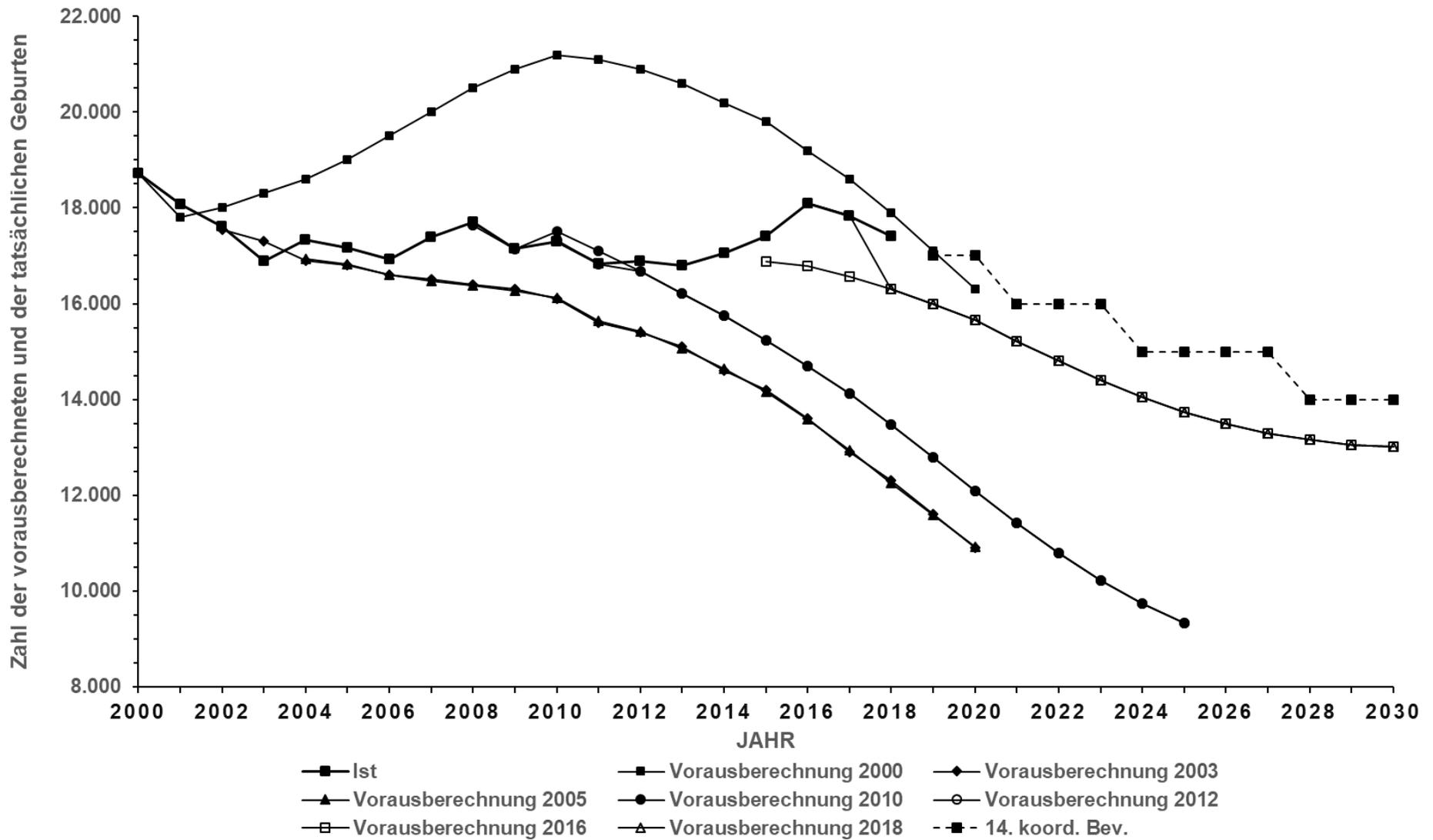


Daten zur Abbildung 5.13 (Sachsen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	33.139								33.139
2001	31.300								31.300
2002	32.300	31.518							32.300
2003	33.300	31.900							33.300
2004	34.300	32.000	33.011						34.300
2005	35.000	32.200	32.200						35.000
2006	35.600	31.900	31.900						35.600
2007	35.800	31.600	31.600						35.800
2008	35.900	31.300	31.300	34.411					35.900
2009	35.900	31.000	31.000	34.093					35.900
2010	35.500	30.700	30.700	33.000	33.000				35.500
2011	35.000	30.200	30.200	32.800	32.800				35.000
2012	34.200	29.800	29.800	32.600	32.600				34.200
2013	33.300	29.300	29.300	32.300	32.300				33.300
2014	32.300	28.700	28.700	32.000	32.000				32.300
2015	31.300	28.100	28.100	31.700	31.700	35.500			31.300
2016		27.400	27.400	31.400	31.400	35.400	35.400		
2017		26.700	26.700	31.000	31.000	35.200	35.200		
2018		26.000	26.000	30.500	30.500	34.800	34.800		
2019		25.300	25.300	30.000	30.000	34.400	34.400	36.000	
2020		24.700	24.700	29.500	29.500	33.800	33.800	36.000	
2021				28.600	28.600	33.300	33.300	35.000	
2022				27.700	27.700	32.700	32.700	35.000	
2023				26.800	26.800	32.100	32.100	34.000	
2024				25.900	25.900	31.500	31.500	34.000	
2025				25.100	25.100	31.000	31.000	34.000	
2026						30.500	30.500	33.000	
2027						30.200	30.200	33.000	
2028						29.800	29.800	33.000	
2029						29.500	29.500	32.000	
2030						29.300	29.300	32.000	

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.14: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Sachsen-Anhalt –

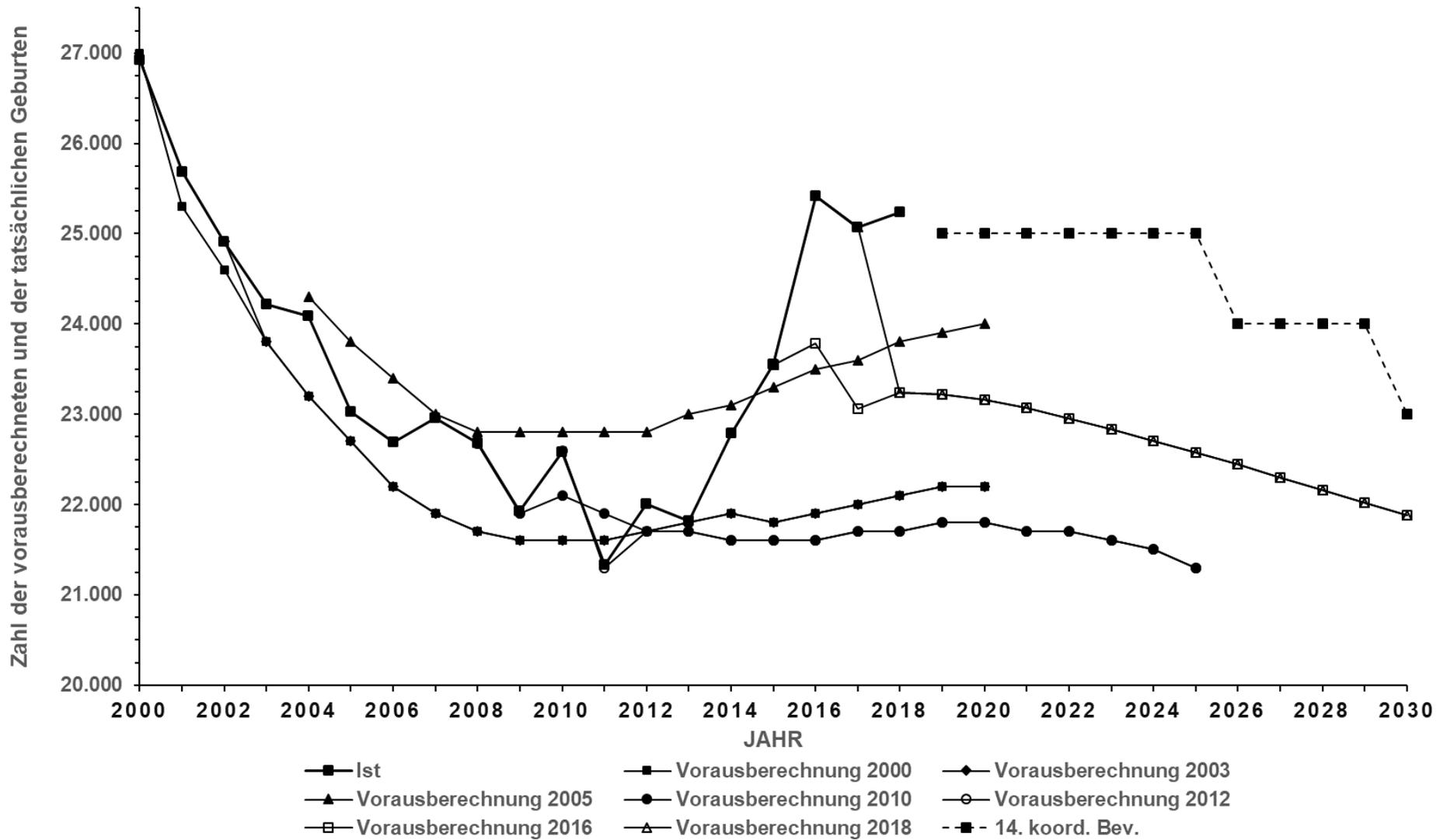


Daten zur Abbildung 5.14 (Sachsen-Anhalt):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	18.723	18.723							
2001	18.073	17.800							
2002	17.617	18.000	17.551						
2003	16.889	18.300	17.300						
2004	17.337	18.600	16.900	16.935					
2005	17.166	19.000	16.800	16.818					
2006	16.927	19.500	16.600	16.610					
2007	17.387	20.000	16.500	16.471					
2008	17.697	20.500	16.400	16.373	17.633				
2009	17.144	20.900	16.300	16.273	17.138				
2010	17.300	21.200	16.100	16.122	17.511	17.323			
2011	16.837	21.100	15.600	15.645	17.105	16.816			
2012	16.888	20.900	15.400	15.408	16.669	16.669			
2013	16.797	20.600	15.100	15.058	16.218	16.218			
2014	17.064	20.200	14.600	14.638	15.744	15.744			
2015	17.415	19.800	14.200	14.151	15.232	15.232	16.887		
2016	18.092	19.200	13.600	13.589	14.691	14.691	16.790	18.092	
2017	17.837	18.600	12.900	12.934	14.118	14.118	16.570	17.837	
2018	17.410	17.900	12.300	12.259	13.482	13.482	16.301	16.301	
2019		17.100	11.600	11.581	12.794	12.794	15.991	15.991	17.000
2020		16.300	10.900	10.928	12.093	12.093	15.653	15.653	17.000
2021					11.412	11.412	15.220	15.220	16.000
2022					10.784	10.784	14.797	14.797	16.000
2023					10.216	10.216	14.402	14.402	16.000
2024					9.744	9.744	14.043	14.043	15.000
2025					9.324	9.324	13.734	13.734	15.000
2026							13.484	13.484	15.000
2027							13.291	13.291	15.000
2028							13.154	13.154	14.000
2029							13.056	13.056	14.000
2030							13.004	13.004	14.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.15: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Schleswig-Holstein –

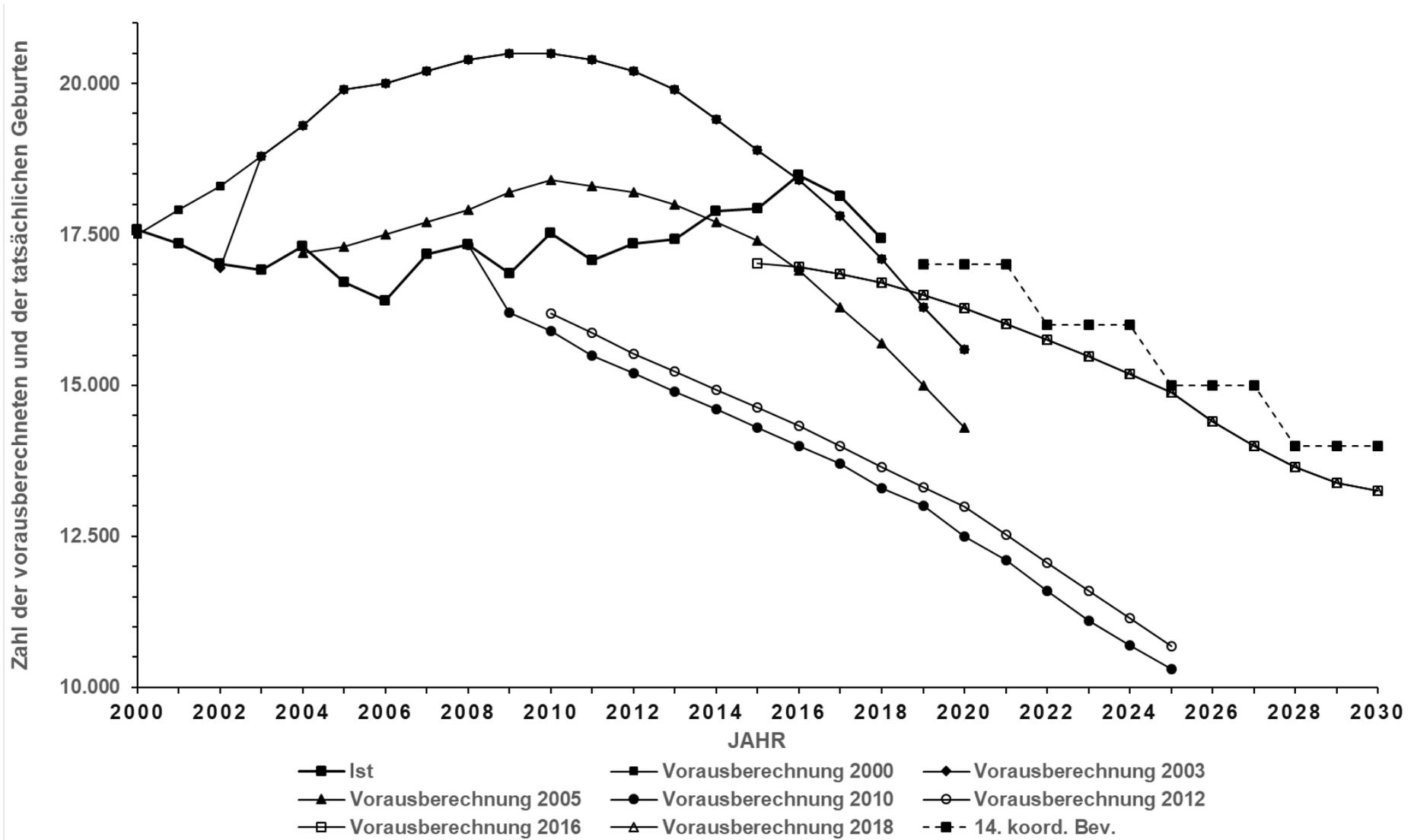


Daten zur Abbildung 5.15 (Schleswig-Holstein):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	26.920	27.000							
2001	25.681	25.300							
2002	24.915	24.600	24.915						
2003	24.215	23.800	23.800						
2004	24.090	23.200	23.200	24.300					
2005	23.027	22.700	22.700	23.800					
2006	22.686	22.200	22.200	23.400					
2007	22.961	21.900	21.900	23.000					
2008	22.678	21.700	21.700	22.800	22.678				
2009	21.923	21.600	21.600	22.800	21.900				
2010	22.578	21.600	21.600	22.800	22.100	22.600			
2011	21.331	21.600	21.600	22.800	21.900	21.300			
2012	22.005	21.700	21.700	22.800	21.700	21.700			
2013	21.822	21.800	21.800	23.000	21.700	21.700			
2014	22.793	21.900	21.900	23.100	21.600	21.600			
2015	23.549	21.800	21.800	23.300	21.600	21.600	23.549		
2016	25.420	21.900	21.900	23.500	21.600	21.600	23.781	25.420	
2017	25.066	22.000	22.000	23.600	21.700	21.700	23.060	25.070	
2018	25.236	22.100	22.100	23.800	21.700	21.700	23.240	23.240	
2019		22.200	22.200	23.900	21.800	21.800	23.220	23.220	25.000
2020		22.200	22.200	24.000	21.800	21.800	23.160	23.160	25.000
2021					21.700	21.700	23.070	23.070	25.000
2022					21.700	21.700	22.950	22.950	25.000
2023					21.600	21.600	22.830	22.830	25.000
2024					21.500	21.500	22.700	22.700	25.000
2025					21.300	21.300	22.580	22.580	25.000
2026							22.450	22.450	24.000
2027							22.300	22.300	24.000
2028							22.160	22.160	24.000
2029							22.020	22.020	24.000
2030							21.880	21.880	23.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 5.16: Zahl der vorausgerechneten Geburten in den Schülerzahlvorausberechnungen seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Geburten – Thüringen –



Daten zur Abbildung 5.16 (Thüringen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung							14. koord. Bev.
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018	
2000	17.577	17.500							
2001	17.351	17.900							
2002	17.007	18.300	16.949						
2003	16.911	18.800	18.800						
2004	17.310	19.300	19.300	17.201					
2005	16.713	19.900	19.900	17.300					
2006	16.402	20.000	20.000	17.500					
2007	17.176	20.200	20.200	17.700					
2008	17.332	20.400	20.400	17.900	17.332				
2009	16.854	20.500	20.500	18.200	16.200				
2010	17.527	20.500	20.500	18.400	15.900	16.197			
2011	17.073	20.400	20.400	18.300	15.500	15.866			
2012	17.342	20.200	20.200	18.200	15.200	15.526			
2013	17.426	19.900	19.900	18.000	14.900	15.225			
2014	17.887	19.400	19.400	17.700	14.600	14.928			
2015	17.934	18.900	18.900	17.400	14.300	14.637	17.024		
2016	18.475	18.400	18.400	16.900	14.000	14.326	16.962	16.962	
2017	18.132	17.800	17.800	16.300	13.700	13.990	16.852	16.852	
2018	17.437	17.100	17.100	15.700	13.300	13.651	16.695	16.695	
2019		16.300	16.300	15.000	13.000	13.317	16.502	16.502	17.000
2020		15.600	15.600	14.300	12.500	12.989	16.276	16.276	17.000
2021					12.100	12.533	16.024	16.024	17.000
2022					11.600	12.068	15.757	15.757	16.000
2023					11.100	11.600	15.476	15.476	16.000
2024					10.700	11.147	15.188	15.188	16.000
2025					10.300	10.684	14.880	14.880	15.000
2026							14.405	14.405	15.000
2027							13.992	13.992	15.000
2028							13.647	13.647	14.000
2029							13.391	13.391	14.000
2030							13.261	13.261	14.000

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **alle Bundesländer** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-0,7						
2001	+0,1						
2002	0,0	0,0					
2003	-0,1	+1,0					
2004	-1,6	-0,2	-0,3				
2005	0,0	+1,7	+1,0				
2006	+0,9	+2,5	+2,0				
2007	-1,5	+0,3	-0,3				
2008	-1,5	+0,4	-0,2	-0,5			
2009	+1,0	+3,0	+2,4	+0,7			
2010	-0,9	+1,2	+0,6	-1,8	-0,9		
2011	+1,5	+3,7	+3,0	0,0	-0,4		
2012	-0,1	+2,3	+1,6	-1,9	-2,0		
2013	-1,2	+1,2	+0,5	-3,4	-3,5		
2014	-5,7	-3,4	-4,1	-7,9	-8,1		
2015	-8,5	-6,3	-7,0	-10,8	-11,0	-3,2	
2016	-14,7	-12,7	-13,4	-17,0	-17,3	-9,2	-1,1
2017	-13,9	-12,0	-12,8	-16,4	-16,7	-8,0	-1,8
2018	-14,2	-12,5	-13,4	-17,0	-17,3	-8,0	-3,3

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.1: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Baden-Württemberg** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	0,0						
2002	-1,1	0,0					
2003	-1,9	+0,4					
2004	-3,6	-0,2	0,0				
2005	-3,4	+1,1	+1,1				
2006	-2,8	+2,9	+2,9				
2007	-5,1	+1,5	+1,5				
2008	-5,0	+2,4	+2,4	0,0			
2009	-3,1	+5,0	+5,0	+1,5			
2010	-4,3	+4,2	+4,2	-0,5	-0,5		
2011	-2,1	+6,7	+6,7	+0,9	+0,9		
2012	-2,4	+6,3	+6,3	-0,4	-0,4		
2013	-4,2	+4,4	+4,4	-2,9	-2,9		
2014	-7,7	+0,3	+0,3	-7,3	-7,3		
2015	-11,3	-4,1	-4,1	-11,8	-11,8	0,0	
2016	-16,7	-10,3	-10,3	-17,8	-17,8	-5,6	0,0
2017	-16,2	-10,0	-10,0	-17,9	-17,9	-3,7	-5,8
2018	-16,9	-11,3	-11,3	-19,3	-19,3	-3,6	-5,4

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.2: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018
– **Bayern** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	-2,1						
2002	-3,3	0,0					
2003	-4,1	+1,8					
2004	-6,3	+0,6	0,0				
2005	-5,1	+2,9	0,0				
2006	-4,7	+4,2	+1,1				
2007	-7,9	+1,4	-1,5				
2008	-8,5	+1,4	-1,2	0,0			
2009	-6,8	+3,8	+1,1	+1,4			
2010	-8,4	+2,1	-0,1	0,0	0,0		
2011	-7,0	+3,7	+1,6	+1,8	+0,2		
2012	-9,8	+0,6	-1,1	-1,1	-2,7		
2013	-11,6	-1,5	-2,8	-2,9	-4,8		
2014	-14,6	-5,1	-6,1	-6,3	-8,2		
2015	-17,4	-8,3	-9,1	-9,3	-11,3	0,0	
2016	-21,9	-13,6	-14,2	-14,5	-16,4	-8,8	0,0
2017	-22,1	-13,8	-14,3	-14,6	-16,6	-7,3	-1,1
2018	-22,8	-14,7	-15,2	-15,4	-17,6	-7,5	-1,8

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.3: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Berlin –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	-2,1						
2002	-3,3	0,0					
2003	-4,1	+1,8					
2004	-6,3	+0,6	0,0				
2005	-5,1	+2,9	0,0				
2006	-4,7	+4,2	+1,1				
2007	-7,9	+1,4	-1,5				
2008	-8,5	+1,4	-1,2	0,0			
2009	-6,8	+3,8	+1,1	+1,4			
2010	-8,4	+2,1	-0,1	0,0	0,0		
2011	-7,0	+3,7	+1,6	+1,8	+0,2		
2012	-9,8	+0,6	-1,1	-1,1	-2,7		
2013	-11,6	-1,5	-2,8	-2,9	-4,8		
2014	-14,6	-5,1	-6,1	-6,3	-8,2		
2015	-17,4	-8,3	-9,1	-9,3	-11,3	0,0	
2016	-21,9	-13,6	-14,2	-14,5	-16,4	-8,8	0,0
2017	-22,1	-13,8	-14,3	-14,6	-16,6	-7,3	-1,1
2018	-22,8	-14,7	-15,2	-15,4	-17,6	-7,5	-1,8

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.4: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018
– **Brandenburg** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	+5,1						
2002	+4,5	0,0					
2003	+3,5	-5,4					
2004	+2,5	-4,1	0,0				
2005	+3,9	-4,0	+2,7				
2006	+4,0	-4,4	+1,8				
2007	+0,6	-8,0	-2,6				
2008	-0,6	-9,1	-4,3	0,0			
2009	+1,4	-7,2	-3,4	0,0			
2010	-0,8	-8,7	-5,6	-7,7	0,0		
2011	+2,3	-4,8	-2,6	-5,9	0,0		
2012	+0,1	-5,9	-4,8	-8,0	+0,6		
2013	-0,3	-5,7	-4,7	-9,0	-0,3		
2014	-6,9	-11,1	-11,1	-15,2	-7,4		
2015	-7,9	-11,1	-11,6	-15,8	-8,4	0,0	
2016	-17,8	-19,3	-20,7	-25,0	-18,3	0,0	0,0
2017	-17,9	-18,4	-20,8	-24,8	-18,4	-0,7	-0,7
2018	-18,5	-18,0	-21,0	-25,6	-19,5	-3,0	-3,0

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.5: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018
– Bremen –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-1,8						
2001	-0,5						
2002	+3,9	-0,6					
2003	-1,4	-3,5					
2004	-0,8	+6,2	-1,4				
2005	-1,6	+3,8	+0,2				
2006	-3,7	+2,3	-0,1				
2007	-7,0	-0,2	-1,6				
2008	-6,6	-0,3	+0,6	-1,8			
2009	-5,1	+1,1	+2,2	-0,6			
2010	-7,1	-0,9	+1,8	-1,8	0,0		
2011	-3,5	+3,4	+5,8	2,1	0,0		
2012	-7,8	-0,9	+1,1	-2,5	-2,8		
2013	-9,5	-2,6	-0,9	-4,3	-4,8		
2014	-16,3	-9,5	-8,2	-9,8	-11,9		
2015	-20,1	-13,5	-12,4	-14,0	-16,0	0,0	
2016	-27,1	-21,1	-20,1	-21,5	-23,5	-3,7	0,0
2017	-25,7	-19,6	-18,6	-20,0	-22,2	-0,7	0,0
2018	-27,4	-21,5	-20,4	-21,8	-24,2	-2,7	-2,1

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.6: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018
– **Hamburg** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	+0,3						
2001	-1,2						
2002	-2,6	0,0					
2003	-6,4	-2,0					
2004	-9,3	-3,1	-3,7				
2005	-11,6	-3,6	-4,8				
2006	-13,0	-3,0	-4,9				
2007	-17,5	-6,7	-9,1				
2008	-18,8	-6,9	-9,3	-6,1			
2009	-20,1	-7,0	-9,4	-3,6			
2010	-23,5	-9,7	-13,1	-4,3	-4,5		
2011	-23,5	-8,3	-11,8	-2,0	-1,9		
2012	-26,6	-11,9	-15,3	-4,4	-4,6		
2013	-28,9	-14,0	-17,8	-5,8	-5,7		
2014	-32,2	-18,6	-22,3	-9,7	-9,7		
2015	-35,2	-22,1	-26,1	-12,7	-12,5	-4,9	
2016	-40,4	-29,2	-32,5	-19,6	-19,5	-10,6	-10,6
2017	-39,4	-28,5	-32,3	-18,5	-18,6	-7,7	-7,7
2018	-39,4	-29,5	-33,3	-19,0	-19,1	-6,7	-6,7

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.7: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018
– Hessen –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-5,4						
2001	-4,3						
2002	-5,8	+0,5					
2003	-7,4	+0,6					
2004	-10,0	-1,2	0,0				
2005	-11,0	-1,1	-1,1				
2006	-9,7	+1,2	+1,2				
2007	-13,5	-2,3	-2,3				
2008	-13,4	-1,8	-1,8	-3,4			
2009	-12,9	-0,7	-0,7	-0,1			
2010	-15,3	-3,0	-3,0	-3,0	0,0		
2011	-15,3	-2,9	-2,9	-2,9	0,0		
2012	-15,9	-3,5	-3,5	-3,3	-3,3		
2013	-17,0	-4,8	-4,8	-4,4	-4,4		
2014	-20,7	-9,2	-9,2	-8,5	-8,5		
2015	-23,9	-12,8	-12,8	-11,9	-11,9	0,0	
2016	-28,5	-18,5	-18,5	-17,3	-17,3	0,0	0,0
2017	-28,7	-18,8	-18,8	-17,7	-17,7	-0,8	0,0
2018	-28,7	-18,9	-18,9	-17,6	-17,6	0,2	+0,2

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.8: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Mecklenburg-Vorpommern** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-6,8						
2001	-3,8						
2002	+1,0	0,0					
2003	+2,2	-4,4					
2004	+3,5	-7,8	0,0				
2005	+12,8	4,2	-3,9				
2006	+13,4	-7,1	-7,1				
2007	+14,8	-3,6	-3,6				
2008	+14,5	-1,5	-1,5	0,0			
2009	+17,2	-2,0	-2,0	0,0			
2010	+15,6	-5,5	-5,5	-4,6	0,0		
2011	+22,7	-1,1	-1,1	-1,6	0,0		
2012	+21,8	-2,9	-2,9	-5,1	+5,6		
2013	+23,4	-3,2	-3,2	-7,3	+4,7		
2014	+18,8	-7,1	-7,1	-12,4	+0,6		
2015	+13,1	-12,0	-12,0	-18,3	-4,1	+1,2	
2016	+7,8	-15,1	-15,1	-21,0	-5,9	-9,2	0,0
2017	+6,2	-15,8	-15,8	-21,7	-4,7	-7,5	+0,2
2018	+1,6	-19,5	-19,5	-24,8	-6,6	-8,7	+2,3

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.9: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Niedersachsen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	+1,5						
2002	+1,5	0,0					
2003	+2,6	+2,9					
2004	+0,5	+0,5	0,0				
2005	+3,4	+3,4	+3,4				
2006	+4,6	+4,9	+4,9				
2007	+3,5	+4,1	+4,1				
2008	+3,6	+4,5	+4,5	0,0			
2009	+7,7	+9,1	+9,1	0,0			
2010	+6,1	+7,9	+7,9	-1,8	0,0		
2011	+9,7	+12,1	+12,1	+0,7	0,0		
2012	+10,0	+12,7	+12,7	+0,2	+0,2		
2013	+8,1	+11,2	+11,2	-2,2	-2,2		
2014	+3,0	+6,2	+6,2	-7,4	-7,4		
2015	+2,4	+6,0	+6,0	-8,3	-8,3	-6,2	
2016	-8,0	-4,4	-4,4	-18,1	-18,1	-15,7	0,0
2017	-4,7	-0,7	-0,7	-15,6	-15,6	-12,9	0,0
2018	-5,1	-0,9	-0,9	-16,4	-16,4	-13,5	-13,0

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.10: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Nordrhein-Westfalen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-0,1						
2001	+2,1						
2002	+1,8	-0,1					
2003	+1,4	+1,4					
2004	+0,5	+0,5	-0,5				
2005	+2,1	+2,1	+1,1				
2006	+3,6	+3,6	+2,5				
2007	+2,4	+2,4	+1,3				
2008	+3,3	+3,3	+2,1	+0,1			
2009	+7,4	+7,3	+5,9	+2,5			
2010	+6,4	+6,4	+4,9	+0,3	+0,3		
2011	+10,6	+10,5	+8,7	+3,0	+1,4		
2012	+9,6	+9,6	+7,4	+1,1	-0,5		
2013	+10,2	+10,2	+7,7	+0,9	-0,8		
2014	+5,1	+5,1	+2,3	-4,4	-6,2		
2015	+2,6	+2,6	-0,5	-7,2	-9,1	-8,2	
2016	-4,1	-4,1	-7,4	-13,7	-15,6	-14,4	0,0
2017	-2,5	-2,6	-6,3	-12,7	-14,6	-13,2	0,0
2018	-2,6	-2,6	-6,7	-13,0	-15,0	-13,4	+0,5

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.11: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Rheinland-Pfalz –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-0,8						
2001	+2,6						
2002	+3,0	+0,5					
2003	+2,7	+2,7					
2004	+3,2	+2,9	+0,4				
2005	+4,0	+4,0	+4,0				
2006	+5,8	+5,5	+5,5				
2007	+2,7	+2,0	+2,0				
2008	+3,0	+2,7	+2,7	0,0			
2009	+6,9	+7,2	+7,2	0,0			
2010	+4,5	+4,8	+4,8	-1,2	0,0		
2011	+6,2	+6,5	+6,5	+0,4	+0,4		
2012	+5,6	+6,8	+6,8	+0,7	+0,7		
2013	+2,8	+4,4	+4,4	-1,5	-1,5		
2014	-1,6	+0,2	+0,2	-5,2	-5,2		
2015	-6,1	-4,1	-4,1	-8,7	-8,7	0,0	
2016	-12,6	-10,4	-10,4	-14,4	-14,4	-13,4	0,0
2017	-12,4	-10,3	-10,3	-14,0	-14,0	-12,9	0,0
2018	-12,9	-11,0	-11,0	-13,9	-13,9	-13,1	-1,6

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.12: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Saarland –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	+3,7						
2002	+4,1	+4,1					
2003	+5,3	+5,3					
2004	+1,8	+3,1	0,0				
2005	+2,9	+4,2	+2,9				
2006	+5,2	+6,6	+6,6				
2007	+4,5	+5,9	+5,9				
2008	+6,2	+7,6	+7,6	-0,2			
2009	+9,7	+11,2	+11,2	0,0			
2010	+7,6	+10,4	+10,4	-2,3	-2,3		
2011	+7,2	+10,0	+10,0	-2,7	-2,7		
2012	+10,5	+13,4	+13,4	+0,3	+0,3		
2013	+12,4	+13,9	+13,9	+0,8	+0,8		
2014	+5,1	+7,8	+7,8	-5,8	-5,8		
2015	+2,5	+5,2	+5,2	-8,1	-8,1	-6,8	
2016	-5,1	-3,8	-3,8	-16,0	-16,0	-14,8	0,0
2017	-6,2	-6,2	-6,2	-17,0	-17,0	-14,6	0,0
2018	-4,3	-4,3	-4,3	-15,3	-15,3	-12,9	-0,2

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.13: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Sachsen –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	-2,0						
2002	+2,5	0,0					
2003	+3,8	-0,6					
2004	+3,8	-3,2	-0,1				
2005	+7,4	-1,2	-1,2				
2006	+9,4	-2,0	-2,0				
2007	+5,7	-6,7	-6,7				
2008	+4,3	-9,0	-9,0	0,0			
2009	+5,3	-9,1	-9,1	0,0			
2010	+1,2	-12,5	-12,5	-6,0	-6,0		
2011	+1,7	-12,3	-12,3	-4,7	-4,7		
2012	-1,4	-14,1	-14,1	-6,0	-6,0		
2013	-4,3	-15,8	-15,8	-7,2	-7,2		
2014	-10,1	-20,1	-20,1	-11,0	-11,0		
2015	-14,2	-22,9	-22,9	-13,1	-13,1	-2,6	
2016		-27,8	-27,8	-17,2	-17,2	-6,7	-6,7
2017		-27,5	-27,5	-15,8	-15,8	-4,4	-4,4
2018		-27,6	-27,6	-15,0	-15,0	-3,0	-3,0

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.14: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Sachsen-Anhalt** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	-1,5						
2002	+2,2	-0,4					
2003	+8,4	+2,4					
2004	+7,3	-2,5	-2,3				
2005	+10,7	-2,1	-2,0				
2006	+15,2	-1,9	-1,9				
2007	+15,0	-5,1	-5,3				
2008	+15,8	-7,3	-7,5	-0,4			
2009	+21,9	-4,9	-5,1	0,0			
2010	+22,5	-6,9	-6,8	+1,2	0,1		
2011	+25,3	-7,3	-7,1	+1,6	-0,1		
2012	+23,8	-8,8	-8,8	-1,3	-1,3		
2013	+22,6	-10,1	-10,4	-3,4	-3,4		
2014	+18,4	-14,4	-14,2	-7,7	-7,7		
2015	+13,7	-18,5	-18,7	-12,5	-12,5	-3,0	
2016	+6,1	-24,8	-24,9	-18,8	-18,8	-7,2	0,0
2017	+4,3	-27,7	-27,5	-20,8	-20,8	-7,1	0,0
2018	+2,8	-29,4	-29,6	-22,6	-22,6	-6,4	-6,4

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.15: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Schleswig-Holstein** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,3						
2001	-1,5						
2002	-1,3	0,0					
2003	-1,7	-1,7					
2004	-3,7	-3,7	+0,9				
2005	-1,4	-1,4	+3,4				
2006	-2,1	-2,1	+3,1				
2007	-4,6	-4,6	+0,2				
2008	-4,3	-4,3	+0,5	0,0			
2009	-1,5	-1,5	+4,0	-0,1			
2010	-4,3	-4,3	+1,0	-2,1	+0,1		
2011	1,3	1,3	+6,9	+2,7	-0,1		
2012	-1,4	-1,4	+3,6	-1,4	-1,4		
2013	-0,1	-0,1	+5,4	-0,6	-0,6		
2014	-3,9	-3,9	+1,3	-5,2	-5,2		
2015	-7,4	-7,4	-1,1	-8,3	-8,3	0,0	
2016	-13,8	-13,8	-7,6	-15,0	-15,0	-6,4	0,0
2017	-12,2	-12,2	-5,8	-13,4	-13,4	-8,0	0,0
2018	-12,4	-12,4	-5,7	-14,0	-14,0	-7,9	-7,9

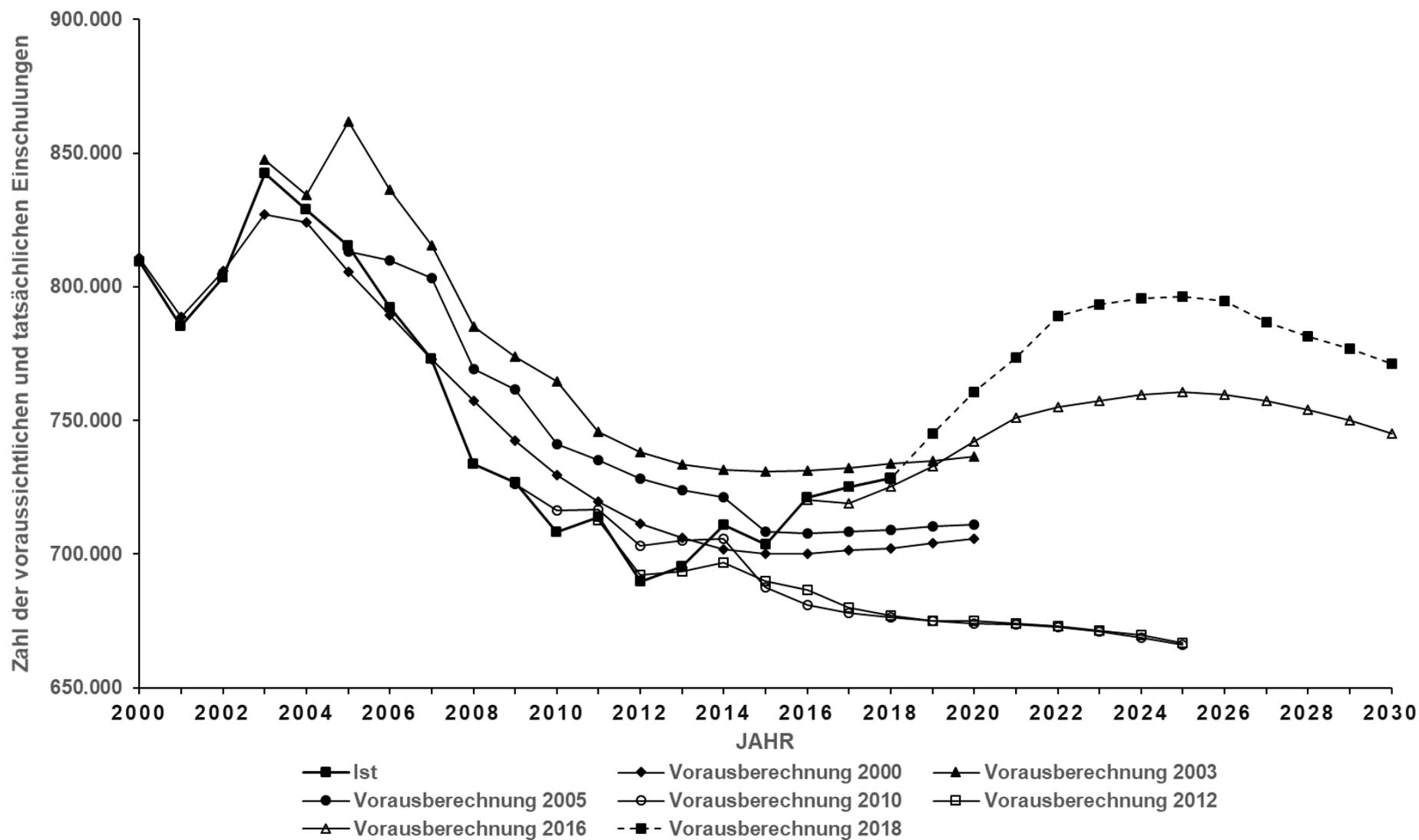
Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Tabelle 1.16: Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Thüringen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von der tatsächlichen Geburtenzahl in v. H. in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-0,4						
2001	+3,2						
2002	+7,6	-0,3					
2003	+11,2	+11,2					
2004	+11,5	+11,5	-0,6				
2005	+19,1	+19,1	+3,5				
2006	+21,9	+21,9	+6,7				
2007	+17,6	+17,6	+3,1				
2008	+17,7	+17,7	+3,3	0,0			
2009	+21,6	+21,6	+8,0	-3,9			
2010	+17,0	+17,0	+5,0	-9,3	-7,6		
2011	+19,5	+19,5	+7,2	-9,2	-7,1		
2012	+16,5	+16,5	+4,9	-12,4	-10,5		
2013	+14,2	+14,2	+3,3	-14,5	-12,6		
2014	+8,5	+8,5	-1,0	-18,4	-16,5		
2015	+5,4	+5,4	-3,0	-20,3	-18,4	-5,1	
2016	-0,4	-0,4	-8,5	-24,2	-22,5	-8,2	-8,2
2017	-1,8	-1,8	-10,1	-24,4	-22,8	-7,1	-7,1
2018	-1,9	-1,9	-10,0	-23,7	-21,7	-4,3	-4,3

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2011b, 2013, 2018b, 2019b; Genesis-Datenbank des Statistischen Bundesamtes; eigene Darstellung

Abbildung 7: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – alle Bundesländer –

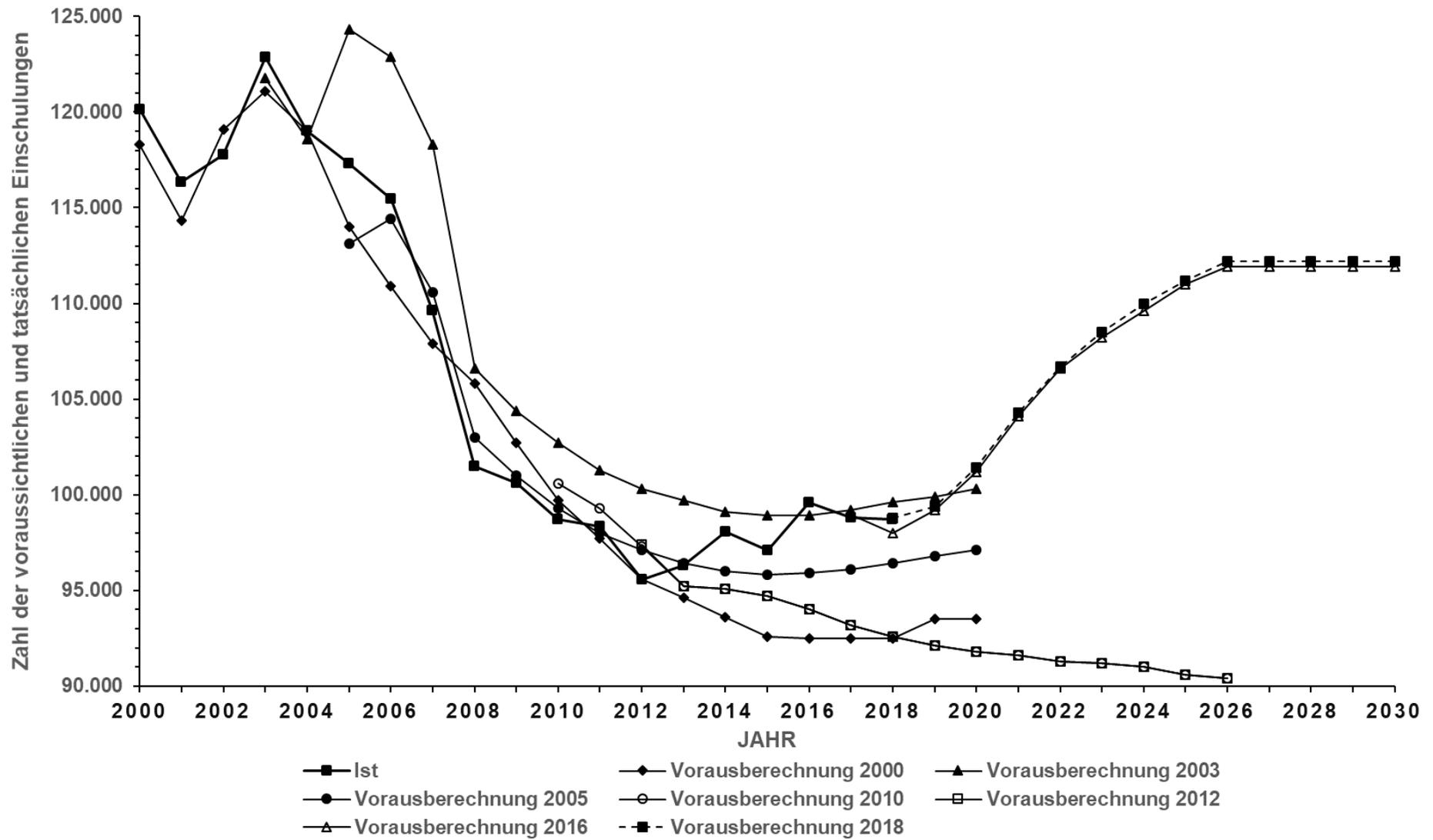


Daten zur Abbildung 7 (alle Bundesländer):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	809.255	810.917						
2001	785.127	788.568						
2002	803.508	805.820						
2003	842.430	826.920	847.501					
2004	829.017	824.190	834.410					
2005	815.393	805.520	861.660	813.029				
2006	792.184	789.380	836.270	809.760				
2007	772.967	772.790	815.360	803.310				
2008	733.562	757.420	785.050	769.180				
2009	726.801	742.330	773.860	761.710	726.305			
2010	708.222	729.560	764.670	741.300	716.386			
2011	713.752	719.670	745.830	735.260	716.720	712.743		
2012	689.867	711.540	738.170	728.270	703.230	692.358		
2013	695.372	706.150	733.550	723.970	705.080	693.527		
2014	710.790	701.930	731.570	721.360	705.790	696.858		
2015	703.745	700.100	730.820	708.530	687.560	689.754		
2016	721.128	700.130	731.070	707.690	680.950	686.663	720.178	
2016	725.168	701.500	732.360	708.260	678.180	679.912	719.057	725.432
2018	728.334	702.090	733.980	709.240	676.230	676.905	725.126	728.206
2019		704.280	735.010	710.540	675.000	675.175	732.990	745.237
2020		705.660	736.410	710.910	674.060	674.925	741.987	760.489
2021					673.720	673.893	751.195	773.645
2022					672.710	672.926	754.887	789.141
2023					671.060	671.379	757.343	793.284
2024					668.670	669.716	759.505	795.729
2024					666.120	666.716	760.725	796.301
2026							759.691	794.529
2027							757.361	786.837
2028							753.952	781.466
2029							750.081	776.672
2030							745.252	771.094

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.1: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Baden-Württemberg** –

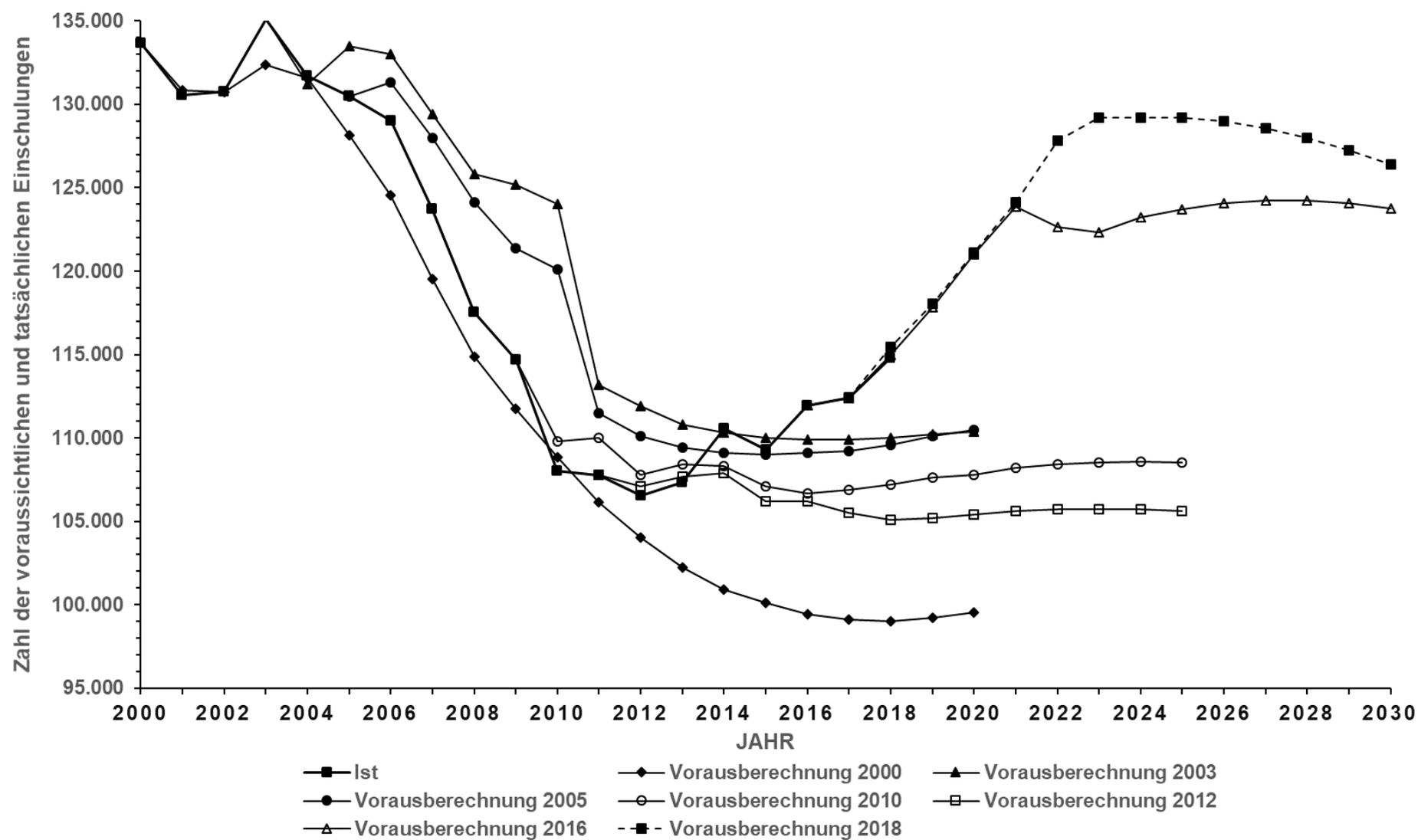


Daten zur Abbildung 7.1 (Baden-Württemberg):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	120.140	118.292						
2001	116.321	114.339						
2002	117.785	119.100						
2003	122.843	121.100	121.763					
2004	119.012	119.000	118.600					
2005	117.333	114.000	124.300	113.126				
2006	115.452	110.900	122.900	114.400				
2007	109.652	107.900	118.300	110.600				
2008	101.495	105.800	106.600	103.000				
2009	100.588	102.700	104.400	101.000				
2010	98.716	99.700	102.700	99.300	100.588			
2011	98.354	97.700	101.300	98.000	99.300			
2012	95.560	95.600	100.300	97.100	97.300	97.379		
2013	96.321	94.600	99.700	96.400	95.200	95.200		
2014	98.052	93.600	99.100	96.000	95.100	95.100		
2015	97.115	92.600	98.900	95.800	94.700	94.700		
2016	99.602	92.500	98.900	95.900	94.000	94.000		
2016	98.790	92.500	99.200	96.100	93.200	93.200	98.975	
2018	98.715	92.500	99.600	96.400	92.600	92.600	98.000	98.790
2019		93.500	99.900	96.800	92.100	92.100	99.200	99.400
2020		93.500	100.300	97.100	91.800	91.800	101.200	101.400
2021					91.600	91.600	104.100	104.300
2022					91.300	91.300	106.600	106.700
2023					91.200	91.200	108.200	108.500
2024					91.000	91.000	109.600	110.000
2024					90.600	90.600	111.000	111.200
2026					90.400	90.400	111.900	112.200
2027							111.900	112.200
2028							111.900	112.200
2029							111.900	112.200
2030							111.900	112.200

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.2: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Bayern** –

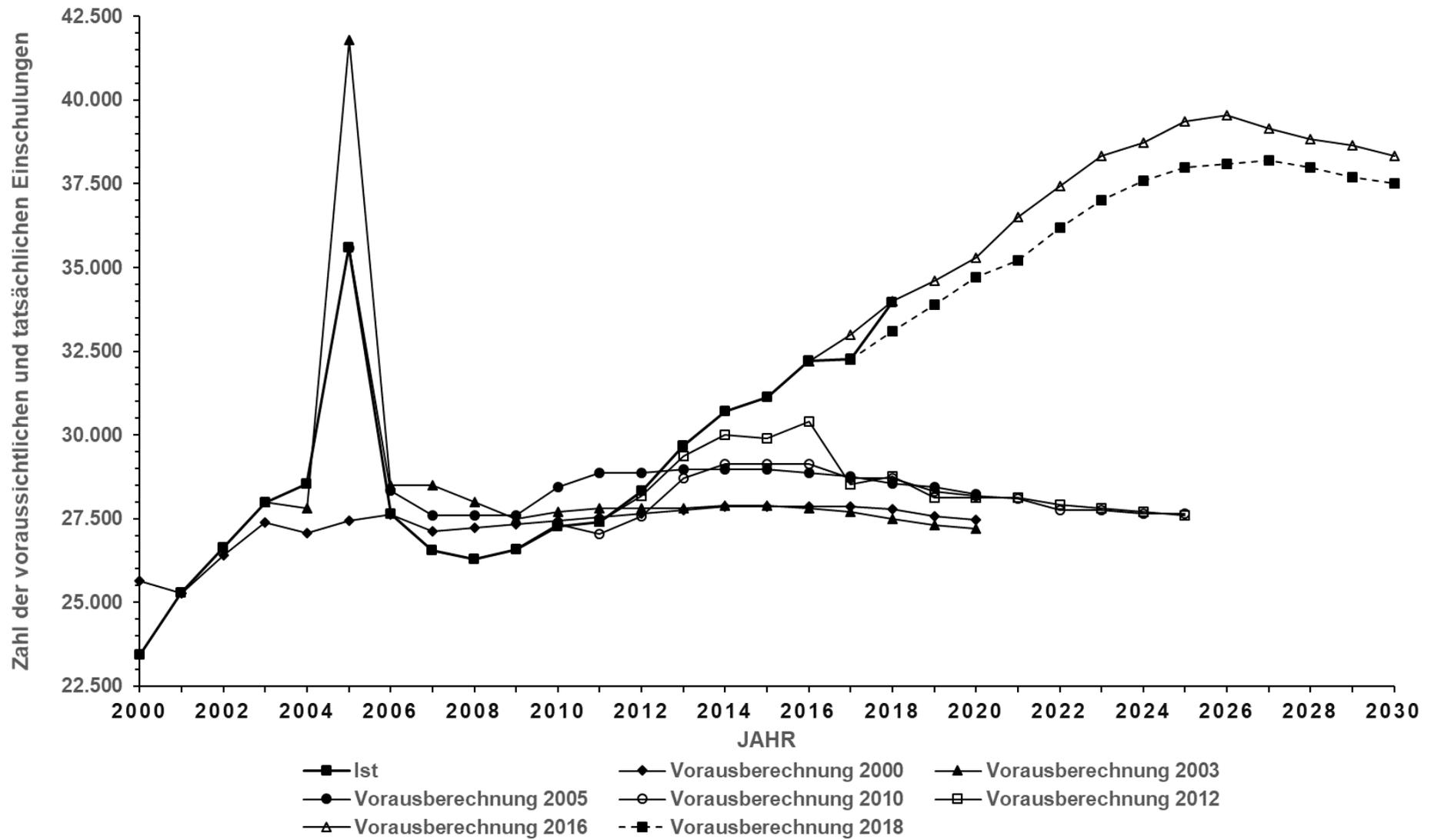


Daten zur Abbildung 7.2 (Bayern):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	133.687	133.687						
2001	130.561	130.850						
2002	130.758	130.750						
2003	135.114	132.360	135.200					
2004	131.708	131.560	131.200					
2005	130.488	128.140	133.500	130.488				
2006	128.992	124.530	133.000	131.300				
2007	123.740	119.510	129.400	128.000				
2008	117.518	114.890	125.800	124.100				
2009	114.711	111.770	125.200	121.400	114.711			
2010	108.036	108.860	124.000	120.100	109.800			
2011	107.760	106.150	113.200	111.500	110.000	107.760		
2012	106.556	104.040	111.900	110.100	107.800	107.100		
2013	107.328	102.230	110.800	109.400	108.400	107.700		
2014	110.553	100.930	110.300	109.100	108.300	107.900		
2015	109.315	100.120	110.000	109.000	107.100	106.200		
2016	111.936	99.420	109.900	109.100	106.700	106.200	111.936	
2016	112.397	99.120	109.900	109.200	106.900	105.500	112.410	112.396
2018	114.812	99.020	110.000	109.600	107.200	105.100	114.970	115.430
2019		99.220	110.200	110.100	107.600	105.200	117.810	118.030
2020		99.520	110.400	110.500	107.800	105.400	120.990	121.100
2021					108.200	105.600	123.850	124.130
2022					108.400	105.700	122.620	127.810
2023					108.500	105.700	122.330	129.220
2024					108.600	105.700	123.200	129.220
2024					108.500	105.600	123.720	129.180
2026							124.050	128.970
2027							124.210	128.580
2028							124.210	127.980
2029							124.060	127.250
2030							123.770	126.400

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.3: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Berlin** –

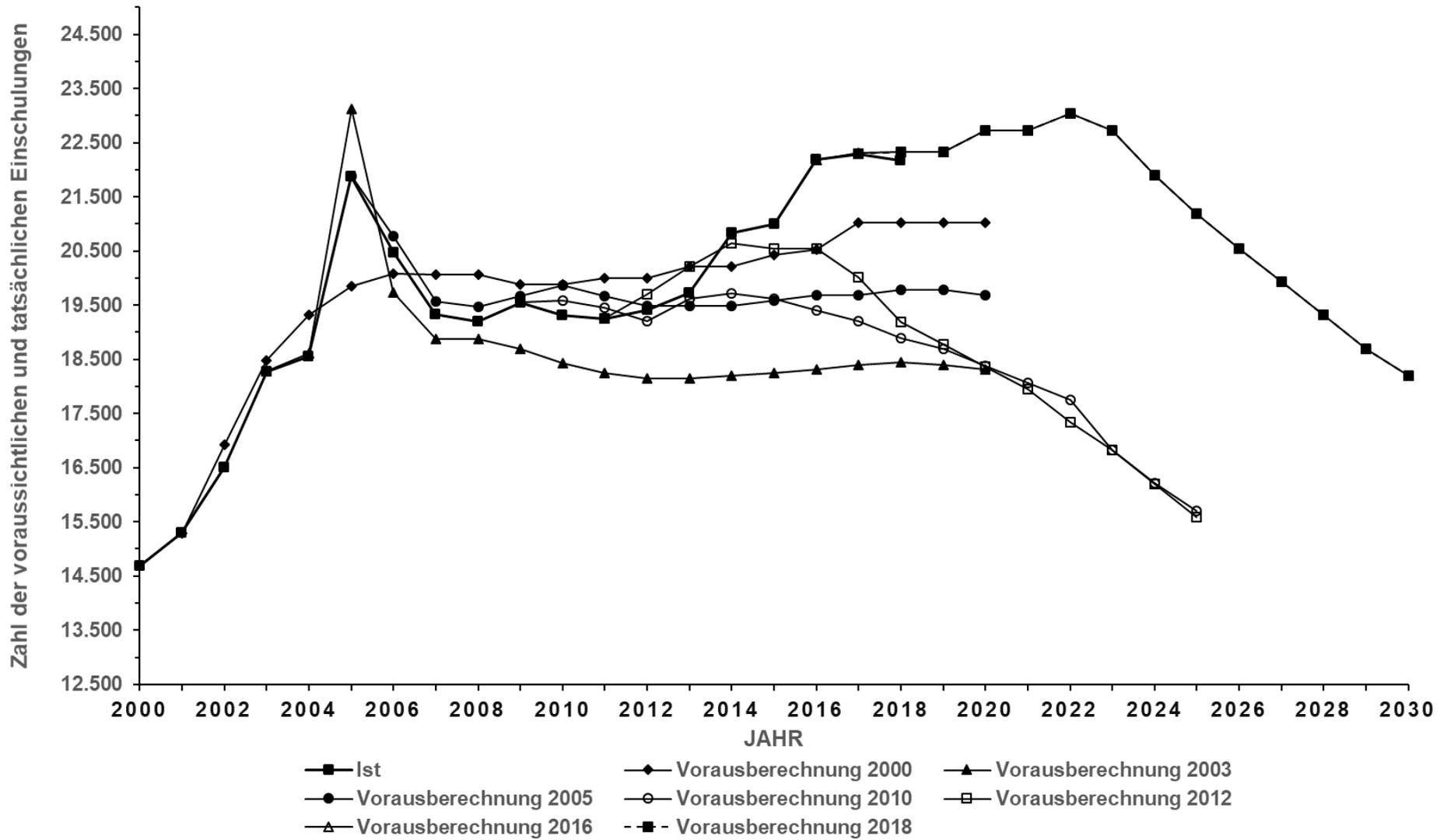


Daten zur Abbildung 7.3 (Berlin):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	23.437	25.646						
2001	25.289	25.269						
2002	26.634	26.420						
2003	27.992	27.390	27.992					
2004	28.540	27.060	27.800					
2005	35.589	27.440	41.800	35.589				
2006	27.636	27.620	28.500	28.340				
2007	26.547	27.120	28.500	27.600				
2008	26.293	27.220	28.000	27.600				
2009	26.590	27.330	27.500	27.600	26.590			
2010	27.267	27.440	27.700	28.440	27.332			
2011	27.402	27.550	27.800	28.860	27.050	27.402		
2012	28.313	27.660	27.800	28.860	27.580	28.170		
2013	29.663	27.760	27.800	28.970	28.720	29.370		
2014	30.710	27.860	27.900	28.970	29.130	29.990		
2015	31.129	27.860	27.900	28.970	29.130	29.890		
2016	32.205	27.870	27.800	28.860	29.140	30.410	32.205	
2016	32.261	27.870	27.700	28.750	28.720	28.530	32.980	32.261
2018	33.956	27.770	27.500	28.540	28.720	28.750	33.990	33.100
2019		27.570	27.300	28.440	28.300	28.130	34.600	33.900
2020		27.470	27.200	28.240	28.190	28.130	35.300	34.700
2021					28.090	28.130	36.510	35.200
2022					27.750	27.920	37.420	36.200
2023					27.750	27.810	38.330	37.000
2024					27.640	27.710	38.740	37.600
2024					27.640	27.610	39.350	38.000
2026							39.550	38.100
2027							39.150	38.200
2028							38.840	38.000
2029							38.640	37.700
2030							38.340	37.500

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.4: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Brandenburg** –

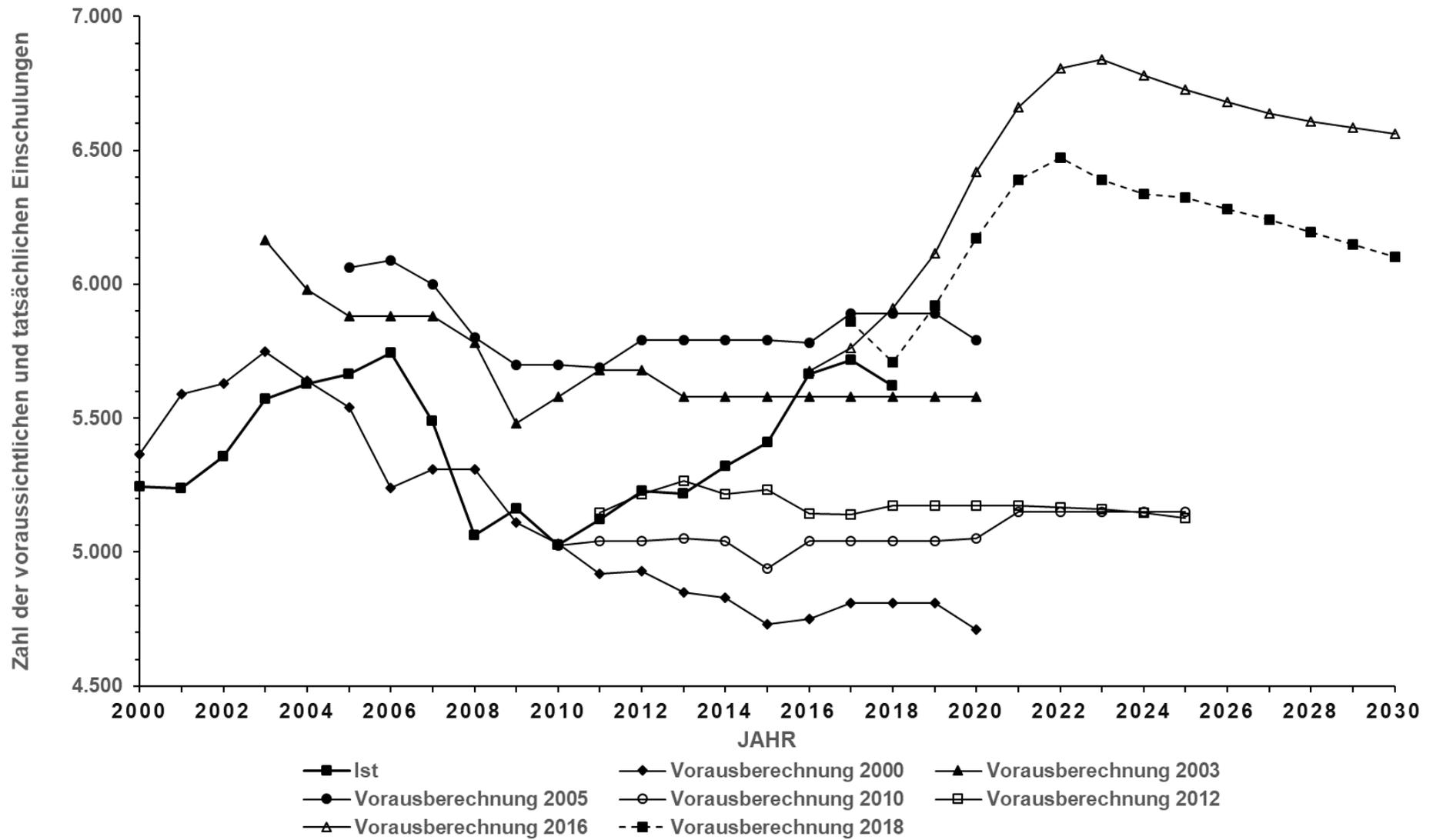


Daten zur Abbildung 7.4 (Brandenburg):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	14.686	14.686						
2001	15.296	15.296						
2002	16.503	16.930						
2003	18.276	18.480	18.276					
2004	18.547	19.320	18.610					
2005	21.878	19.850	23.120	21.878				
2006	20.463	20.080	19.730	20.770				
2007	19.330	20.070	18.880	19.570				
2008	19.197	20.070	18.870	19.470				
2009	19.549	19.880	18.690	19.670	19.549			
2010	19.320	19.890	18.430	19.870	19.590			
2011	19.247	20.000	18.240	19.670	19.460	19.247		
2012	19.417	20.000	18.140	19.490	19.210	19.700		
2013	19.725	20.220	18.150	19.490	19.610	20.210		
2014	20.835	20.220	18.190	19.490	19.710	20.640		
2015	20.998	20.420	18.250	19.590	19.610	20.540		
2016	22.180	20.520	18.310	19.690	19.400	20.540	22.180	
2016	22.291	21.020	18.400	19.690	19.200	20.010	22.310	22.291
2018	22.165	21.020	18.450	19.790	18.890	19.190	22.320	22.320
2019		21.020	18.390	19.790	18.690	18.780	22.320	22.320
2020		21.020	18.310	19.690	18.380	18.370	22.730	22.730
2021					18.070	17.950	22.730	22.730
2022					17.750	17.330	23.040	23.040
2023					16.830	16.820	22.730	22.730
2024					16.210	16.200	21.900	21.900
2024					15.700	15.580	21.180	21.180
2026							20.550	20.550
2027							19.940	19.940
2028							19.320	19.320
2029							18.700	18.700
2030							18.190	18.190

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.5: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Bremen** –

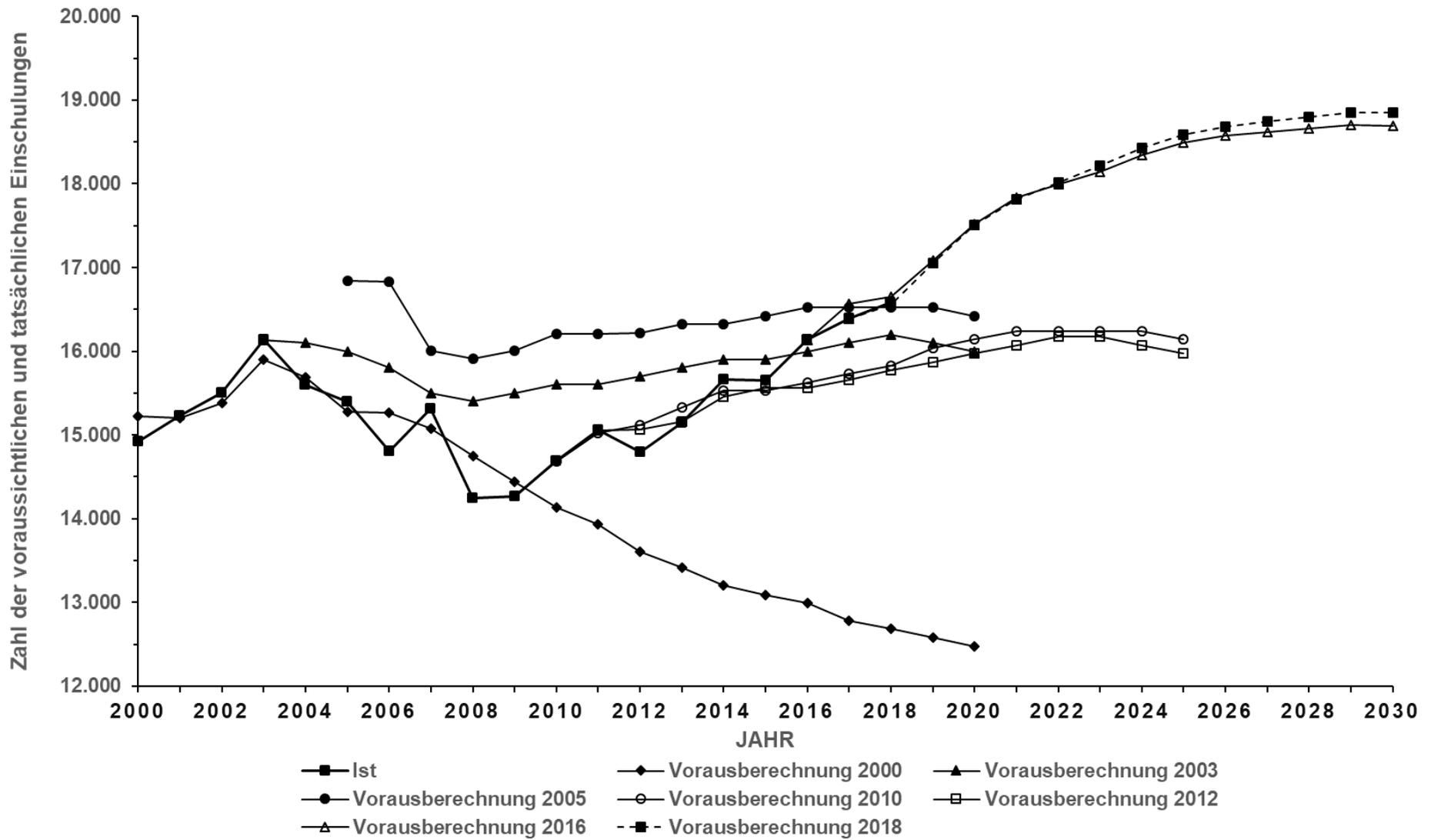


Daten zur Abbildung 7.5 (Bremen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	5.244	5.364						
2001	5.237	5.591						
2002	5.357	5.630						
2003	5.573	5.750	6.164					
2004	5.629	5.640	5.980					
2005	5.665	5.540	5.880	6.063				
2006	5.744	5.240	5.880	6.090				
2007	5.488	5.310	5.880	6.000				
2008	5.062	5.310	5.780	5.800				
2009	5.162	5.110	5.480	5.700	5.162			
2010	5.026	5.030	5.580	5.700	5.026			
2011	5.123	4.920	5.680	5.690	5.040	5.147		
2012	5.229	4.930	5.680	5.790	5.040	5.215		
2013	5.218	4.850	5.580	5.790	5.050	5.267		
2014	5.320	4.830	5.580	5.790	5.040	5.218		
2015	5.409	4.730	5.580	5.790	4.940	5.234		
2016	5.664	4.750	5.580	5.780	5.040	5.143	5.675	
2016	5.718	4.810	5.580	5.890	5.040	5.142	5.763	5.861
2018	5.622	4.810	5.580	5.890	5.040	5.175	5.910	5.709
2019		4.810	5.580	5.890	5.040	5.175	6.114	5.921
2020		4.710	5.580	5.790	5.050	5.175	6.418	6.172
2021					5.150	5.173	6.660	6.391
2022					5.150	5.166	6.807	6.473
2023					5.150	5.159	6.839	6.391
2024					5.150	5.146	6.779	6.338
2024					5.150	5.126	6.728	6.324
2026							6.680	6.282
2027							6.638	6.240
2028							6.608	6.195
2029							6.585	6.148
2030							6.562	6.103

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.6: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Hamburg** –

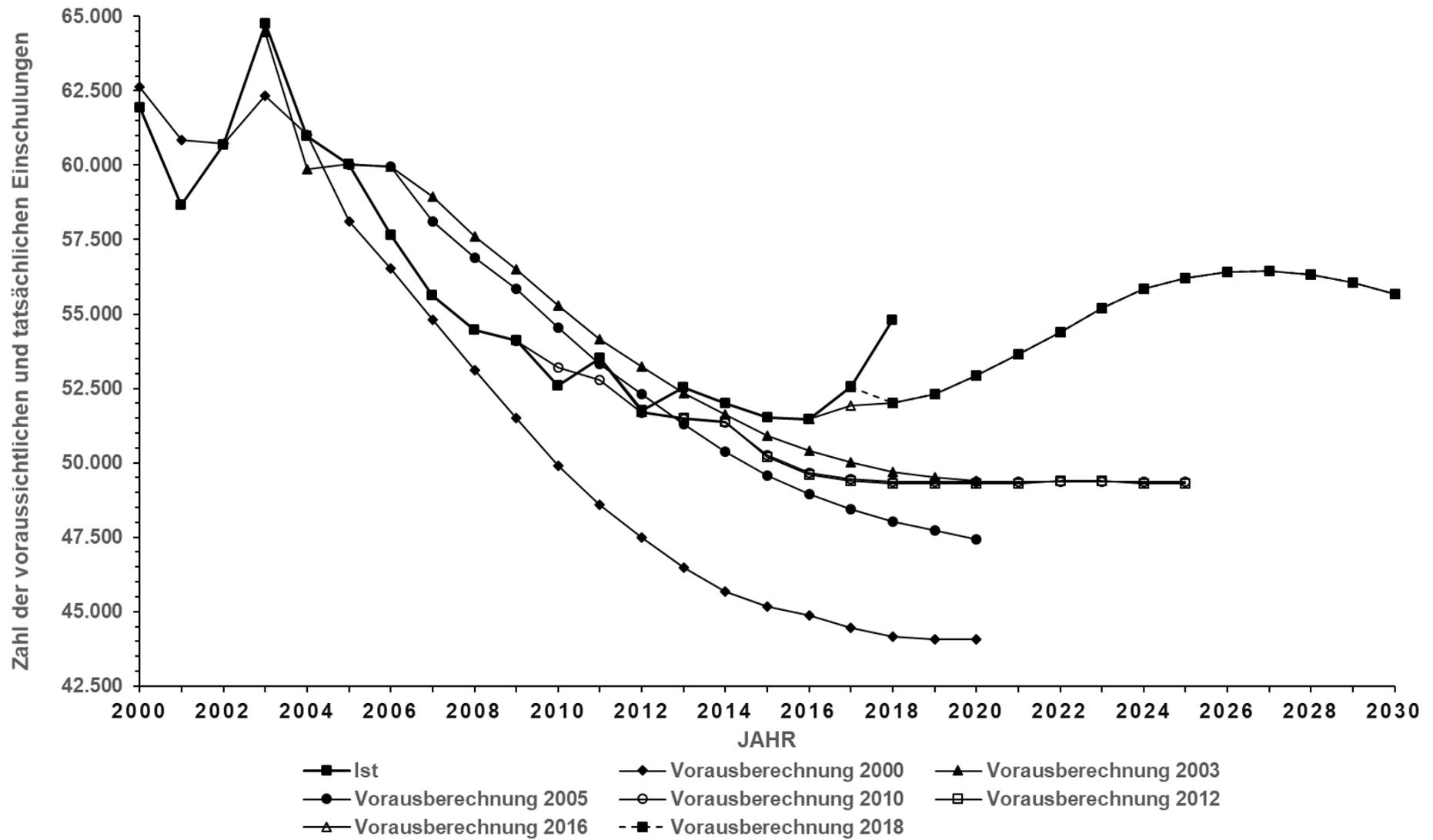


Daten zur Abbildung 7.6 (Hamburg):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	14.924	15.224						
2001	15.230	15.199						
2002	15.505	15.380						
2003	16.134	15.900	16.134					
2004	15.603	15.690	16.100					
2005	15.396	15.280	16.000	16.841				
2006	14.801	15.270	15.800	16.830				
2007	15.317	15.070	15.500	16.010				
2008	14.248	14.750	15.400	15.910				
2009	14.268	14.440	15.500	16.010	14.268			
2010	14.689	14.130	15.600	16.210	14.689			
2011	15.054	13.930	15.600	16.210	15.020	15.054		
2012	14.792	13.610	15.700	16.220	15.120	15.060		
2013	15.144	13.410	15.800	16.320	15.330	15.160		
2014	15.665	13.200	15.900	16.320	15.530	15.460		
2015	15.652	13.090	15.900	16.420	15.530	15.560		
2016	16.134	12.990	16.000	16.520	15.630	15.560	16.134	
2016	16.391	12.780	16.100	16.520	15.730	15.660	16.570	16.391
2018	16.584	12.680	16.200	16.520	15.830	15.770	16.650	16.553
2019		12.580	16.100	16.520	16.040	15.870	17.086	17.055
2020		12.470	16.000	16.420	16.140	15.970	17.523	17.505
2021					16.240	16.070	17.832	17.817
2022					16.240	16.170	17.999	18.012
2023					16.240	16.170	18.142	18.219
2024					16.240	16.070	18.338	18.425
2024					16.140	15.970	18.488	18.582
2026							18.578	18.686
2027							18.623	18.742
2028							18.665	18.798
2029							18.700	18.848
2030							18.697	18.853

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.7: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Hessen** –

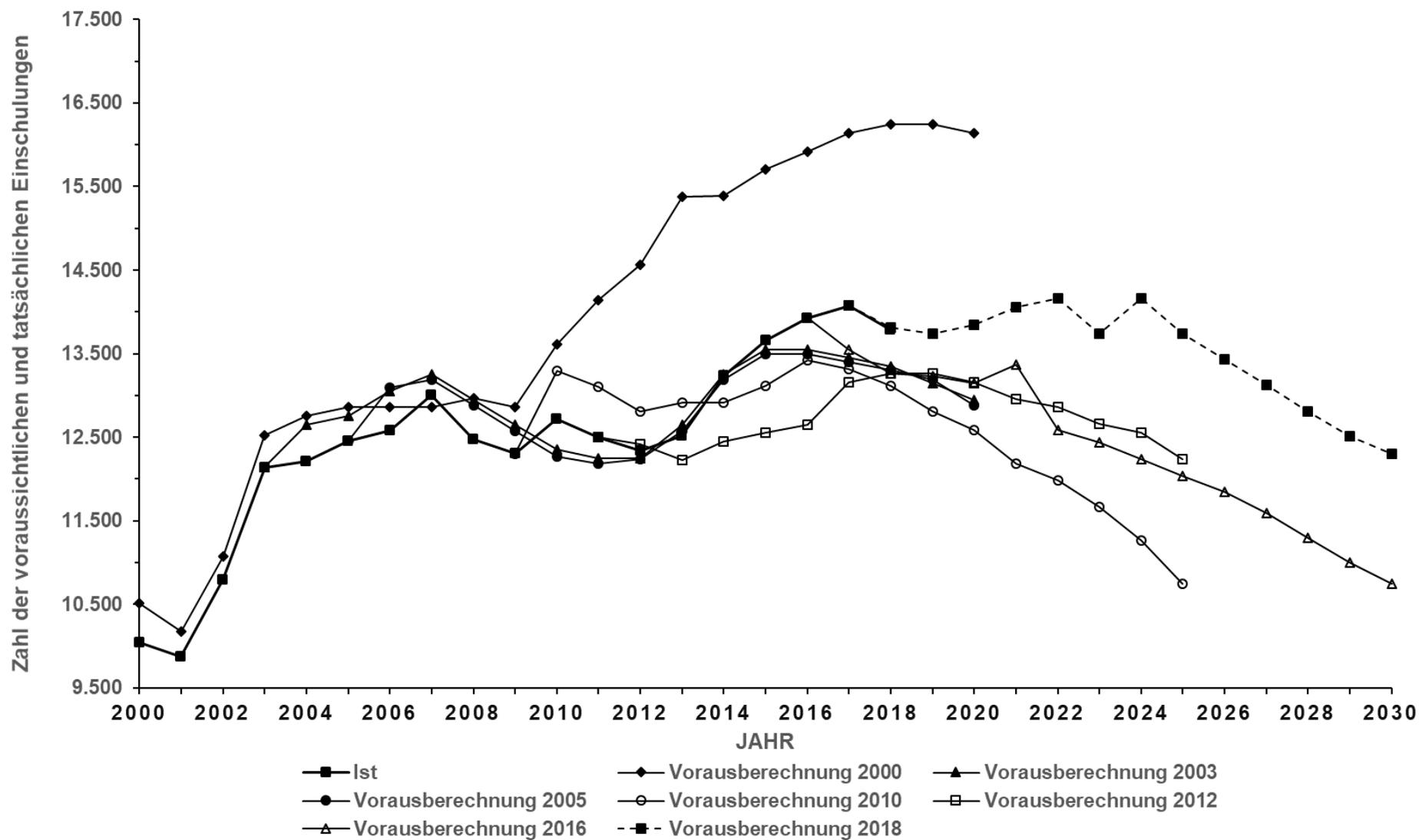


Daten zur Abbildung 7.7 (Hessen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	61.918	62.633						
2001	58.655	60.840						
2002	60.674	60.740						
2003	64.766	62.330	64.466					
2004	60.988	61.030	59.850					
2005	60.020	58.120	60.050	60.020				
2006	57.633	56.520	59.940	59.960				
2007	55.622	54.810	58.930	58.100				
2008	54.456	53.110	57.610	56.880				
2009	54.108	51.500	56.490	55.860	54.108			
2010	52.598	49.900	55.270	54.540	53.200			
2011	53.506	48.590	54.160	53.330	52.790	53.506		
2012	51.773	47.490	53.240	52.310	51.680	51.700		
2013	52.536	46.480	52.340	51.290	51.480	51.500		
2014	51.999	45.680	51.620	50.380	51.370	51.400		
2015	51.521	45.170	50.910	49.560	50.260	50.200		
2016	51.470	44.870	50.410	48.960	49.650	49.600	51.470	
2016	52.556	44.470	50.010	48.440	49.450	49.400	51.926	52.556
2018	54.778	44.170	49.700	48.040	49.350	49.300	52.011	52.011
2019		44.070	49.500	47.740	49.360	49.300	52.304	52.304
2020		44.070	49.400	47.430	49.360	49.300	52.948	52.948
2021					49.360	49.300	53.638	53.638
2022					49.360	49.400	54.397	54.397
2023					49.360	49.400	55.199	55.199
2024					49.360	49.300	55.856	55.856
2024					49.360	49.300	56.209	56.209
2026							56.406	56.406
2027							56.453	56.453
2028							56.336	56.336
2029							56.069	56.069
2030							55.665	55.665

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.8: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Mecklenburg-Vorpommern** –

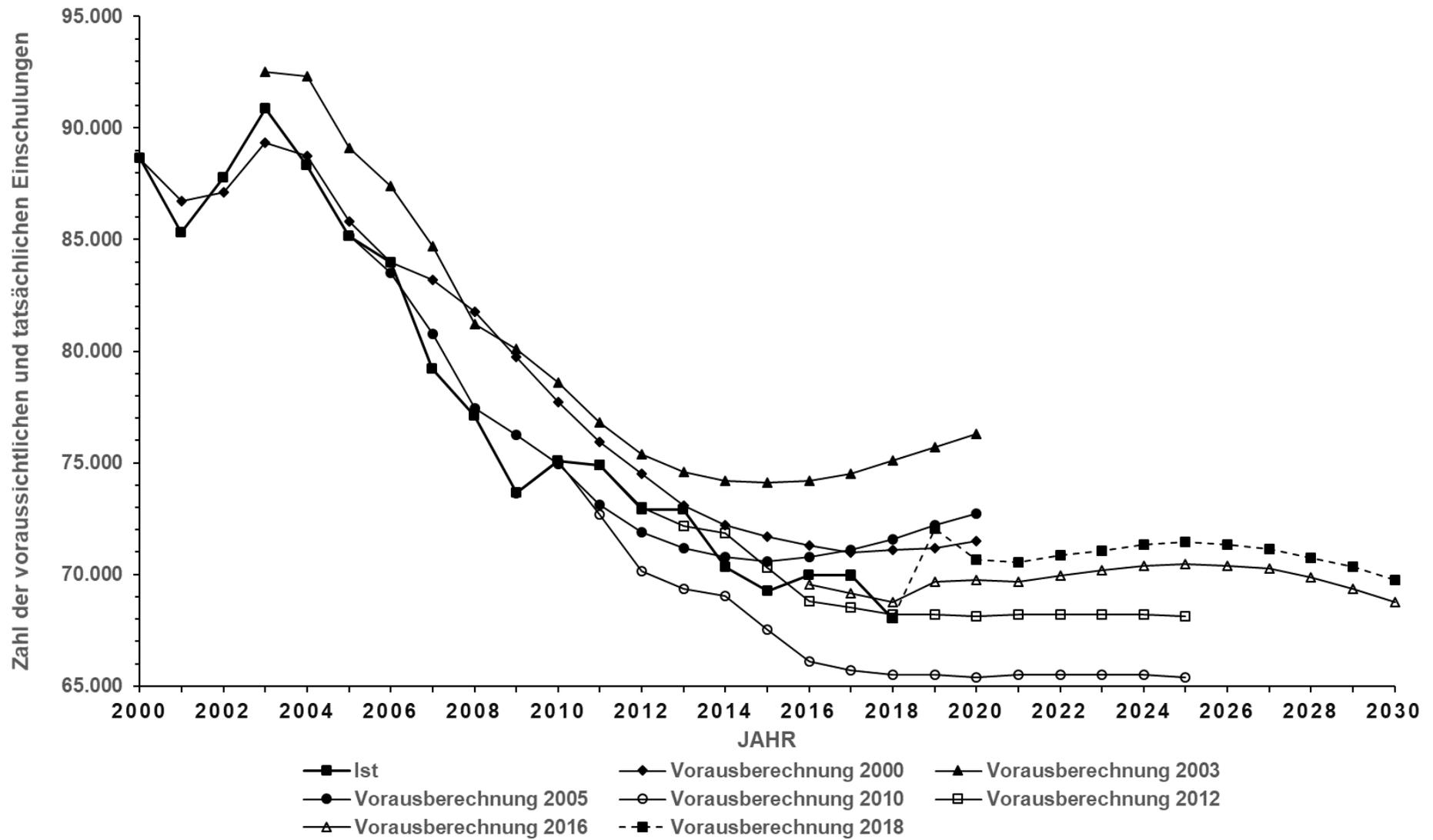


Daten zur Abbildung 7.8 (Mecklenburg-Vorpommern):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	10.047	10.512						
2001	9.868	10.178						
2002	10.793	11.070						
2003	12.137	12.520	12.137					
2004	12.207	12.750	12.650					
2005	12.456	12.860	12.750	12.456				
2006	12.581	12.860	13.050	13.090				
2007	13.005	12.860	13.250	13.190				
2008	12.473	12.970	12.950	12.880				
2009	12.304	12.860	12.650	12.570	12.304			
2010	12.713	13.610	12.350	12.270	13.290			
2011	12.499	14.140	12.250	12.180	13.100	12.499		
2012	12.334	14.560	12.250	12.240	12.810	12.420		
2013	12.521	15.380	12.650	12.570	12.910	12.230		
2014	13.239	15.390	13.250	13.190	12.910	12.450		
2015	13.656	15.710	13.550	13.500	13.110	12.550		
2016	13.927	15.920	13.550	13.500	13.420	12.650	13.927	
2016	14.076	16.140	13.450	13.400	13.320	13.160	13.551	14.076
2018	13.789	16.240	13.350	13.300	13.110	13.260	13.266	13.810
2019		16.240	13.150	13.190	12.810	13.260	13.233	13.740
2020		16.140	12.950	12.880	12.590	13.160	13.147	13.840
2021					12.180	12.960	13.370	14.060
2022					11.980	12.860	12.588	14.160
2023					11.670	12.660	12.437	13.740
2024					11.260	12.550	12.239	14.160
2024					10.750	12.240	12.040	13.740
2026							11.841	13.430
2027							11.592	13.120
2028							11.294	12.810
2029							10.995	12.510
2030							10.746	12.300

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.9: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Niedersachsen** –

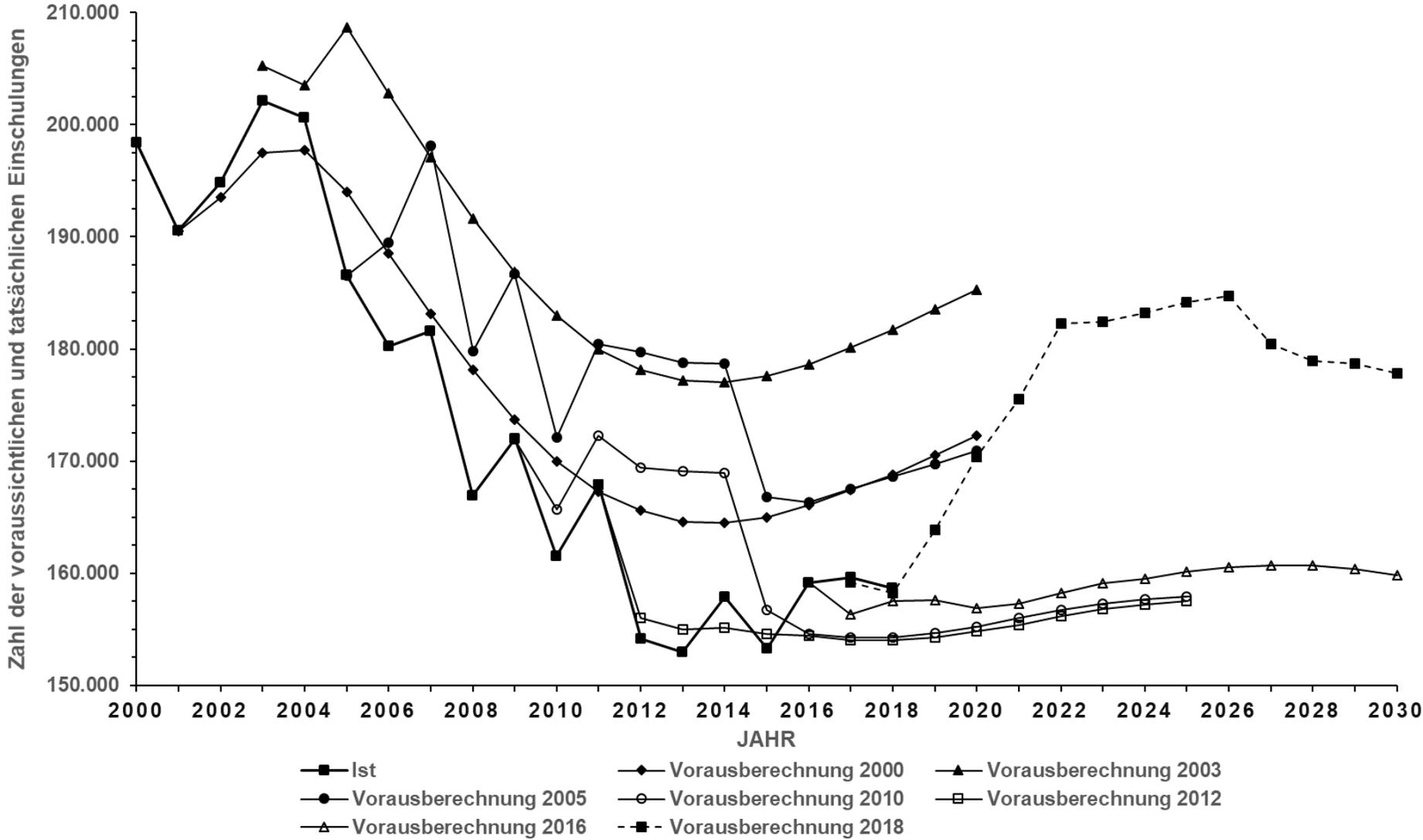


Daten zur Abbildung 7.9 (Niedersachsen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	88.636	88.636						
2001	85.323	86.710						
2002	87.770	87.120						
2003	90.848	89.340	92.512					
2004	88.320	88.730	92.300					
2005	85.169	85.810	89.100	85.169				
2006	83.970	83.990	87.400	83.510				
2007	79.204	83.190	84.700	80.780				
2008	77.105	81.780	81.200	77.450				
2009	73.646	79.760	80.100	76.240	73.646			
2010	75.079	77.740	78.600	74.930	75.079			
2011	74.868	75.930	76.800	73.110	72.680	74.907		
2012	72.891	74.510	75.400	71.900	70.150	73.003		
2013	72.891	73.100	74.600	71.190	69.340	72.150		
2014	70.331	72.200	74.200	70.790	69.040	71.840		
2015	69.265	71.690	74.100	70.590	67.530	70.320		
2016	69.954	71.290	74.200	70.790	66.110	68.810	69.557	
2016	69.954	70.990	74.500	71.090	65.700	68.510	69.160	69.954
2018	68.026	71.090	75.100	71.590	65.500	68.210	68.760	68.026
2019		71.190	75.700	72.210	65.500	68.210	69.660	72.070
2020		71.490	76.300	72.710	65.400	68.110	69.760	70.650
2021					65.500	68.210	69.660	70.540
2022					65.500	68.210	69.960	70.850
2023					65.500	68.210	70.170	71.050
2024					65.500	68.210	70.370	71.350
2024					65.400	68.110	70.470	71.450
2026							70.370	71.350
2027							70.270	71.150
2028							69.860	70.750
2029							69.360	70.340
2030							68.760	69.740

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.10: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Nordrhein-Westfalen** –

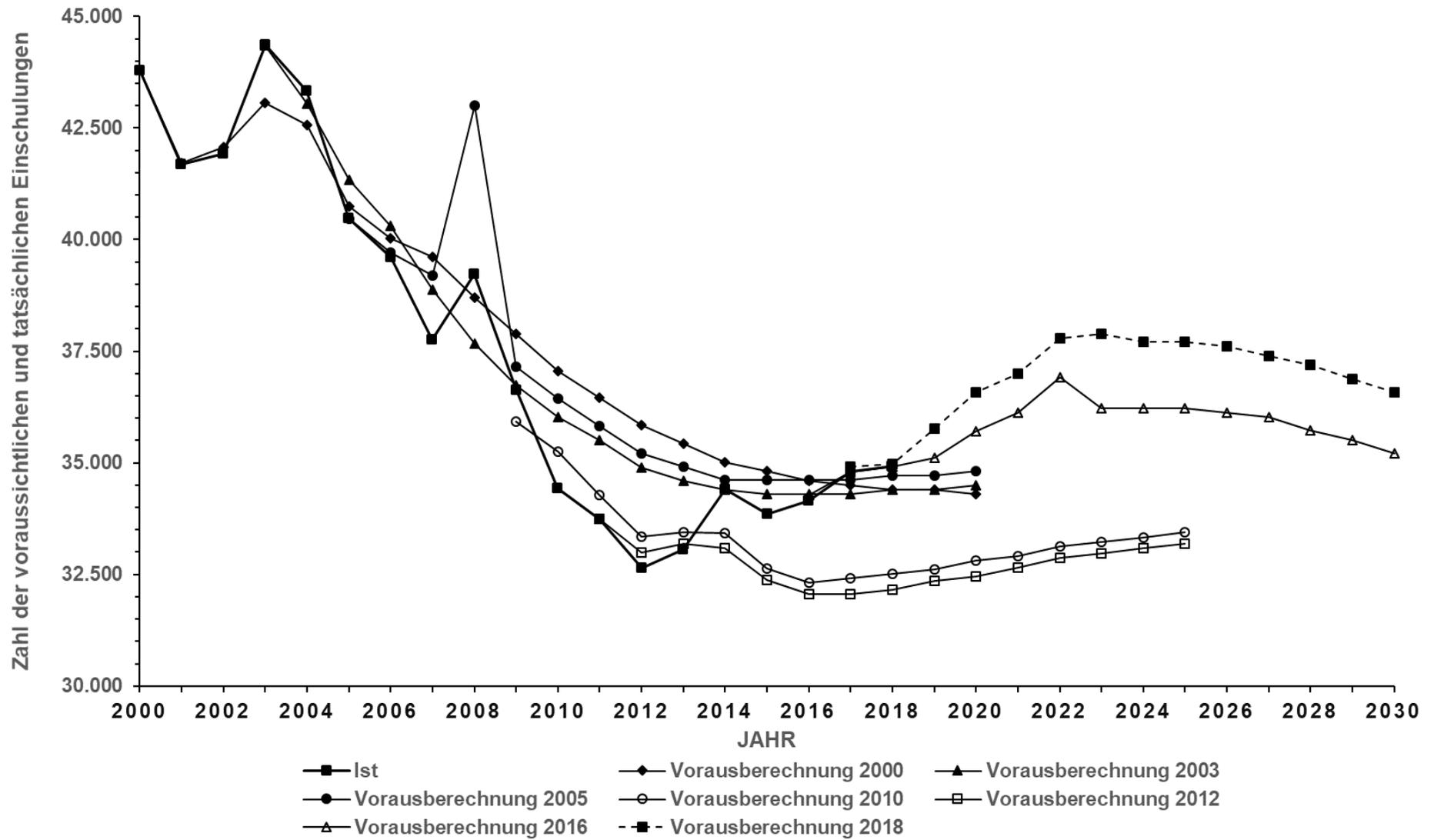


Daten zur Abbildung 7.10 (Nordrhein-Westfalen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	198.393	198.393						
2001	190.517	190.517						
2002	194.826	193.500						
2003	202.140	197.500	205.300					
2004	200.642	197.700	203.500					
2005	186.584	194.000	208.700	186.584				
2006	180.262	188.500	202.800	189.500				
2007	181.566	183.100	197.100	198.100				
2008	166.922	178.100	191.600	179.800				
2009	171.958	173.700	186.900	186.700	171.958			
2010	161.530	170.000	183.000	172.100	165.700			
2011	167.881	167.300	180.000	180.400	172.300	167.881		
2012	154.183	165.600	178.100	179.700	169.400	156.000		
2013	152.928	164.600	177.200	178.800	169.100	155.000		
2014	157.836	164.500	177.000	178.700	168.900	155.100		
2015	153.311	165.000	177.600	166.800	156.700	154.600		
2016	159.154	166.100	178.600	166.300	154.600	154.400	159.154	
2016	159.646	167.400	180.100	167.500	154.300	154.000	156.300	159.174
2018	158.702	168.800	181.700	168.600	154.300	154.000	157.500	158.200
2019		170.500	183.500	169.700	154.700	154.300	157.600	163.900
2020		172.300	185.300	170.900	155.200	154.800	156.900	170.400
2021					156.000	155.400	157.300	175.500
2022					156.700	156.200	158.200	182.300
2023					157.300	156.800	159.100	182.400
2024					157.700	157.200	159.500	183.200
2024					157.900	157.500	160.100	184.200
2026							160.500	184.700
2027							160.700	180.400
2028							160.700	178.900
2029							160.400	178.700
2030							159.800	177.800

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.11: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Rheinland-Pfalz –

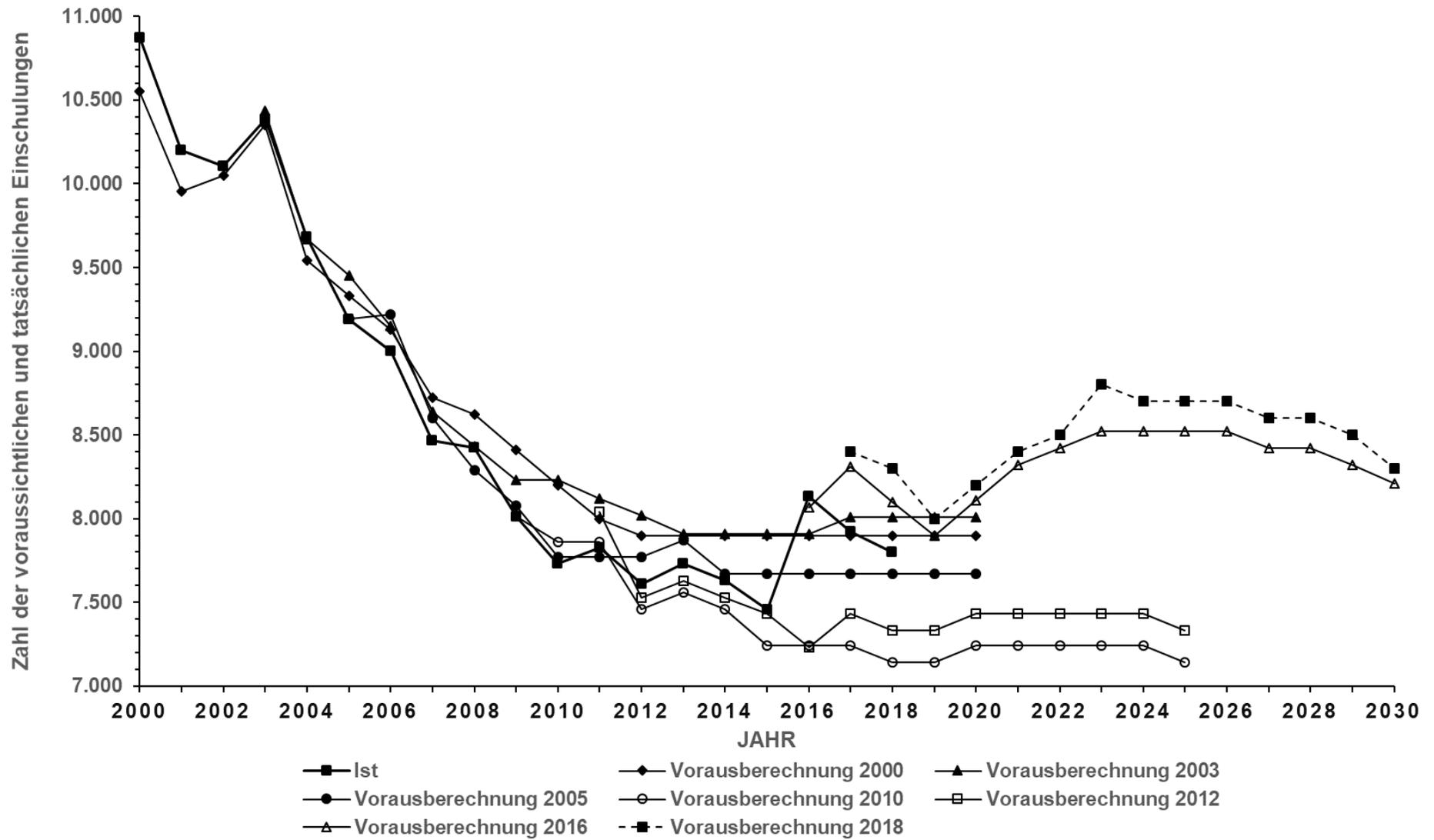


Daten zur Abbildung 7.11 (Rheinland-Pfalz):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	43.794	43.816						
2001	41.675	41.724						
2002	41.922	42.070						
2003	44.356	43.070	44.356					
2004	43.321	42.570	43.050					
2005	40.475	40.750	41.330	40.475				
2006	39.602	40.030	40.310	39.710				
2007	37.765	39.610	38.880	39.200				
2008	39.229	38.700	37.660	43.010				
2009	36.630	37.880	36.730	37.150	35.920			
2010	34.420	37.060	36.020	36.440	35.260			
2011	33.725	36.450	35.510	35.830	34.270	33.739		
2012	32.647	35.840	34.900	35.220	33.350	32.990		
2013	33.065	35.430	34.590	34.910	33.440	33.180		
2014	34.417	35.020	34.390	34.610	33.430	33.080		
2015	33.850	34.810	34.290	34.610	32.630	32.370		
2016	34.155	34.600	34.290	34.610	32.320	32.060	34.285	
2016	34.799	34.500	34.290	34.610	32.410	32.050	34.800	34.917
2018	34.914	34.400	34.390	34.710	32.510	32.150	34.910	34.976
2019		34.400	34.400	34.710	32.610	32.360	35.110	35.770
2020		34.300	34.500	34.810	32.820	32.460	35.710	36.580
2021					32.920	32.660	36.120	36.990
2022					33.120	32.870	36.920	37.790
2023					33.230	32.970	36.230	37.890
2024					33.330	33.080	36.230	37.700
2024					33.440	33.180	36.230	37.700
2026							36.130	37.600
2027							36.020	37.390
2028							35.720	37.190
2029							35.510	36.880
2030							35.210	36.570

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.12: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Saarland –

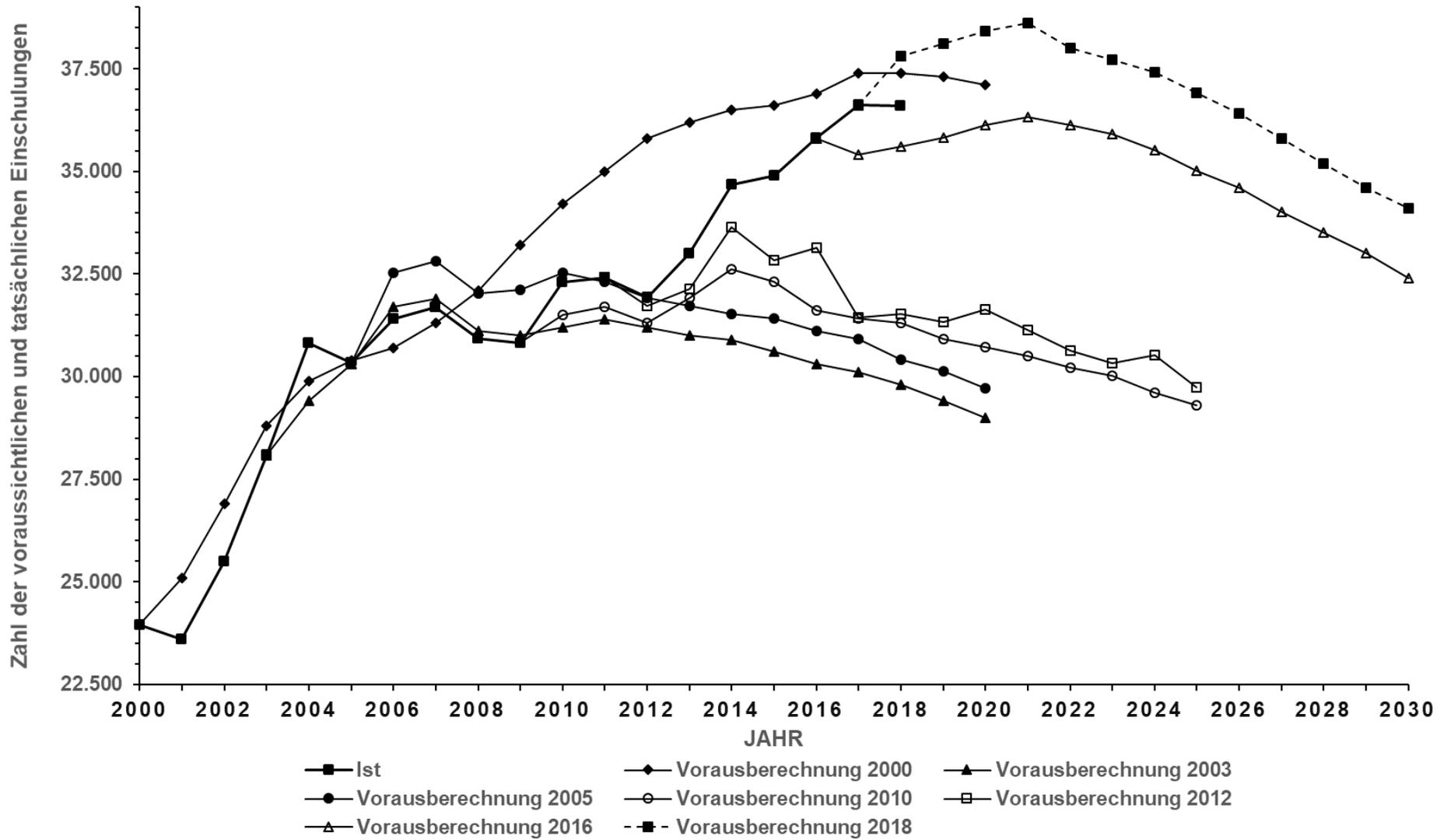


Daten zur Abbildung 7.12 (Saarland):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	10.550							10.550
2001	9.952							9.952
2002	10.050							10.050
2003	10.350	10.436						10.350
2004	9.540	9.670						9.540
2005	9.330	9.450	9.191					9.330
2006	9.130	9.150	9.220					9.130
2007	8.720	8.640	8.600					8.720
2008	8.620	8.430	8.290					8.620
2009	8.410	8.230	8.080	8.012				8.410
2010	8.200	8.230	7.770	7.860				8.200
2011	8.000	8.120	7.770	7.860	8.039			8.000
2012	7.900	8.020	7.770	7.460	7.530			7.900
2013	7.900	7.910	7.870	7.560	7.630			7.900
2014	7.900	7.910	7.670	7.460	7.530			7.900
2015	7.900	7.910	7.670	7.240	7.430			7.900
2016	7.900	7.910	7.670	7.240	7.230	8.066		7.900
2016	7.900	8.010	7.670	7.240	7.430	8.310	8.400	7.900
2018	7.900	8.010	7.670	7.140	7.330	8.100	8.300	7.900
2019	7.900	8.010	7.670	7.140	7.330	7.900	8.000	7.900
2020	7.900	8.010	7.670	7.240	7.430	8.110	8.200	7.900
2021				7.240	7.430	8.320	8.400	
2022				7.240	7.430	8.420	8.500	
2023				7.240	7.430	8.520	8.800	
2024				7.240	7.430	8.520	8.700	
2024				7.140	7.330	8.520	8.700	
2026						8.520	8.700	
2027						8.420	8.600	
2028						8.420	8.600	
2029						8.320	8.500	
2030						8.210	8.300	

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.13: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Sachsen –

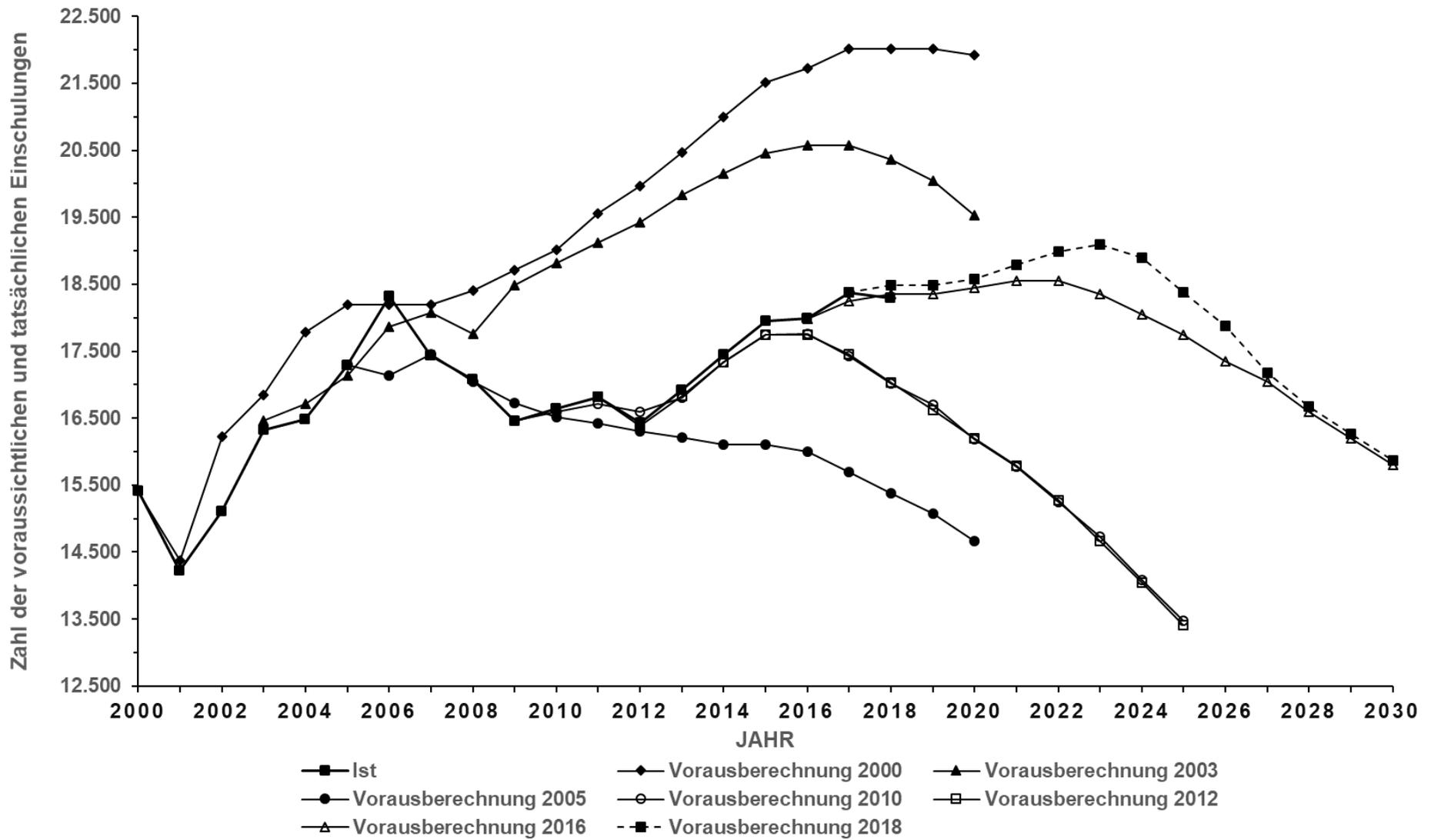


Daten zur Abbildung 7.13 (Sachsen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	23.953	23.953						
2001	23.587	25.100						
2002	25.486	26.900						
2003	28.089	28.800	28.089					
2004	30.812	29.900	29.400					
2005	30.326	30.400	30.300	30.326				
2006	31.412	30.700	31.700	32.520				
2007	31.678	31.300	31.900	32.820				
2008	30.925	32.100	31.100	32.020				
2009	30.820	33.200	31.000	32.120	30.820			
2010	32.310	34.200	31.200	32.520	31.510			
2011	32.419	35.000	31.400	32.320	31.710	32.419		
2012	31.933	35.800	31.200	31.920	31.310	31.730		
2013	33.008	36.200	31.000	31.720	31.910	32.140		
2014	34.684	36.500	30.900	31.520	32.620	33.640		
2015	34.903	36.600	30.600	31.420	32.310	32.840		
2016	35.808	36.900	30.300	31.120	31.610	33.140	35.808	
2016	36.615	37.400	30.100	30.920	31.410	31.430	35.410	36.615
2018	36.606	37.400	29.800	30.420	31.310	31.530	35.610	37.810
2019		37.300	29.400	30.120	30.910	31.330	35.820	38.110
2020		37.100	29.000	29.720	30.710	31.630	36.120	38.410
2021					30.510	31.130	36.320	38.620
2022					30.210	30.630	36.120	38.010
2023					30.010	30.330	35.920	37.710
2024					29.610	30.530	35.510	37.410
2024					29.300	29.730	35.010	36.910
2026							34.610	36.400
2027							34.010	35.800
2028							33.500	35.200
2029							33.000	34.590
2030							32.400	34.090

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.14: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Sachsen-Anhalt –

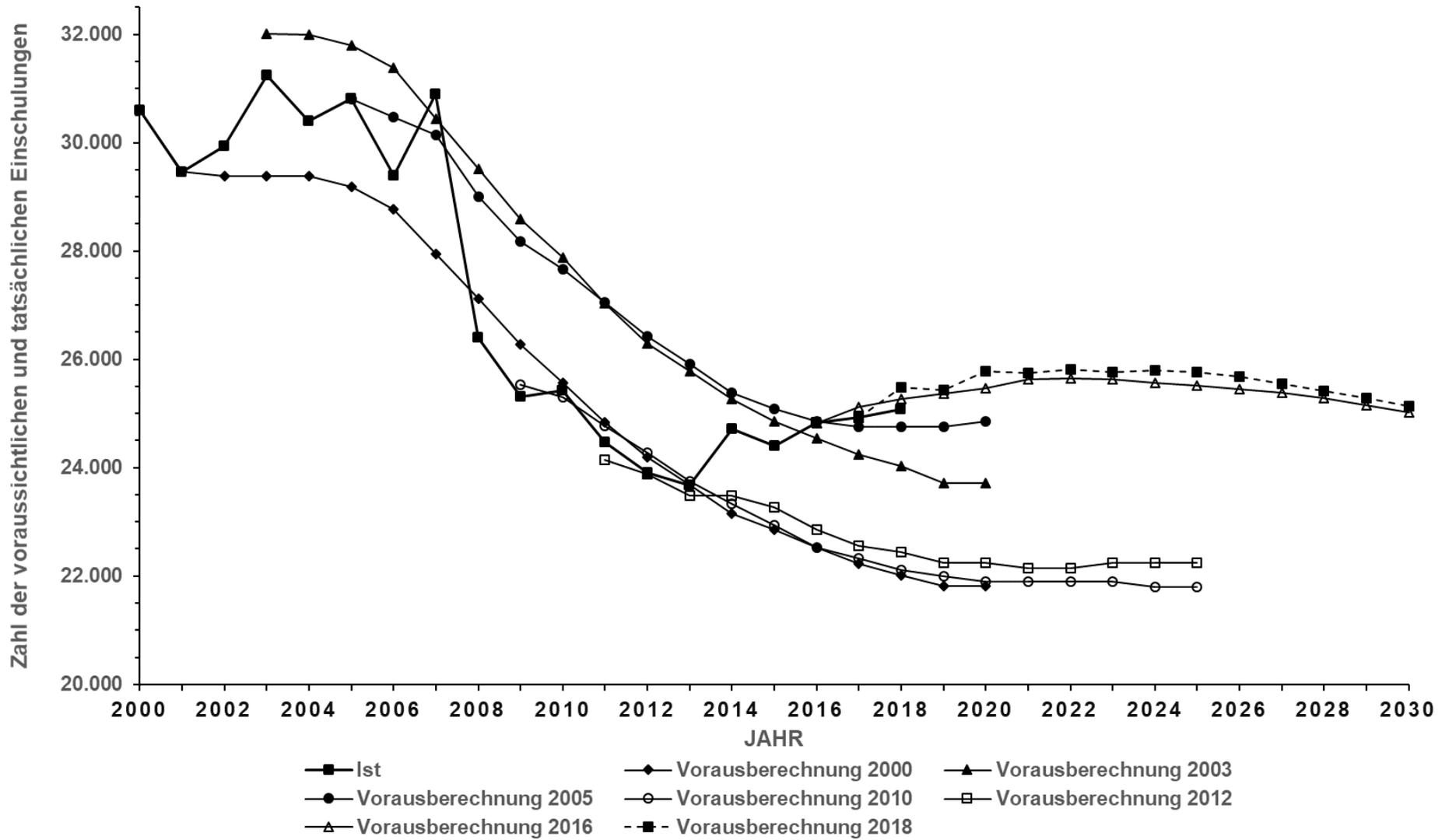


Daten zur Abbildung 7.14 (Sachsen-Anhalt):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	14.219	14.380						
2001	15.109	16.220						
2002	16.324	16.840	16.458					
2003	16.483	17.790	16.720					
2004	17.291	18.190	17.140	17.291				
2005	18.326	18.200	17.860	17.140				
2006	17.436	18.200	18.070	17.460				
2007	17.080	18.400	17.760	17.040				
2008	16.461	18.710	18.490	16.730	16.461			
2009	16.644	19.020	18.810	16.520	16.600			
2010	16.816	19.550	19.120	16.420	16.710	16.816		
2011	16.431	19.960	19.430	16.310	16.600	16.390		
2012	16.923	20.470	19.840	16.210	16.810	16.830		
2013	17.447	21.000	20.150	16.110	17.330	17.340		
2014	17.945	21.510	20.460	16.100	17.750	17.750		
2015	17.986	21.720	20.570	16.000	17.760	17.750	17.986	
2016	18.377	22.020	20.570	15.690	17.430	17.450	18.250	18.377
2016	18.300	22.020	20.360	15.380	17.020	17.030	18.350	18.480
2018		22.020	20.050	15.070	16.700	16.620	18.350	18.480
2019		21.920	19.530	14.660	16.190	16.200	18.450	18.580
2020					15.770	15.790	18.550	18.790
2021					15.250	15.270	18.550	18.990
2022					14.730	14.660	18.350	19.090
2023					14.090	14.040	18.050	18.890
2024					13.470	13.410	17.750	18.380
2024							17.350	17.880
2026							17.050	17.180
2027							16.600	16.680
2028							16.200	16.270
2029							15.800	15.870
2030	14.219	14.380						

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.15: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – Schleswig-Holstein –

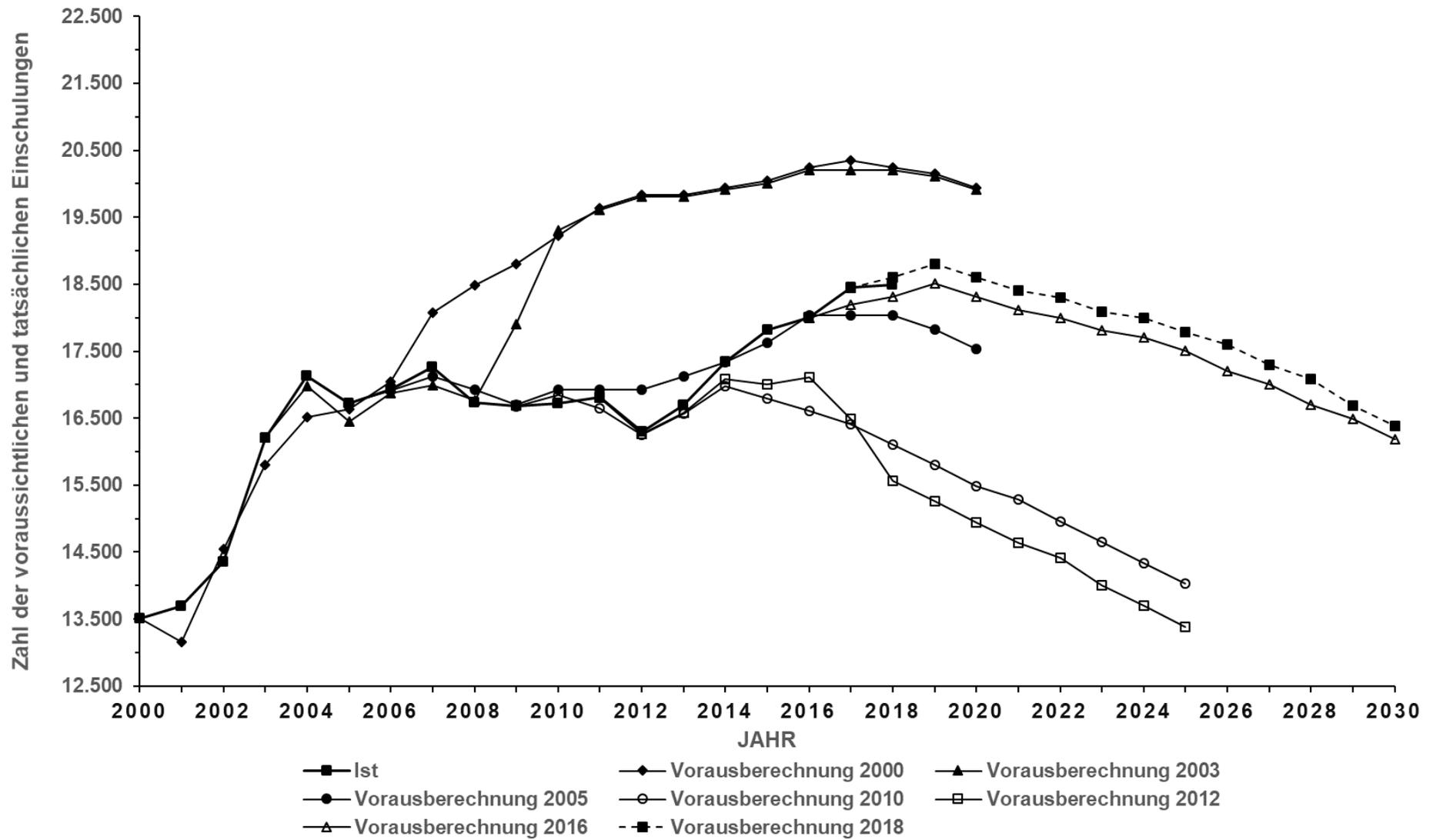


Daten zur Abbildung 7.15 (Schleswig-Holstein):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	30.598	30.598						
2001	29.461	29.461						
2002	29.930	29.390						
2003	31.246	29.390	32.009					
2004	30.395	29.390	32.000					
2005	30.805	29.180	31.790	30.805				
2006	29.386	28.770	31.380	30.470				
2007	30.889	27.940	30.440	30.150				
2008	26.396	27.110	29.520	29.010				
2009	25.317	26.280	28.590	28.180	25.531			
2010	25.425	25.560	27.870	27.670	25.300			
2011	24.463	24.830	27.040	27.050	24.780	24.139		
2012	23.909	24.200	26.300	26.420	24.270	23.880		
2013	23.681	23.680	25.780	25.910	23.750	23.480		
2014	24.722	23.160	25.270	25.390	23.340	23.480		
2015	24.397	22.850	24.860	25.080	22.930	23.260		
2016	24.822	22.530	24.540	24.860	22.520	22.860	24.822	
2016	24.927	22.230	24.240	24.760	22.320	22.550	25.117	24.927
2018	25.074	22.020	24.030	24.760	22.110	22.450	25.269	25.481
2019		21.810	23.720	24.760	22.000	22.250	25.373	25.437
2020		21.810	23.720	24.860	21.900	22.250	25.471	25.774
2021					21.900	22.150	25.625	25.739
2022					21.900	22.150	25.646	25.809
2023					21.900	22.250	25.636	25.755
2024					21.800	22.250	25.563	25.790
2024					21.800	22.250	25.520	25.756
2026							25.456	25.675
2027							25.385	25.552
2028							25.279	25.417
2029							25.152	25.277
2030							25.012	25.133

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Abbildung 7.16: Zahl der vorausgerechneten Einschulungen in den Schülerzahlvorausberechnungen der KMK seit dem Jahr 2000 und Zahl der tatsächlichen Einschulungen – **Thüringen** –



Daten zur Abbildung 7.16 (Thüringen):

Jahr	Ist	Vorausberechnung						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	13.515	13.515						
2001	13.687	13.162						
2002	14.350	14.550						
2003	16.209	15.800	16.209					
2004	17.127	16.520	16.980					
2005	16.727	16.630	16.450	16.727				
2006	16.926	17.040	16.870	16.910				
2007	17.264	18.080	16.990	17.130				
2008	16.739	18.490	16.770	16.920				
2009	16.677	18.800	17.910	16.700	16.677			
2010	16.720	19.220	19.310	16.920	16.850			
2011	16.809	19.630	19.610	16.920	16.650	16.809		
2012	16.292	19.840	19.810	16.920	16.250	16.270		
2013	16.688	19.840	19.810	17.130	16.570	16.580		
2014	17.348	19.940	19.910	17.330	16.980	17.090		
2015	17.821	20.040	20.010	17.630	16.790	17.010		
2016	17.998	20.250	20.210	18.030	16.610	17.110	17.998	
2016	18.446	20.350	20.210	18.030	16.410	16.490	18.200	18.446
2018	18.494	20.250	20.210	18.030	16.100	15.560	18.310	18.600
2019		20.150	20.110	17.830	15.800	15.260	18.510	18.800
2020		19.940	19.910	17.530	15.490	14.940	18.310	18.600
2021					15.290	14.640	18.110	18.400
2022					14.960	14.420	18.000	18.300
2023					14.650	14.010	17.810	18.090
2024					14.340	13.700	17.710	17.990
2024					14.030	13.380	17.510	17.790
2026							17.200	17.600
2027							17.000	17.290
2028							16.700	17.090
2029							16.490	16.690
2030							16.190	16.380

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Darstellung

Tabelle 3: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **alle Bundesländer** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,2						
2001	0,4						
2002	0,3						
2003	-1,8	0,6					
2004	-0,6	0,7					
2005	-1,2	5,7	-0,3				
2006	-0,4	5,6	2,2				
2007	0,0	5,5	3,9				
2008	3,3	7,0	4,9				
2009	2,1	6,5	4,8	-0,1			
2010	3,0	8,0	4,7	1,2			
2011	0,8	4,5	3,0	0,4	-0,1		
2012	3,1	7,0	5,6	1,9	0,4		
2013	1,5	5,5	4,1	1,4	-0,3		
2014	-1,2	2,9	1,5	-0,7	-2,0		
2015	-0,5	3,8	0,7	-2,3	-2,0		
2016	-2,9	1,4	-1,9	-5,6	-4,8	-0,1	
2017	-3,3	1,0	-2,3	-6,5	-6,2	-0,8	0,0
2018	-3,6	0,8	-2,6	-7,2	-7,1	-0,4	0,0

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.1: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Baden-Württemberg** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-1,5						
2001	-1,7						
2002	1,1						
2003	-1,4	-0,9					
2004	0,0	-0,3					
2005	-2,8	5,9	-3,6				
2006	-3,9	6,5	-0,9				
2007	-1,6	7,9	0,9				
2008	4,2	5,0	1,5				
2009	2,1	3,8	0,4	0,0			
2010	1,0	4,0	0,6	0,6			
2011	-0,7	3,0	-0,4	-1,1	-1,0		
2012	0,0	5,0	1,6	-0,4	-0,4		
2013	-1,8	3,5	0,1	-1,3	-1,3		
2014	-4,5	1,1	-2,1	-3,4	-3,4		
2015	-4,6	1,8	-1,4	-3,2	-3,2		
2016	-7,1	-0,7	-3,7	-6,4	-6,4	-0,6	
2017	-6,4	0,4	-2,7	-6,3	-6,3	-0,8	
2018	-6,3	0,9	-2,3	-6,7	-6,7	0,5	0,1

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.2: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Bayern** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	0,2						
2002	0,0						
2003	-2,0	0,1					
2004	-0,1	-0,4					
2005	-1,8	2,3	0,0				
2006	-3,5	3,1	1,8				
2007	-3,4	4,6	3,4				
2008	-2,2	7,0	5,6				
2009	-2,6	9,1	5,8	0,0			
2010	0,8	14,8	11,2	1,6			
2011	-1,5	5,0	3,5	2,1	0,0		
2012	-2,4	5,0	3,3	1,2	0,5		
2013	-4,7	3,2	1,9	1,0	0,3		
2014	-8,7	-0,2	-1,3	-2,0	-2,4		
2015	-8,4	0,6	-0,3	-2,0	-2,8		
2016	-11,2	-1,8	-2,5	-4,7	-5,1	0,0	
2017	-11,8	-2,2	-2,8	-4,9	-6,1	0,0	0,0
2018	-13,8	-4,2	-4,5	-6,6	-8,5	0,1	0,5

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.3: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Berlin** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	9,4						
2001	-0,1						
2002	-0,8						
2003	-2,2	0,0					
2004	-5,2	-2,6					
2005	-22,9	17,5	0,0				
2006	-0,1	3,1	2,5				
2007	2,2	7,4	4,0				
2008	3,5	6,5	5,0				
2009	2,8	3,4	3,8	0,0			
2010	0,6	1,6	4,3	0,2			
2011	0,5	1,5	5,3	-1,3	0,0		
2012	-2,3	-1,8	1,9	-2,6	-0,5		
2013	-6,4	-6,3	-2,3	-3,2	-1,0		
2014	-9,3	-9,2	-5,7	-5,1	-2,3		
2015	-10,5	-10,4	-6,9	-6,4	-4,0		
2016	-13,5	-13,7	-10,4	-9,5	-5,6	0,0	
2017	-13,6	-14,1	-10,9	-11,0	-11,6	2,2	0,0
2018	-18,2	-19,0	-16,0	-15,4	-15,3	0,1	-2,5

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.4: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Brandenburg** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	0,0						
2002	2,6						
2003	1,1	0,0					
2004	4,2	0,3					
2005	-9,3	5,7	0,0				
2006	-1,9	-3,6	1,5				
2007	3,8	-2,3	1,2				
2008	4,5	-1,7	1,4				
2009	1,7	-4,4	0,6	0,0			
2010	3,0	-4,6	2,8	1,4			
2011	3,9	-5,2	2,2	1,1	0,0		
2012	3,0	-6,6	0,4	-1,1	1,5		
2013	2,5	-8,0	-1,2	-0,6	2,5		
2014	-3,0	-12,7	-6,5	-5,4	-0,9		
2015	-2,8	-13,1	-6,7	-6,6	-2,2		
2016	-7,5	-17,4	-11,2	-12,5	-7,4	0,0	
2017	-5,7	-17,5	-11,7	-13,9	-10,2	0,1	0,0
2018	-5,2	-16,8	-10,7	-14,8	-13,4	0,7	0,7

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.5: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Bremen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	2,3						
2001	6,8						
2002	5,1						
2003	3,2	10,6					
2004	0,2	6,2					
2005	-2,2	3,8	7,0				
2006	-8,8	2,4	6,0				
2007	-3,2	7,1	9,3				
2008	4,9	14,2	14,6				
2009	-1,0	6,2	10,4	0,0			
2010	0,1	11,0	13,4	0,0			
2011	-4,0	10,9	11,1	-1,6	0,5		
2012	-5,7	8,6	10,7	-3,6	-0,3		
2013	-7,1	6,9	11,0	-3,2	0,9		
2014	-9,2	4,9	8,8	-5,3	-1,9		
2015	-12,6	3,2	7,0	-8,7	-3,2		
2016	-16,1	-1,5	2,0	-11,0	-9,2	0,2	
2017	-15,9	-2,4	3,0	-11,9	-10,1	0,8	2,5
2018	-14,4	-0,7	4,8	-10,4	-8,0	5,1	1,5

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.6: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Hamburg** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	2,0						
2001	-0,2						
2002	-0,8						
2003	-1,5	0,0					
2004	0,6	3,2					
2005	-0,8	3,9	9,4				
2006	3,2	6,7	13,7				
2007	-1,6	1,2	4,5				
2008	3,5	8,1	11,7				
2009	1,2	8,6	12,2	0,0			
2010	-3,8	6,2	10,4	0,0			
2011	-7,5	3,6	7,7	-0,2	0,0		
2012	-8,0	6,1	9,7	2,2	1,8		
2013	-11,5	4,3	7,8	1,2	0,1		
2014	-15,7	1,5	4,2	-0,9	-1,3		
2015	-16,4	1,6	4,9	-0,8	-0,6		
2016	-19,5	-0,8	2,4	-3,1	-3,6	0,0	
2017	-22,0	-1,8	0,8	-4,0	-4,5	1,1	0,0
2018	-23,5	-2,3	-0,4	-4,5	-4,9	0,4	-0,2

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.7: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Hessen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	1,2						
2001	3,7						
2002	0,1						
2003	-3,8	-0,5					
2004	0,1	-1,9					
2005	-3,2	0,0	0,0				
2006	-1,9	4,0	4,0				
2007	-1,5	5,9	4,5				
2008	-2,5	5,8	4,5				
2009	-4,8	4,4	3,2	0,0			
2010	-5,1	5,1	3,7	1,1			
2011	-9,2	1,2	-0,3	-1,3	0,0		
2012	-8,3	2,8	1,0	-0,2	-0,1		
2013	-11,5	-0,4	-2,4	-2,0	-2,0		
2014	-12,2	-0,7	-3,1	-1,2	-1,2		
2015	-12,3	-1,2	-3,8	-2,4	-2,6		
2016	-12,8	-2,1	-4,9	-3,5	-3,6	0,0	
2017	-15,4	-4,8	-7,8	-5,9	-6,0	-1,2	0,0
2018	-19,4	-9,3	-12,3	-9,9	-10,0	-5,1	-5,1

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.8: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Mecklenburg-Vorpommern** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	4,6						
2001	3,1						
2002	2,6						
2003	3,2	0,0					
2004	4,4	3,6					
2005	3,2	2,4	0,0				
2006	2,2	3,7	4,0				
2007	-1,1	1,9	1,4				
2008	4,0	3,8	3,3				
2009	4,5	2,8	2,2	0,0			
2010	7,1	-2,9	-3,5	4,5			
2011	13,1	-2,0	-2,6	4,8	0,0		
2012	18,0	-0,7	-0,8	3,9	0,7		
2013	22,8	1,0	0,4	3,1	-2,3		
2014	16,2	0,1	-0,4	-2,5	-6,0		
2015	15,0	-0,8	-1,1	-4,0	-8,1		
2016	14,3	-2,7	-3,1	-3,6	-9,2	0,0	
2017	14,7	-4,4	-4,8	-5,4	-6,5	-3,7	0,0
2018	17,8	-3,2	-3,5	-4,9	-3,8	-3,8	0,2

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.9: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Niedersachsen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	1,6						
2002	-0,7						
2003	-1,7	1,8					
2004	0,5	4,5					
2005	0,8	4,6	0,0				
2006	0,0	4,1	-0,5				
2007	5,0	6,9	2,0				
2008	6,1	5,3	0,4				
2009	8,3	8,8	3,5	0,0			
2010	3,5	4,7	-0,2	0,0			
2011	1,4	2,6	-2,3	-2,9	0,1		
2012	2,2	3,4	-1,4	-3,8	0,2		
2013	0,3	2,3	-2,3	-4,9	-1,0		
2014	2,7	5,5	0,7	-1,8	2,1		
2015	3,5	7,0	1,9	-2,5	1,5		
2016	1,9	6,1	1,2	-5,5	-1,6	-0,6	
2017	1,5	6,5	1,6	-6,1	-2,1	-1,1	0,0
2018	4,5	10,4	5,2	-3,7	0,3	1,1	0,0

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.10: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Nordrhein-Westfalen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	0,0						
2002	-0,7						
2003	-2,3	1,6					
2004	-1,5	1,4					
2005	4,0	11,9	0,0				
2006	4,6	12,5	5,1				
2007	0,8	8,6	9,1				
2008	6,7	14,8	7,7				
2009	1,0	8,7	8,6	0,0			
2010	5,2	13,3	6,5	2,6			
2011	-0,3	7,2	7,5	2,6	0,0		
2012	7,4	15,5	16,5	9,9	1,2		
2013	7,6	15,9	16,9	10,6	1,4		
2014	4,2	12,1	13,2	7,0	-1,7		
2015	7,6	15,8	8,8	2,2	0,8		
2016	4,4	12,2	4,5	-2,9	-3,0	0,0	
2017	4,9	12,8	4,9	-3,3	-3,5	-2,1	-0,3
2018	6,4	14,5	6,2	-2,8	-3,0	-0,8	-0,3

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.11: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Rheinland-Pfalz** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,1						
2001	0,1						
2002	0,4						
2003	-2,9	0,0					
2004	-1,7	-0,6					
2005	0,7	2,1	0,0				
2006	1,1	1,8	0,3				
2007	4,9	3,0	3,8				
2008	-1,3	-4,0	9,6				
2009	3,4	0,3	1,4	-1,9			
2010	7,7	4,6	5,9	2,4			
2011	8,1	5,3	6,2	1,6	0,0		
2012	9,8	6,9	7,9	2,2	1,1		
2013	7,2	4,6	5,6	1,1	0,3		
2014	1,8	-0,1	0,6	-2,9	-3,9		
2015	2,8	1,3	2,2	-3,6	-4,4		
2016	1,3	0,4	1,3	-5,4	-6,1	0,4	
2017	-0,9	-1,5	-0,5	-6,9	-7,9	0,0	0,3
2018	-1,5	-1,5	-0,6	-6,9	-7,9	0,0	0,2

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.12: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Saarland** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	-3,0						
2001	-2,4						
2002	-0,6						
2003	-0,3	0,5					
2004	-1,5	-0,1					
2005	1,5	2,8	0,0				
2006	1,5	1,7	2,5				
2007	3,0	2,1	1,6				
2008	2,3	0,1	-1,6				
2009	5,0	2,7	0,8	0,0			
2010	6,1	6,5	0,5	1,7			
2011	2,2	3,8	-0,7	0,4	2,7		
2012	3,9	5,4	2,1	-1,9	-1,0		
2013	2,2	2,3	1,8	-2,2	-1,3		
2014	3,5	3,6	0,5	-2,3	-1,3		
2015	5,9	6,1	2,8	-2,9	-0,4		
2016	-2,9	-2,7	-5,7	-11,0	-11,1	-0,8	
2017	-0,3	1,1	-3,2	-8,6	-6,2	4,9	6,0
2018	1,3	2,7	-1,6	-8,4	-6,0	3,9	6,4

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.13: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Sachsen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	6,4						
2002	5,5						
2003	2,5	0,0					
2004	-3,0	-4,6					
2005	0,2	-0,1	0,0				
2006	-2,3	0,9	3,5				
2007	-1,2	0,7	3,6				
2008	3,8	0,6	3,5				
2009	7,7	0,6	4,2	0,0			
2010	5,8	-3,4	0,6	-2,5			
2011	8,0	-3,1	-0,3	-2,2	0,0		
2012	12,1	-2,3	0,0	-2,0	-0,6		
2013	9,7	-6,1	-3,9	-3,3	-2,6		
2014	5,2	-10,9	-9,1	-6,0	-3,0		
2015	4,9	-12,3	-10,0	-7,4	-5,9		
2016	3,0	-15,4	-13,1	-11,7	-7,5	0,0	
2017	2,1	-17,8	-15,6	-14,2	-14,2	-3,3	0,0
2018	2,2	-18,6	-16,9	-14,5	-13,9	-2,7	3,3

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.14: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Sachsen-Anhalt** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	1,1						
2002	7,4						
2003	3,2	0,8					
2004	7,9	1,4					
2005	5,2	-0,9	0,0				
2006	-0,7	-2,5	-6,5				
2007	4,4	3,6	0,1				
2008	7,7	4,0	-0,2				
2009	13,7	12,3	1,6	0,0			
2010	14,3	13,0	-0,7	-0,3			
2011	16,3	13,7	-2,4	-0,6	0,0		
2012	21,5	18,3	-0,7	1,0	-0,2		
2013	21,0	17,2	-4,2	-0,7	-0,5		
2014	20,4	15,5	-7,7	-0,7	-0,6		
2015	19,9	14,0	-10,3	-1,1	-1,1		
2016	20,8	14,4	-11,0	-1,3	-1,3	0,0	
2017	19,8	11,9	-14,6	-5,2	-5,0	-0,7	0,0
2018	20,3	11,3	-16,0	-7,0	-6,9	0,3	1,0

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.15: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Schleswig-Holstein** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	0,0						
2002	-1,8						
2003	-5,9	2,4					
2004	-3,3	5,3					
2005	-5,3	3,2	0,0				
2006	-2,1	6,8	3,7				
2007	-9,5	-1,5	-2,4				
2008	2,7	11,8	9,9				
2009	3,8	12,9	11,3	0,8			
2010	0,5	9,6	8,8	-0,5			
2011	1,5	10,5	10,6	1,3	-1,3		
2012	1,2	10,0	10,5	1,5	-0,1		
2013	0,0	8,9	9,4	0,3	-0,8		
2014	-6,3	2,2	2,7	-5,6	-5,0		
2015	-6,3	1,9	2,8	-6,0	-4,7		
2016	-9,2	-1,1	0,2	-9,3	-7,9	0,0	
2017	-10,8	-2,8	-0,7	-10,5	-9,5	0,8	0,0
2018	-12,2	-4,2	-1,3	-11,8	-10,5	0,8	1,6

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 3.16: Abweichung der in den Schülerzahlvorausrechnungen der Jahre 2000 bis 2018 vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. – **Thüringen** –

Jahr	Abweichung der vorausgerechneten von den tatsächlichen Einschulungen in v. H. in der Schülerzahlvorausrechnung des Jahres ...						
	2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0						
2001	-3,8						
2002	1,4						
2003	-2,5	0,0					
2004	-3,5	-0,9					
2005	-0,6	-1,7	0,0				
2006	0,7	-0,3	-0,1				
2007	4,7	-1,6	-0,8				
2008	10,5	0,2	1,1				
2009	12,7	7,4	0,1	0,0			
2010	15,0	15,5	1,2	0,8			
2011	16,8	16,7	0,7	-0,9	0,0		
2012	21,8	21,6	3,9	-0,3	-0,1		
2013	18,9	18,7	2,6	-0,7	-0,6		
2014	14,9	14,8	-0,1	-2,1	-1,5		
2015	12,5	12,3	-1,1	-5,8	-4,6		
2016	12,5	12,3	0,2	-7,7	-4,9	0,0	
2017	10,3	9,6	-2,3	-11,0	-10,6	-1,3	0,0
2018	9,5	9,3	-2,5	-12,9	-15,9	-1,0	0,6

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **alle Bundesländer** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	27,0	27,0						
2001	27,3	27,2						
2002	27,8	27,4						
2003	28,7	27,5	28,7					
2004	34,0	27,6	32,8					
2005	35,9	27,5	32,8	35,9				
2006	36,9	27,5	32,8	36,4				
2007	37,5	27,4	32,7	36,2				
2008	37,7	27,3	32,7	36,2				
2009	37,5	27,3	32,4	35,9	37,5			
2010	37,5	27,2	32,4	35,8	37,6			
2011	37,8	27,2	32,6	36,0	37,7	37,8		
2012	38,2	27,1	32,6	36,0	37,7	37,8		
2013	38,6	27,1	32,6	35,9	37,6	37,8		
2014	38,5	27,0	32,5	35,9	37,4	37,8		
2015	38,2	27,0	32,6	35,8	37,5	37,7		
2016	38,1	26,9	32,5	35,8	37,5	37,7	38,1	
2017	38,0	26,9	32,5	35,8	37,5	37,6	38,2	38,0
2018	38,2	26,9	32,5	35,8	37,5	37,5	38,3	38,3
2019		26,9	32,6	35,7	37,5	37,5	38,3	38,8
2020		26,9	32,6	35,7	37,5	37,4	38,2	38,9
2021					37,5	37,5	38,2	39,0
2022					37,5	37,5	38,2	39,0
2023					37,5	37,5	38,2	39,0
2024					37,6	37,6	38,2	39,0
2025					37,6	37,6	38,2	39,1
2026							38,3	39,0
2027							38,3	39,1
2028							38,4	39,2
2029							38,4	39,2
2030							38,4	39,3

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.1: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Baden-Württemberg** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	32,0	32,0						
2001	32,1	32,1						
2002	32,4	31,5						
2003	32,9	31,3	32,9					
2004	33,1	31,2	32,7					
2005	35,4	30,9	32,6	35,4				
2006	36,5	31,2	33,1	36,7				
2007	37,4	30,9	32,8	36,5				
2008	38,1	30,9	32,8	36,4				
2009	38,3	30,8	32,8	36,4	38,3			
2010	38,7	30,9	32,9	36,4	38,5			
2011	39,0	30,9	32,9	36,4	38,5	39,0		
2012	40,7	30,8	32,8	36,4	38,4	38,4		
2013	42,2	31,0	32,8	36,4	38,4	38,4		
2014	41,8	30,7	32,8	36,4	38,4	38,4		
2015	40,8	31,0	32,8	36,4	38,4	38,4		
2016	40,8	30,5	32,8	36,4	38,4	38,4	40,8	
2017	41,5	30,4	32,8	36,4	38,4	38,4	41,4	41,5
2018	41,4	30,8	32,8	36,4	38,4	38,4	41,8	42,1
2019		30,7	32,8	36,4	38,4	38,4	41,7	42,2
2020		30,9	32,8	36,4	38,4	38,4	41,7	42,2
2021					38,4	38,4	41,7	42,2
2022					38,4	38,4	41,7	42,2
2023					38,4	38,4	41,8	42,2
2024					38,4	38,4	41,8	42,2
2025					38,4	38,4	41,7	42,2
2026							41,7	42,2
2027							41,7	42,2
2028							41,7	42,2
2029							41,7	42,2
2030							41,7	42,2

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.2: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Bayern** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	33,6	33,6						
2001	33,2	33,2						
2002	33,3	33,0						
2003	33,2	32,7	33,2					
2004	33,6	32,5	33,6					
2005	34,9	32,5	33,8	34,9				
2006	35,7	32,5	33,5	35,6				
2007	36,4	32,5	33,5	35,9				
2008	37,2	32,5	33,5	35,9				
2009	38,4	32,5	33,5	35,9	38,4			
2010	38,7	32,5	33,5	35,9	39,3			
2011	38,2	32,5	33,5	35,9	39,7	38,2		
2012	38,3	32,5	33,5	35,9	39,9	38,5		
2013	38,1	32,5	33,5	35,9	40,2	38,5		
2014	38,1	32,5	33,5	35,9	40,5	38,5		
2015	37,8	32,5	33,5	35,9	40,8	38,5		
2016	37,7	32,5	33,5	35,8	41,0	38,6	37,7	
2017	38,2	32,5	33,5	35,9	41,3	38,6	38,1	38,2
2018	38,5	32,5	33,5	35,8	41,6	38,6	38,2	38,5
2019		32,5	33,5	35,9	41,9	38,6	38,3	38,7
2020		32,5	33,5	35,9	42,1	38,6	38,3	38,8
2021					42,2	38,6	38,3	38,8
2022					42,2	38,6	38,4	38,9
2023					42,3	38,6	38,4	39,0
2024					42,2	38,6	38,5	39,1
2025					42,2	38,6	38,5	39,2
2026							38,5	39,2
2027							38,5	39,2
2028							38,5	39,2
2029							38,5	39,2
2030							38,5	39,2

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.3: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Berlin** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	6,1	6,1						
2001	6,5	6,5						
2002	7,1	7,3						
2003	7,7	7,8	7,7					
2004	8,1	7,9	8,3					
2005	8,7	8,1	8,4	8,7				
2006	9,3	8,0	8,3	9,2				
2007	9,2	7,6	8,1	8,9				
2008	8,9	7,5	8,0	8,6				
2009	8,1	7,4	6,9	7,7	8,1			
2010	7,7	7,4	6,8	7,6	8,6			
2011	8,1	7,4	8,0	8,4	9,8	8,1		
2012	8,3	7,5	8,1	8,5	9,9	8,4		
2013	8,2	7,4	8,1	8,5	9,8	8,3		
2014	8,0	7,4	8,2	8,4	9,6	8,1		
2015	7,9	7,4	8,1	8,3	9,5	7,9		
2016	7,6	7,4	8,1	8,2	9,5	7,8	7,6	
2017	7,4	7,4	8,1	8,2	9,2	7,5	7,2	7,4
2018	7,2	7,3	8,1	8,2	9,0	7,3	7,1	7,3
2019		7,3	8,1	8,2	8,9	7,3	7,0	7,2
2020		7,3	8,1	8,2	8,9	7,2	6,8	7,0
2021					9,0	7,4	6,6	6,9
2022					9,0	7,6	6,5	6,7
2023					9,1	7,7	6,3	6,6
2024					9,2	7,8	6,3	6,5
2025					9,2	7,8	6,2	6,4
2026							6,2	6,4
2027							6,2	6,4
2028							6,3	6,4
2029							6,3	6,5
2030							6,4	6,5

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.4: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Brandenburg** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0	0,0						
2001	1,9	1,9						
2002	4,6	4,7						
2003	5,7	6,3	5,7					
2004	5,7	7,1	6,8					
2005	5,1	7,2	6,9	5,1				
2006	5,3	6,7	6,5	4,9				
2007	5,3	6,1	6,0	4,5				
2008	5,1	5,7	5,7	4,3				
2009	4,7	5,5	5,0	4,0	4,7			
2010	4,5	5,4	4,8	3,8	4,7			
2011	4,6	5,3	5,3	4,0	4,9	4,6		
2012	4,7	5,4	5,4	4,2	5,1	4,5		
2013	4,5	5,4	5,5	4,2	5,1	4,8		
2014	4,4	5,4	5,5	4,1	5,0	4,7		
2015	4,6	5,4	5,6	4,1	5,0	4,7		
2016	4,6	5,4	5,6	4,2	4,8	4,7	4,6	
2017	4,4	5,4	5,7	4,2	5,0	4,6	4,4	4,4
2018	4,2	5,4	5,7	4,2	5,0	4,7	4,3	4,3
2019		5,2	5,6	4,2	5,0	4,7	4,4	4,4
2020		5,1	5,6	4,1	5,0	4,7	4,3	4,3
2021					5,0	4,7	4,2	4,2
2022					5,1	4,6	4,2	4,2
2023					5,1	4,8	4,2	4,2
2024					5,2	4,6	4,2	4,2
2025					5,0	4,7	4,2	4,2
2026							4,2	4,2
2027							4,2	4,2
2028							4,3	4,3
2029							4,2	4,2
2030							2,6	2,6

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.5: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Bremen** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	0,0	0,0						
2001	0,0	0,0						
2002	0,0	0,0						
2003	0,0	0,0	0,0					
2004	20,4	0,0	0,0					
2005	42,2	0,0	0,0	42,2				
2006	44,2	0,0	0,0	43,8				
2007	47,4	0,0	0,0	44,4				
2008	49,2	0,0	0,0	44,0				
2009	45,3	0,0	0,0	44,2	45,3			
2010	38,0	0,0	0,0	45,0	37,9			
2011	30,4	0,0	0,0	44,5	28,9	30,7		
2012	27,0	0,0	0,0	43,9	24,4	27,6		
2013	26,9	0,0	0,0	43,9	24,9	27,6		
2014	26,2	0,0	0,0	43,9	25,3	27,6		
2015	26,7	0,0	0,0	43,9	25,4	27,6		
2016	26,0	0,0	0,0	43,9	25,4	27,3	26,0	
2017	25,2	0,0	0,0	43,9	25,4	27,1	25,3	25,2
2018	25,1	0,0	0,0	43,9	25,4	27,1	24,5	24,9
2019		0,0	0,0	44,4	25,4	27,1	23,9	24,7
2020		0,0	0,0	44,4	25,6	27,3	23,7	24,3
2021					25,6	27,6	23,6	24,5
2022					25,4	27,3	23,7	24,6
2023					25,4	27,3	23,4	24,1
2024					25,4	27,3	22,7	23,3
2025					25,1	27,3	22,1	22,7
2026							21,7	22,3
2027							21,4	22,3
2028							21,5	22,5
2029							21,6	22,6
2030							21,8	22,7

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.6: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Hamburg** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	42,4	42,4						
2001	42,8	42,8						
2002	43,0	42,6						
2003	42,6	42,6	42,6					
2004	43,0	42,5	42,4					
2005	44,2	42,7	42,9	44,2				
2006	45,7	42,5	42,7	44,6				
2007	47,7	42,6	42,9	44,7				
2008	48,9	42,5	42,7	44,5				
2009	49,8	42,6	42,7	44,6	49,8			
2010	50,2	42,7	42,7	44,7	50,2			
2011	49,8	42,6	42,6	44,4	50,7	49,8		
2012	50,0	42,7	42,3	44,7	51,1	49,8		
2013	49,9	42,5	42,3	44,7	51,2	49,6		
2014	51,1	42,6	42,4	44,5	51,4	49,8		
2015	51,8	42,5	42,6	44,3	51,3	49,9		
2016	52,0	42,5	42,4	44,3	51,3	50,1	52,0	
2017	52,0	42,4	42,5	44,5	51,4	50,3	51,0	52,0
2018	51,4	42,3	42,5	44,5	51,4	50,2	50,6	51,3
2019		42,5	42,5	44,7	51,4	50,4	51,1	51,2
2020		42,6	42,4	44,4	51,5	50,4	51,4	50,6
2021					51,8	50,8	51,9	50,0
2022					52,1	51,1	52,2	51,4
2023					52,3	51,2	52,2	52,6
2024					52,1	51,4	52,3	52,7
2025					52,2	51,4	52,3	52,7
2026							52,3	52,3
2027							52,4	51,7
2028							52,4	52,1
2029							52,4	52,7
2030							52,4	52,4

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.7: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Hessen** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	29,9	29,9						
2001	30,3	29,6						
2002	32,2	30,0						
2003	35,0	29,9	35,0					
2004	37,2	29,9	36,0					
2005	40,0	30,0	36,1	40,0				
2006	42,1	30,0	36,1	41,5				
2007	43,4	30,0	36,2	41,5				
2008	43,3	30,0	36,1	41,5				
2009	43,5	29,6	36,1	41,5	43,5			
2010	44,0	29,6	36,1	41,5	44,2			
2011	44,1	29,7	36,1	41,5	44,2	44,1		
2012	44,3	29,6	36,1	41,5	44,2	43,9		
2013	45,3	29,6	36,1	41,5	44,2	43,8		
2014	46,5	29,7	36,1	41,5	44,1	43,9		
2015	46,9	29,6	36,1	41,5	44,2	43,9		
2016	46,7	29,6	36,1	41,5	44,2	43,9	46,7	
2017	46,3	29,7	36,1	41,5	44,2	43,9	46,4	46,3
2018	46,9	29,7	36,1	41,5	44,2	43,9	46,5	46,5
2019		29,8	36,1	41,5	44,2	43,9	46,8	46,8
2020		29,6	36,1	41,5	44,2	43,8	46,9	46,9
2021					44,2	43,9	47,1	47,1
2022					44,2	43,9	47,2	47,2
2023					44,2	43,9	47,3	47,3
2024					44,2	43,9	47,3	47,3
2025					44,2	43,9	47,4	47,4
2026							47,4	47,4
2027							47,4	47,4
2028							47,4	47,4
2029							47,4	47,4
2030							47,4	47,4

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.8: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Mecklenburg-Vorpommern** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	36,1	36,1						
2001	37,3	37,4						
2002	37,3	38,2						
2003	37,8	37,8	37,8					
2004	40,0	38,1	43,1					
2005	43,6	38,1	49,9	43,6				
2006	23,8	37,8	47,8	20,4				
2007	4,3	38,0	48,2	0,0				
2008	6,1	37,8	48,0	0,0				
2009	6,2	38,0	48,0	0,0	6,2			
2010	5,9	38,1	48,1	0,0	6,1			
2011	5,7	37,9	48,3	0,0	6,0	5,7		
2012	4,9	38,0	48,3	0,0	5,9	5,1		
2013	5,7	38,0	48,2	0,0	6,2	5,1		
2014	5,6	37,9	47,9	0,0	6,1	5,8		
2015	5,4	38,0	48,2	0,0	6,3	5,7		
2016	5,5	38,1	47,9	0,0	6,0	5,7	5,5	
2017	5,4	37,8	48,1	0,0	6,1	5,9	5,9	5,4
2018	5,3	38,1	48,0	0,0	6,1	5,8	5,5	5,8
2019		37,8	48,5	0,0	6,4	5,8	5,5	5,6
2020		37,9	48,3	0,0	6,3	5,7	5,5	5,5
2021					6,3	6,0	5,5	5,4
2022					6,3	5,9	5,4	5,4
2023					6,4	5,9	5,4	5,5
2024					6,2	5,9	5,4	5,5
2025					6,3	5,9	5,4	5,4
2026							5,4	5,4
2027							5,4	5,4
2028							5,4	5,4
2029							5,4	5,4
2030							5,4	5,6

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.9: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Niedersachsen** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	2,1	2,1						
2001	2,0	2,0						
2002	2,0	2,0						
2003	2,2	2,0	2,2					
2004	39,4	2,0	35,0					
2005	40,8	2,0	34,0	40,7				
2006	42,1	2,0	34,0	41,1				
2007	43,3	2,0	34,0	41,1				
2008	42,9	2,0	34,0	41,1				
2009	41,9	2,0	33,9	41,1	41,9			
2010	41,3	2,0	34,0	41,1	41,3			
2011	41,0	1,9	34,0	41,1	40,9	41,0		
2012	41,4	2,0	33,9	41,1	40,9	41,4		
2013	41,9	1,9	34,0	41,1	41,0	41,5		
2014	42,2	2,0	33,9	41,1	41,0	41,5		
2015	41,8	2,0	33,9	41,1	41,0	41,5		
2016	43,2	2,0	33,9	41,1	40,9	41,5	43,2	
2017	43,0	2,0	33,9	41,1	40,9	41,5	43,6	42,8
2018	42,7	1,9	33,9	41,1	40,9	41,4	43,8	42,6
2019		2,0	33,9	41,1	41,0	41,5	43,8	43,4
2020		2,0	33,9	41,1	41,0	41,5	43,8	43,7
2021					41,0	41,5	43,7	44,8
2022					41,0	41,5	43,7	45,0
2023					41,0	41,5	43,8	44,0
2024					40,9	41,5	43,8	44,3
2025					40,9	41,5	43,8	44,4
2026							43,8	43,6
2027							43,7	44,3
2028							43,8	45,0
2029							43,7	44,6
2030							43,8	45,0

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.10: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Nordrhein-Westfalen** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	34,1	34,1						
2001	33,8	33,8						
2002	33,8	33,6						
2003	34,0	33,6	34,0					
2004	35,0	33,6	34,0					
2005	36,4	33,6	34,0	36,4				
2006	37,7	33,6	34,1	37,2				
2007	38,2	33,6	34,1	37,4				
2008	38,1	33,6	34,0	37,4				
2009	38,1	33,6	34,0	37,2	38,1			
2010	38,5	33,6	34,0	37,2	38,0			
2011	39,5	33,6	34,0	37,2	37,8	39,5		
2012	40,4	33,6	34,0	37,2	37,8	40,1		
2013	40,6	33,6	34,0	37,2	37,8	40,2		
2014	40,5	33,6	34,0	37,2	37,8	40,2		
2015	40,3	33,6	34,0	37,2	37,8	40,2		
2016	40,0	33,6	34,0	37,2	37,8	40,3	40,0	
2017	39,9	33,6	34,0	37,2	37,8	40,3	39,9	39,9
2018	40,4	33,6	34,0	37,2	37,8	40,3	40,1	40,4
2019		33,6	34,0	37,2	37,8	40,3	40,2	41,7
2020		33,6	34,0	37,2	37,8	40,3	40,3	42,2
2021					37,8	40,3	40,5	42,3
2022					37,8	40,3	40,4	42,3
2023					37,8	40,3	40,4	42,3
2024					37,8	40,3	40,4	42,3
2025					37,8	40,3	40,4	42,3
2026							40,4	42,3
2027							40,4	42,3
2028							40,4	42,3
2029							40,4	42,2
2030							40,4	42,2

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.11: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässle*rinnen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Rheinland-Pfalz** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	32,5	32,5						
2001	33,2	33,2						
2002	33,6	33,6						
2003	34,0	33,9	34,0					
2004	35,4	33,8	34,7					
2005	36,8	33,9	35,2	36,8				
2006	38,1	33,8	35,0	38,0				
2007	39,5	34,0	35,2	39,3				
2008	40,2	33,8	35,0	40,1				
2009	40,6	33,9	35,2	40,7	40,6			
2010	41,5	33,8	35,0	40,5	41,3			
2011	42,0	33,9	35,1	40,6	40,0	42,0		
2012	42,5	33,7	35,0	40,6	39,9	43,0		
2013	43,0	33,9	35,1	40,5	38,3	43,7		
2014	43,4	33,8	35,0	40,6	35,8	44,0		
2015	43,7	33,8	35,1	40,6	36,0	44,4		
2016	43,9	33,8	35,0	40,6	35,6	44,5	43,9	
2017	43,9	34,0	35,1	40,6	35,5	44,5	44,4	43,9
2018	44,3	33,8	34,9	40,5	35,6	44,5	45,0	44,3
2019		33,9	35,1	40,7	35,4	44,4	45,0	44,6
2020		33,8	35,0	40,6	35,0	44,3	44,8	44,6
2021					34,8	44,3	44,8	44,7
2022					34,7	44,1	44,7	44,7
2023					34,7	44,1	44,8	44,7
2024					34,9	44,1	44,8	44,9
2025					34,9	44,1	45,0	45,0
2026							45,0	45,2
2027							45,1	45,3
2028							45,1	45,3
2029							45,1	45,3
2030							45,1	45,3

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.12: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Saarland –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	36,7	36,7						
2001	36,7	36,7						
2002	36,4	36,2						
2003	36,2	36,9	36,3					
2004	36,9	36,6	36,0					
2005	38,2	36,4	35,9	38,2				
2006	39,6	36,7	35,8	39,2				
2007	40,2	36,6	36,1	38,9				
2008	39,3	36,6	35,8	39,1				
2009	38,3	37,0	36,2	38,7	38,3			
2010	39,5	36,9	36,2	38,5	38,8			
2011	40,3	36,6	35,9	38,8	39,0	40,3		
2012	40,5	36,4	36,1	38,7	39,0	40,5		
2013	41,1	36,7	36,0	38,7	38,7	40,6		
2014	41,2	36,6	35,8	38,4	39,0	40,3		
2015	41,5	36,5	36,3	38,1	38,9	40,4		
2016	41,5	36,8	36,2	38,4	39,1	40,5	41,5	
2017	41,2	36,4	35,8	38,8	39,2	40,7	41,4	41,0
2018	41,4	36,6	36,2	38,8	38,7	40,7	41,7	41,1
2019		36,2	36,2	39,0	38,9	40,6	41,8	41,0
2020		36,2	36,2	38,5	39,2	40,5	41,9	41,2
2021					39,2	40,8	42,1	41,1
2022					38,7	40,5	41,8	40,8
2023					38,7	40,8	41,9	40,9
2024					38,7	40,4	41,5	40,8
2025					39,2	40,4	41,7	41,1
2026							41,9	40,9
2027							42,3	41,1
2028							42,0	41,2
2029							42,0	41,5
2030							42,0	41,5

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.13: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – Sachsen –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	33,9	33,9						
2001	33,4	33,4						
2002	32,1	33,2						
2003	31,9	33,0	31,9					
2004	34,7	33,1	31,2					
2005	40,6	33,1	31,2	40,6				
2006	44,6	33,3	31,4	44,8				
2007	45,6	33,3	31,4	45,6	45,6			
2008	45,6	33,4	31,4	45,7	45,6			
2009	45,9	33,3	31,4	45,8	45,5	45,9		
2010	45,3	33,3	31,4	45,8	45,5	46,1		
2011	42,8	33,3	31,5	45,9	45,5	46,1	42,8	
2012	41,4	33,4	31,4	45,9	45,5	46,1	40,8	
2013	41,7	33,4	31,4	45,9	45,6	46,0	40,8	
2014	41,6	33,4	31,5	45,9	45,5	46,1	40,8	
2015	40,6	33,4	31,5	46,0	45,5	46,0	40,8	
2016	40,3	32,9	31,4	45,9	45,5	46,0	40,8	40,3
2017	40,7	32,5	31,5	46,0	45,6	46,0	40,8	40,8
2018	42,1	32,5	31,4	45,9	45,6	46,0	40,8	41,2
2019		32,4	31,5	46,0	45,6	46,0	40,8	41,4
2020		32,4	31,5	46,0	45,6	46,0	40,8	41,7
2021					45,6	46,0	40,8	41,8
2022					45,5	46,0	40,8	41,8
2023					45,6	46,1	40,8	41,8
2024					45,6	46,0	40,8	41,8
2025					45,5	46,0	40,8	41,7
2026								41,7
2027								41,8
2028								41,8
2029								41,8
2030								41,8

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.14: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Sachsen-Anhalt** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	2,3	2,3						
2001	2,6	2,5						
2002	3,3	3,0						
2003	20,3	3,8	20,3					
2004	40,7	4,3	40,0					
2005	44,8	4,6	39,9	44,8				
2006	44,8	4,5	39,9	42,5				
2007	45,5	4,2	39,8	42,5	45,5			
2008	45,6	4,0	40,0	42,4	45,6			
2009	44,7	3,8	40,0	42,5	46,0	44,7		
2010	44,2	3,8	39,9	42,4	46,1	44,2		
2011	43,8	3,8	39,9	42,3	46,0	44,4	43,8	
2012	45,4	3,8	40,0	42,5	45,9	44,6	43,7	
2013	47,4	3,7	39,9	42,4	45,9	44,7	43,7	
2014	46,9	3,7	39,9	42,4	45,8	44,7	43,7	
2015	46,1	3,6	40,0	42,5	46,0	44,6	43,6	
2016	43,6	3,6	39,9	42,5	46,0	44,6	43,6	43,6
2017	42,2	3,6	39,9	42,4	46,0	44,6	43,6	43,0
2018	42,1	3,6	39,9	42,4	45,8	44,6	43,4	43,0
2019		3,5	39,9	42,4	46,0	44,5	43,6	42,9
2020		3,4	39,9	42,3	46,0	44,4	43,7	42,8
2021					46,0	44,5	43,6	42,8
2022					46,0	44,6	43,6	42,8
2023					45,9	44,6	43,4	42,8
2024					46,0	44,7	43,6	42,9
2025					46,0	44,6	43,5	42,9
2026								42,7
2027								42,7
2028								42,6
2029								42,4
2030								42,4

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.15: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Schleswig-Holstein** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	31,5	31,5						
2001	32,0	32,0						
2002	32,5	31,8						
2003	32,7	31,3	32,7					
2004	33,0	31,4	32,7					
2005	34,2	31,3	32,7	34,2				
2006	36,4	31,4	32,7	34,9				
2007	38,6	31,5	32,8	34,8	38,6			
2008	38,9	31,3	32,7	34,8	38,9			
2009	38,0	31,4	32,7	34,6	37,5	38,0		
2010	37,9	31,3	32,7	34,6	34,8	37,7		
2011	38,8	31,2	32,7	34,6	34,4	37,9	38,8	
2012	38,7	31,1	32,6	34,5	34,3	38,4	38,9	
2013	38,4	31,1	32,3	34,5	34,3	38,3	38,9	
2014	38,7	31,0	32,3	34,4	34,5	38,3	39,0	
2015	39,6	31,0	32,3	34,3	34,5	38,3	38,9	
2016	40,4	30,9	32,2	34,4	34,5	38,3	38,9	40,4
2017	40,7	30,8	32,2	34,2	34,6	38,3	38,9	41,0
2018	41,3	30,7	32,1	34,2	34,6	38,3	39,0	40,9
2019		30,8	32,3	34,2	34,6	38,3	38,9	41,0
2020		30,7	32,0	34,0	34,7	38,4	39,0	40,5
2021					34,8	38,3	39,0	40,4
2022					34,8	38,3	38,9	40,5
2023					34,8	38,3	38,9	40,6
2024					34,8	38,4	38,9	40,7
2025					34,8	38,3	39,0	40,7
2026								40,7
2027								40,7
2028								40,8
2029								40,8
2030								40,8

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Tabelle 4.16: Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) in den Schülerzahlvorausberechnungen der Jahre 2000 bis 2018 – **Thüringen** –

Jahr	Anteil der Gymnasialschüler*innen an allen Fünft- und Sechstklässler*innen (ohne Förderschulen) ...							
	Ist	... in der Schülerzahlvorausberechnung des Jahres ...						
		2000	2003	2005	2010	2012	2016	2018
2000	36,9	36,9						
2001	37,6	37,6						
2002	36,9	37,6						
2003	36,3	37,4	36,8					
2004	39,0	37,3	36,6					
2005	41,2	37,4	36,5	41,2				
2006	43,3	37,5	36,5	41,2				
2007	45,2	37,6	36,4	40,2	45,2			
2008	44,9	37,7	36,7	40,3	45,1			
2009	44,2	37,8	36,6	40,4	45,0	44,2		
2010	43,8	37,8	36,7	40,4	45,4	44,4		
2011	44,2	37,9	36,8	40,2	45,8	44,9	44,2	
2012	44,1	37,8	36,8	40,2	46,6	45,6	43,8	
2013	43,1	37,9	36,7	40,4	46,5	46,9	43,4	
2014	42,2	38,0	36,6	40,5	46,2	46,9	43,4	
2015	40,8	38,0	36,8	40,7	46,3	46,5	43,5	
2016	39,1	37,1	36,8	41,1	46,4	46,6	43,4	39,1
2017	37,3	36,6	36,7	41,3	46,5	46,7	43,6	39,1
2018	37,5	36,5	36,8	41,4	46,7	46,7	43,4	39,2
2019		36,5	36,9	41,4	46,9	46,6	43,4	39,2
2020		36,6	36,8	41,5	47,0	46,8	43,5	39,2
2021					47,1	47,2	43,5	39,1
2022					47,2	47,3	43,6	39,2
2023					47,3	47,4	43,5	39,3
2024					47,6	47,6	43,5	39,1
2025					47,6	47,5	43,6	39,3
2026								39,2
2027								39,3
2028								39,2
2029								39,4
2030								39,3

Quelle: KMK, 2002b, 2005, 2007b, 2009, 2011b, 2013, 2018b, 2019a, 2019b; Statistisches Bundesamt 2019; eigene Berechnungen

Mathematische Beschreibung des Kohorten-Komponenten-Modells

Es sei tP_x die Bevölkerung eines Gebietes (eines Landes, eines Kreises, einer Gemeinde) im Alter von x Jahren² im Jahr t am Jahresende. P^f bezeichnet die weibliche Bevölkerung und P^m die männliche. Die Bevölkerung einer Region wird mit tP_x bezeichnet, für $r \in R$. R kann dabei beispielsweise die Menge der Gemeinden, die Menge der Kreise, die Menge der Länder, die Menge der Planungsregionen oder aber auch die Menge der Einzugsbereiche der Schulen einer bestimmten Schulform in beispielsweise einem Land oder einer Gemeinde sein. Jeweils zwei Elemente $r \in R$ müssen disjunkt sein, oder anders gesagt: R ist eine Zerlegung des Gebietes ohne Überschneidungen. Die Bevölkerung im Alter x in einer Region R im Jahr t ist dann:

$${}^tP_x = \sum_{r \in R} ({}^tP_x^f + {}^tP_x^m)$$

und die Gesamtbevölkerung

$${}^tP = \sum_{x=0}^{99+} \sum_{r \in R} ({}^tP_x^f + {}^tP_x^m).$$

Mit tfr_x wird die altersspezifische Fruchtbarkeitsrate bezeichnet (fertility rate), bei der die Zahl der im Bezugsjahr t von Müttern im Alter von x Jahren geborenen Kinder (${}^tP_0^{f,m}$) auf die mittlere Zahl der Frauen dieses Alters bezogen wird. Es ist somit

$${}^tfr_x = \frac{{}^tP_0^{f,m}}{\frac{1}{2}({}^{t-1}P_x + {}^tP_x)}$$

Die Summe der altersspezifischen Fruchtbarkeitsraten eines Jahres t (total fertility rate) ergibt sich dann mit

$${}^t_tfr_x = \sum_{x=15}^{45} {}^tfr_x = \frac{{}^tP_0^{f,m}}{\frac{1}{2}({}^{t-1}P_x + {}^tP_x)}$$

tS_x bezeichnet die aus der Sterbetafel abgeleitete altersspezifische Überlebenswahrscheinlichkeit und ${}^t r_x$ die sich aus der Wanderungsbilanz ergebende altersspezifische Bleibewahrscheinlichkeit mit tI_x gleich der Anzahl der Zugewanderten im Alter x im Jahr t und tE_x gleich der Anzahl der Ausgewanderten im Alter x im Jahr t

$${}^t r_x = \frac{{}^tI_x + {}^tE_x}{\frac{1}{2}({}^{t-1}P_x + {}^tP_x)}$$

Im Falle einer ausgeglichenen (altersspezifischen) Wanderungsbilanz ergibt sich somit ein Wert von 1, im Fall einer positiven Bilanz (d.h. $I > E$) ein Wert größer 1 und im Fall einer negativen ein Wert kleiner 1.

Der Übergang eines Altersjahrganges von einem Jahr t zum Jahr $t+1$ ergibt sich dann für $x > 0$ mit

² In der folgenden Darstellung werden nur einzelne Altersjahre betrachtet und keine Altersintervalle wie z. B. das Intervall der Drei- bis unter Sechsjährigen oder das der 15- bis unter 45-jährigen Frauen.

$${}^{t+1}P_x = {}^tP_x \cdot {}^tS_x \cdot {}^tr_x$$

und für ${}^{t+1}P_0$ mit

$${}^{t+1}P_0 = \sum_{x=15}^{45} {}^tP_x^f \cdot {}^tfr_x$$